

und Erden		2	x			1200 1299	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle) Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		5	X
rdgas-	100						abteilung			
		-				13	Textilien			
ergbau und Erden		2	x							
und Erdem .		000		24 479 717	22					
		962	* *		20					X
		92	X	4 232 700 196 962						X X
		22 157	X	4 410 627						*
	ka	10	9 609 047	79 693					14	36 845 082
erzeugnisse .	kg	6	x x	148 319					4	3 029 310
oren,										
Jieni,		12	X	495 480						
. g		42	X	1 211 722			daraus (ohne Bekleidung)	kg	12	49 308 780
			0.005.501				Technische Textilien		65 5	Х
	t	11	2 885 581 97 467	125 671			Sonstige Textilwaren, a. n. g		5	Х
	t	27	9/40/	1 342 737			Bekleidung		49	X
peiseeis)		4	85 542 600	116 086			Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
		26	X	577 201			Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-			
		13	Х	460 971	26		Zubehör, Schuhe und Konfbedeckungen)		-	
		508	X	3 186 592	20		Arbeits- und Berufsbekleidung	St	11	1 075 085
	kg	55					Journal of the Arbeits of the Arbeit			
	t	2					und Berufsbekleidung)	St	19	5 795 500
	t	7	605 557 331	2 454 056			Wäsche . Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g		11 12	X
	kg	41	124 048 886		26				12	Х
	kg	24	124 040 000	474 688			a dilipiwaren		4	X
		24	X	465 843				St	4	
ereitungen,							Transport of the state of the s			
oder zum							teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen).		2	X
einem Inhalt							Leder und Lederwaren		33	
	kg	2		786 590			Leder und Lodorform 1 (f		33	Х
		61	X				Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
		29	Х	400			und gefärbte Felle . Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .		4 16	X
ereitet		26					Schuhe Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		13	X
	t	26					Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-		10	X
Güter-							autellung			10 Jan 1 July 1

Statistische Berichte

Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

2015/2016

Hochschulen in Nordrhein-Westfalen 2015/2016

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: http://www.it.nrw.de
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im Dezember 2016

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download in unserer Internet-Rubrik "Publikationen".
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2016
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

		Seite
Abki	irzungen/Zeichenerklärung	5
Vorb	emerkungen	6
Hoch	nschulstandorte in Nordrhein-Westfalen	11
1. Zu	ısammenfassende Übersichten	
1.1	Eckdaten der Hochschulentwicklung 2005 – 2015	13
1.2	Hochschulstatistische Kennzahlen 2005 – 2015	15
1.3	Studienanfänger/-innen (1.HS), Studierende, Absolvent(inn)en sowie Drittmitteleinnahmen im Jahr 2015 nach Hochschulart	20
2. Er	ntwicklungsdaten	
2.1 \$	Studierende im Zeitverlauf	
2.1.1	Studierende in den Wintersemestern 1948/49 – 2015/16 nach Hochschularten	22
2.1.2	Studierende in den Wintersemestern 1948/49 – 2015/16 nach Trägerschaft	23
2.1.3	Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16 nach Hochschularten und Hochschulen	24
2.1.4	Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2011/12 – 2015/16 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe	32
2.1.5	Deutsche Studierende sowie Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen im Zeitverlauf	38
2.1.6	Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2013/14 – 2015/16	39
2.1.7	Gasthörer nach Hochschularten im Zeitverlauf	43
2.2 E	Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf	
2.2.1	Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2005 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen	45
2.2.2	Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2005 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen	48
2.2.3	Bachelor- und Masterabsolvent(inn)en im Zeitverlauf	51
3. St	rukturdaten für das Jahr 2015	
3.1 S	Studierende im Wintersemester 2015/16	
3.1.1	Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern	53
3.1.2	Deutsche und ausländische Studierende sowie Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2015/16 nach Alter und Hochschularten	57
3.1.3	Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung	62
3.1.4	Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2015/16 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht	70
3.1.5	Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten und Hochschulen	73

Abkürzungen

ev. evangelisch
FH Fachhochschule
GH Gesamthochschule
H Hochschule

HS Hochschulsemester
HZB Hochschulzugangs-

berechtigung

kath. katholisch LA Lehramt

Ifd.Nr. laufende Nummer phil. philosophische

priv. private

r.-k. römisch-katholischtheol. theologischeU Universität

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- weniger als die H\u00e4lfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- () Aussagewert eingeschränkt, da der Wert Fehler aufweisen kann

Vorbemerkungen

Der vorliegende Bericht enthält Entwicklungs- und Strukturdaten über das Hochschulwesen in Nordrhein-Westfalen. Er umfasst die Bereiche der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Gesetzliche Grundlage hierfür ist das seit dem Wintersemester 1992/93 geltende Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz) vom 2. November 1990 (BGBI. I S. 2414), zuletzt geändert am 25. Juni 2005. Dieser Band wird jährlich herausgegeben.

Die Daten für Nordrhein-Westfalen basieren auf einer Bundesstatistik, d. h. sie werden für alle Bundesländer erhoben. Sie liegen somit im gleichen Merkmalsumfang auch in den anderen statistischen Landesämtern (tief gegliederte Länderdaten) sowie im Statistischen Bundesamt (Bundesergebnis, bundesweite Ländervergleiche) vor. Allerdings ist bei Vergleichen zwischen den Bundesländern bei der Studierenden- und Prüfungsstatistik zu beachten, dass die Abgrenzungen zum Teil variieren. Für die Ergebnisse, die IT.NRW in seiner Funktion als Statistisches Landesamt für Nordrhein-Westfalen veröffentlicht, gelten folgende Festlegungen:

- 1. Bei den Studierendentabellen werden ausschließlich Haupthörer/-innen ausgewiesen (Ausnahme ist die Tabelle 3.1.5).
- Die Systematiken der Studienbereiche und der Abschlussprüfungen weichen geringfügig von der Bundessystematik ab.

Bitte beachten Sie:

Ab dem WS 2009/2010 sind Bachelor und Master keine eigenständigen Prüfungsgruppen mehr, sondern werden den Prüfungsgruppen "Universitärer Abschluss", "Fachhochschulabschluss" sowie "Künstlerischer Abschluss" zugeordnet (siehe "Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Studierendenstatistik)" im Anhang).

Diese Veränderung wirkt sich auf die in diesem Band veröffentlichten Daten der Studierendenstatistik aus. Die Tabellen mit einer Aufgliederung nach Prüfungsgruppen folgen der neuen Systematik. Bachelor- und Masterabschlüsse werden als darunter-Postition der neuen Prüfungsgruppen ausgewiesen. Sofern Vorjahresvergleiche angeboten werden, sind auch diese nach der neuen Zuordnung veröffentlicht.

Für die Statistik der Prüfungen werden in diesem Band die Werte für das Prüfungsjahr 2015 veröffentlicht. Dieses setzt sich aus dem WS 14/15 und SS 15 zusammen.

Weitere Auskünfte aus dem Bereich der Hochschulstatistik erhalten sie unter der E-Mail-Adresse: hochschulstatistik@it.nrw.de

Begriffsbestimmungen

Abschlussprüfung

Abgelegte akademische Abschlussprüfungen, die ein Hochschulstudium abschließen. Abschlüsse von Aufbau-, Ergänzungs-, Zusatz- und Zweitstudiengängen sowie staatliche und kirchliche Prüfungen werden erfasst, sofern sie ein Hochschulstudium abschließen. Nicht erfasst werden hingegen Vor- und Zwischenprüfungen sowie Laufbahnprüfungen, wie die zweite Staatsprüfung als Abschluss der Referendarausbildung. Die Systematik der Prüfungsgruppen in Nordrhein-Westfalen weicht im Bereich der Lehramtsprüfungen von der des Statistischen Bundesamtes ab (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang).

Absolvent/-in

Studierende mit bestandener Abschlussprüfung, die im Berichtssemester (mindestens) einen Studiengang abgeschlossen haben (Kopfzählung). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird das erste Studienfach ausgewiesen (siehe "Bestandene Prüfung").

Absolventenquote

Die Absolventenquote gibt den Anteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Wohnbevölkerung im Berichtsjahr an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden bei den Absolvent(inn)en vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Absolvent(inn)en an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden dann über alle Jahrgänge hinweg zur Absolventenquote addiert (siehe z. B. Studienanfängerquote).

Zu den Absolvent(inn)en zählen bei der Berechnung der Absolventenquote nur Studierende im jeweiligen Prüfungsjahr, die eine Abschlussprüfung im Erststudium bestanden haben. Zum Erststudium zählt auch die Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote nach einer erfolgreich abgelegten Prüfung im Freiversuch.

Alter: Berechnungsweise

Das Alter der Studierenden und Absolvent(inn)en im Berichtssemester wird wie folgt berechnet:

((Berichtsjahr x 100) + Berichtsmonat) – (Geburtsjahr x 100) + Geburtsmonat)). Die letzten beiden Stellen werden gestrichen. Das Berichtsjahr für das Wintersemester 2015/16 ist das Jahr 2015. Der Berichtsmonat für das Wintersemester ist der Oktober (10), für das Sommersemester der April (4).

Altersspezifische Bevölkerung

Für die Studienberechtigtenquote, Studienanfängerquote und Absolventenquote wird der Anteil an der Wohnbevölkerung des entsprechenden Alters am 31. Dezember des vorhergehenden Berichtsjahres für jeden einzelnen Jahrgang errechnet und zu einer Quote über alle Jahrgänge addiert (Quotensummenverfahren).

Angestrebte Abschlussprüfung

Erhebungsmerkmal der Studierendenstatistik. Erfasst wird hierbei, welchen Abschluss der/die Studierende anstrebt (z. B.

Diplom/Universität, Diplom/Fachhochschule, Magister, Lehramt Grundstufe/Primarstufe, Master, Bachelor etc.). Siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen im Anhang.

Art des Studiums

Erhebungsmerkmal der Studierenden-/Prüfungsstatistik. Die Studiumsarten werden unterschieden in Erststudium, Zweitstudium, Aufbaustudium, Ergänzungs-, Erweiterungs- und Zusatzstudium, Promotionsstudium, Weiterbildungsstudium, Masterstudium (Bachelorabschluss vorausgesetzt), Weiterstudium bzw. Prüfungswiederholung zur Verbesserung der Prüfungsnote und kein Abschluss.

Bestandene Prüfung

Zahl der bestandenen Abschlussprüfungen, die im jeweiligen Semester oder Prüfungsjahr abgelegt wurden. Wenn ein Studierender in einem Semester in zwei Studiengängen eine Abschlussprüfung abgelegt und bestanden hat, werden "zwei bestandene Prüfungen" (Fallzählung), jedoch nur "ein Absolvent" (Kopfzählung) ausgewiesen (siehe Absolventen). Erfolgt der Nachweis der Daten differenziert nach Studienbereichen oder -fächern, wird jeweils das erste Studienfach im ersten und – sofern noch ein weiterer Studiengang abgeschlossen wurde – das erste Studienfach des zweiten Studiengangs ausgewie-

Bildungsinländer/-in

sen.

Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die ihre Hochschulzugangsberechtigung, in Deutschland erworben haben. Nicht als Bildungsinländer/-innen zählen ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung an einem Studienkolleg in Deutschland erworben haben (siehe Hochschulzugangsberechtigung).

Fächergruppe

Für die Darstellung aggregierter Ergebnisse der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte, hochschulspezifische Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu acht großen Fächergruppen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik (siehe Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang). Aufgrund der Neusortierung der Systematik der Fächergruppen können momentan keine aussagekräftigen Zeitreihen erstellt werden

Fachhochschulen für öffentliche Verwaltung (Verwaltungsfachhochschulen)

Verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen ausschließlich der Beamtennachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Dienst ausgebildet wird.

Fachhochschulen

(ohne Verwaltungsfachhochschulen)

Bereiten durch anwendungsbezogene Lehre auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern. In diesem Rahmen nehmen Fachhochschulen Forschungs- und Entwicklungsaufgaben und künstlerisch-gestalterische Aufgaben wahr, die zur wissenschaftlichen

oder künstlerischen Grundlegung und Weiterentwicklung von Lehre und Studium erforderlich sind.

Fachsemester

In einem Studiengang verbrachte Semester (einschließlich des Berichtssemesters). Soweit von der Hochschule anerkannt, zählen hierzu auch angerechnete Fachsemester aus anderen Studien- oder Ausbildungsgängen im In- und Ausland.

Gasthörer/-in

Teilnehmer/-innen an einzelnen Kursen oder Lehrveranstaltungen. Eine Hochschulzugangsberechtigung ist nicht erforderlich, ein Fachstudium mit Abschlussprüfung ist für Gasthörer/-innen nicht möglich.

Gesamthochschulen

Dienten der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiteten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie förderten den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Mit Wirkung zum 01.01.2003 wurden die Universitäten-Gesamthochschulen in Nordrhein-Westfalen in Universitäten umgewandelt. Die Umbenennung wird beim Nachweis in den hier vorliegenden Tabellen jedoch erst ab dem Sommersemester 2003 wirksam. Bereits ab dem Wintersemester 2002/03 wurde im Rahmen der Hochschulstatistik auf den gesonderten Nachweis der Hochschulart "Gesamthochschule" verzichtet. Das bedeutet, dass die Daten der Gesamthochschulen ab dem Wintersemester 2002/03 unter der Hochschulart "Universitäten" ausgewiesen werden.

G8-Bereinigung

Im Jahr 2013 hat der erste Jahrgang mit verkürzter 8-jähriger Schulzeit an einem Gymnasium seine Abiturprüfungen absolviert. Einmalig erhalten diese Schüler ihre Hochschulzugangsberechtigung gleichzeitig mit den Abiturienten mit 9-jähriger Schulzeit. Aufgrund des "doppelten Abiturjahrgangs" sind die Ergebnisse für Studienberechtigte und Studienanfänger des Jahres 2013 nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar. Die G8-Bereinigung ermittelt daher als zusätzliche Information die Ergebnisse ohne die Abiturienten mit 8-jähriger Schullaufbahn. Für Studienanfänger liegen leider keine genauen Angaben vor, sodass die Zahl der G8-Abiturienten hier geschätzt werden muss.

Haupthörer/-in

Studierende, die nur an einer Hochschule eingeschrieben sind, zählen an dieser Hochschule als Haupthörer/-in. Sofern Studierende an mehreren Hochschulen eingeschrieben sind, zählen sie an derjenigen Hochschule als Haupthörer/-in, an der sie schwerpunktmäßig studieren. In der anderen Hochschule werden sie als Nebenhörer/-in gemeldet. Anzumerken ist, dass bei den Publikationen von Information und Technik Nordrhein-Westfalen grundsätzlich nur die Haupthörer/-innen ausgewiesen werden (Ausnahme: Tabelle 3.1.5 in diesem Band), wohingegen das Statistische Bundesamt in der Regel Haupt- und Nebenhörer/-innen ausweist.

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle staatlichen und nach Landesrecht anerkannten privaten Hochschulen ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, welche die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern.

Hochschulart

Für Auswertungszwecke gebildete Klassifikation der Hochschulen. Folgende Hochschularten gibt es in Nordrhein-Westfalen: Universitäten, Gesamthochschulen (bis einschl. Sommersemester 2002), theologische Hochschulen, Kunsthochschulen, Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) und Verwaltungsfachhochschulen.

Hochschulstatistiken

Die Hochschulstatistiken werden auf Grundlage des Gesetzes über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz, HStatG) vom 2. November 1990 (BGBI. I S. 2414), in Kraft getreten am 1. Juni 1992; zuletzt geändert am 25. Juni 2005, erhoben. Aus dem Bereich der nichtmonetären Hochschulstatistik fallen hierunter unter anderem die Studierendenstatistik (Studierende und Studienanfänger/-innen), die Prüfungsstatistik, die Habilitationsstatistik sowie die Personalund Stellenstatistik. Nach § 2 HStatG umfasst der Erhebungsbereich: 1. Hochschulen einschließlich der Hochschulkliniken und sonstiger der Ausbildung von Studierenden dienenden Krankenanstalten, 2. staatliche und kirchliche Prüfungsämter, soweit sie Prüfungen abnehmen, die ein Studium an den in Nummer 1 genannten Einrichtungen abschließen.

Von den Hochschulstatistiken werden nicht nur die nach Landesrecht staatlichen Hochschulen und Hochschulen des Bundes erfasst, sondern auch die staatlich anerkannten (privaten) Hochschulen. Bei den Hochschulstatistiken handelt es sich um Sekundärstatistiken mit Einzeldatenlieferungen seitens der Hochschulen an die statistischen Landesämter. Die Datenlieferungen erfolgen durch die Hochschulverwaltungen und Prüfungsämter auf Basis der vorhandenen Verwaltungsunterlagen. Nach einer umfassenden Plausibilitätsprüfung in den statistischen Landesämtern werden die Daten in aggregierter Form an das Statistische Bundesamt geliefert und dort zum Bundesergebnis aufbereitet. Die Publikation von tief gegliederten Landesämter.

Hochschulstatistikgesetz

siehe Hochschulstatistiken

Hochschulsemester

Gesamtzahl der Semester, in denen ein(e) Studierende(r) an einer Hochschule immatrikuliert war (einschließlich des Berichtssemesters sowie der Urlaubs- und Praxissemester).

Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Weist formal die Eignung für ein Hochschulstudium nach und ist Voraussetzung für ein Studium. Die Voraussetzung für ein Studium an wissenschaftlichen Hochschulen ist die allgemeine Hochschulreife oder die fachgebundene Hochschulreife. Die Aufnahmebedingungen an Kunsthochschulen sind unterschiedlich. Ein Studium an Fachhochschulen setzt (im Regelfall zumindest) die Fachhochschulreife voraus. Für die Verwaltungsfachhochschulen gelten zusätzliche Bedingungen im Rahmen des Beamtenrechts. Studienbewerber/-innen aus dem Ausland, die ein Studienkolleg besuchen, erwerben erst mit dem Abschluss am Studienkolleg eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung. Neben der HZB können zusätzliche Voraussetzungen für die Zulassung zur Einschreibung oder Zuweisung eines Studienplatzes erforderlich sein (Begabungsnachweise, Eignungsprüfungen, Zugang über die Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen).

Jahresergebnisse:

Studierenden- und Prüfungsstatistik

Als Jahreszahlen für die Zahl der Studierenden werden die Ergebnisse des Wintersemesters verwendet. Jahresergebnisse für Studienanfänger/-innen (Erstimmatrikulierte) ergeben sich aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters (Studienjahr). Jahresergebnisse für die Abschlussprüfungen setzen sich aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester zusammen (Prüfungsjahr).

Für das Jahresergebnis 2015 werden z. B. folgende Semester berücksichtigt:

- Das Jahresergebnis der Studierenden ergibt sich aus der Zahl der Studierenden im Wintersemester 2015/16
- Das Jahresergebnis der Studienanfänger/-innen ergibt sich aus der Zahl der Studienanfänger/-innen im Sommersemester 2015 und Wintersemester 2015/16
- Das Jahresergebnis für die bestandenen Prüfungen ergibt sich aus der Zahl der bestandenen Prüfungen im Wintersemester 2014/15 und Sommersemester 2015.

Kunsthochschulen

Dienen der Pflege der Künste auf den Gebieten der bildenden Kunst, der Musik und der darstellenden Kunst durch Lehre und Studium, Kunstausübung und künstlerischen Entwicklungsvorhaben. Im Rahmen der ihnen obliegenden Lehrerausbildung und anderer wissenschaftlicher Fächer nehmen sie darüber hinaus die Aufgaben wissenschaftlicher Hochschulen einschließlich der Forschung wahr. Sie bereiten auf künstlerische Berufe und auf Berufe vor, deren Ausübung künstlerische Fähigkeiten erfordern. Sie fördern den künstlerischen Nachwuchs und im Rahmen ihres Auftrages den wissenschaftlichen Nachwuchs.

Lehramtsstudierende

Hierzu zählen Studierende, die eine staatliche Lehramtsprüfung (LA) anstreben. Zu den staatlichen Lehramtsprüfungen zählen: LA Grundstufe/Primarstufe, LA Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II (allgemeinbildende Schulen), LA Sonderpädagogik Primar-/Sekundarstufe I, LA Sekundarstufe II, (berufliche Schulen), LA Bachelor und LA Master (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang). Studierende in sog. polyvalenten Bachelorstudiengängen werden nicht als Lehramtsstudierende ausgewiesen, da die Entscheidung, eine staatliche Lehramtsprüfung anzustreben erst im Masterstudium getroffen wird.

Nebenhörer/-in

Studierende, die zugleich als Haupthörer/-innen an einer anderen Hochschule eingeschrieben sind. Bei der meldenden Hochschule sind diese Studierenden Nebenhörer/-innen (Zweithörer/-innen) (siehe auch Haupthörer/-in).

Prüfung

siehe Abschlussprüfung

Prüfungsgruppe

Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird die Systematik der Abschlussprüfungen verwendet, in der die einzelnen Abschlussprüfungen zu Prüfungsgruppen zusammengefasst werden (siehe Systematik der Prüfungsgruppen und der zugeordneten Abschlussprüfungen im Anhang).

Prüfungsjahr

Das Jahresergebnis für die Abschlussprüfungen setzt sich zusammen aus einem Sommersemester und dem vorhergehenden Wintersemester. Beispiel: Prüfungsjahr 2015 = SS 2015 + WS 2014/15 (siehe Jahresergebnisse).

Staatlich anerkannte Hochschulen in privater oder kirchlicher Trägerschaft

Auf Antrag durch das zuständige Ministerium des Landes bzw. des Bundes staatlich anerkannte Hochschulen. Sie sind berechtigt, Prüfungen abzunehmen, wobei der erworbene Studienabschluss mit einem staatlichen Abschluss gleichwertig ist.

Staatliche Hochschulen

Hochschulen in der Trägerschaft des Landes oder des Bundes.

Studienanfänger/-in

Studienanfänger/-innen sind entweder Studierende im ersten Hochschulsemester (Erstimmatrikulierte) oder im ersten Semester eines bestimmten Studiengangs (Neuimmatrikulierte). Studienanfänger/-innen im ersten Hochschulsemester sind Studierende, die sich im betrachteten Semester erstmals an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben haben.

Studienanfängerquote

Die Studienanfängerquote gibt den Anteil der Studienanfänger/innen an der altersspezifischen Wohnbevölkerung am 1. Januar des Berichtsjahres an. Der Berechnung liegt das sogenannte Quotensummenverfahren zugrunde. Hierbei wird für jeden
bei den Studienanfängern vertretenen Altersjahrgang zunächst
der Prozentanteil der Studienanfänger an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über
alle Jahrgänge hinweg zur Studienanfängerquote addiert.

Studienberechtigtenquote

Die Studienberechtigtenquote gibt den Anteil der studienbeberechtigten Schulabgänger/-innen des allgemeinen und beruflichen Schulwesens an der altersspezifischen Bevölkerung an. Hierbei wird für jeden bei den Studienberechtigten vertretenen Altersjahrgang zunächst der Prozentanteil der Studienberechtigten an der altersspezifischen Bevölkerung berechnet. Die Prozentanteile werden über alle Jahrgänge hinweg zur Studienberechtigtenquote addiert.

Studienberechtigte Schulabgänger/-innen

Zu den studienberechtigten Schulabgängern zählen Schulentlassene des allgemeinen und beruflichen Schulwesens mit allgemeiner Hochschulreife (einschl. der fachgebundenen Hochschulreife) oder mit Fachhochschulreife.

Studienfach

Zentrales Erhebungsmerkmal der Studierenden- und Prüfungsstatistik. Ein Studienfach ist eine in den Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein Studienenabschluss möglich ist (Beispiel: Studienfach Chemie). Im Rahmen der Studierenden- und Prüfungsstatistik können in Nordrhein-Westfalen pro Student/-in und Studiengang bis zu vier Studienfächer gemeldet werden. Allerdings wird bei den Standardpublikationen (Zahl der Studierenden nach Studienfächern, Studienbereichen oder Fächergruppen = Kopfzählung) nur das erste Studienfach im ersten Studiengang für die fachsystematische Darstellung herangezogen. Die in Nordrhein-Westfalen verwendete Studienfachübersicht, auf deren Basis die Studierenden- und Prüfungsstatistik erhoben wird, enthält alle vom Wissenschaftsministerium Nordrhein-Westfalen genehmigten Studienfächer. Die landesspezifische Studienfachübersicht ist wesentlich differenzierter als die der Bundesstatistik. Für die Zwecke der Bundesstatistik müssen die landesspezifischen Fachbezeichnungen sinngemäß vereinheitlicht (zusammengefasst) werden und dem bundeseinheitlichen Fächerschlüssel zugeordnet werden.

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere verwandte Studienfächer zu Studienbereichen und diese zu Fächergruppen zusammengefasst (siehe Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche).

Studienbereich

Für die Darstellung von aggregierten Ergebnissen der Studierenden- und Prüfungsstatistik werden mehrere aufeinander bezogene oder verwandte Studienfächer zu Studienbereichen zusammengefasst. Grundlage hierfür ist die Fächersystematik. Sie weicht in Nordrhein-Westfalen geringfügig von der des Statistischen Bundesamtes ab. In der Systematik NRW gab es 2015 insgesamt 57 Studienbereiche (siehe Studienfach und Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche im Anhang).

Studiengang

Eine in der Studien- und Prüfungsordnung vorgesehene berufsqualifizierende oder berufsbezogene Hochschulausbildung. Für die Studierenden- und Prüfungsstatistik wird der Studiengang als Kombination der angestrebten Abschlussprüfung mit einem oder dem ersten Studienfach gebildet (Beispiel: Masterstudium in Chemie). Beim Lehramtsstudium werden innerhalb eines Studiengangs meist mehrere Studienfächer belegt (Beispiel: Lehramtsstudium Sekundarstufe I in den Fächern Deutsch, Chemie), (siehe angestrebte Abschlussprüfung bzw. Abschlussprüfung).

Studienjahr

Das Jahresergebnis für die Studienanfänger/-innen (Studienjahr) setzt sich zusammen aus der Summe der Studienanfänger/-innen eines Sommersemesters und des darauf folgenden Wintersemesters. Beispiel: Studienjahr 2015 = SS 2015 + WS 2015/16 (siehe Jahresergebnisse).

Studienkolleg

Das Studienkolleg an wissenschaftlichen Hochschulen und an Fachhochschulen vermittelt ausländischen Studienbewerbern, die nicht unmittelbar zum Hochschulstudium zugelassen werden können, die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für ein Fachstudium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erforderlich sind. Sie zählen nicht als Studierende.

Studierende (Studenten/Studentinnen)

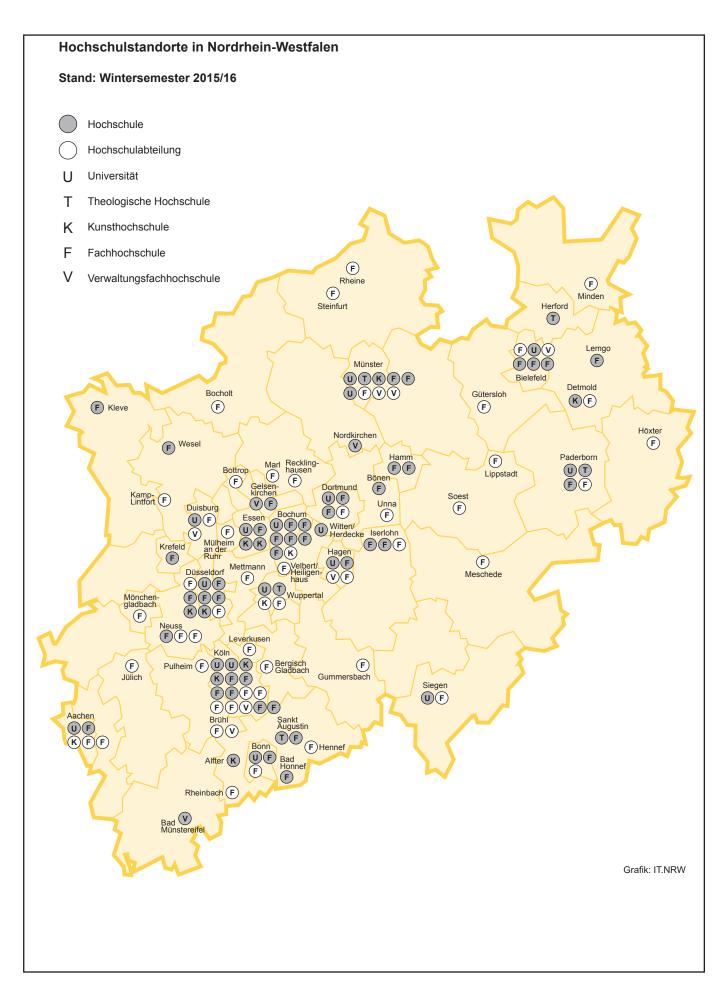
In einem Fachstudium immatrikulierte ("eingeschriebene") weibliche und männliche Personen (ohne Beurlaubte, Besucher-/-innen des Studienkollegs, Gast- und Nebenhörer/-innen).

Theologische Hochschulen

Kirchliche sowie philosophisch-theologische und theologische Hochschulen (ohne die theologischen Fakultäten/Fachbereiche an Universitäten).

Universitäten

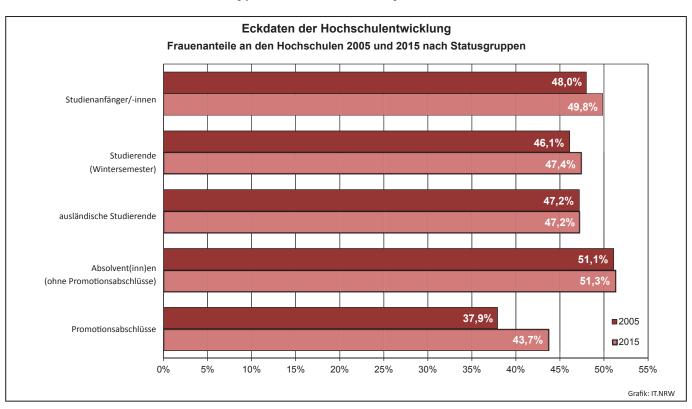
Dienen der Pflege und Entwicklung der Wissenschaften durch Forschung, Lehre und Studium. Sie bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und wissenschaftlicher Methoden erfordern. Sie fördern den wissenschaftlichen Nachwuchs.

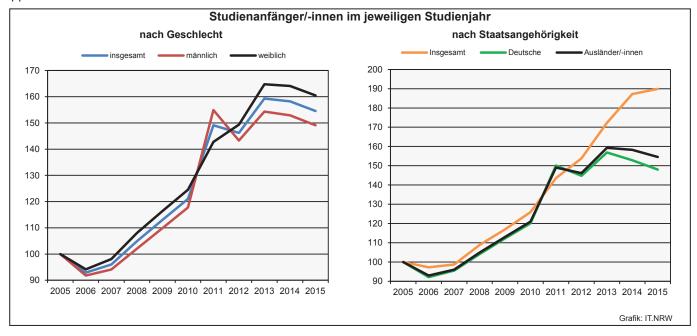


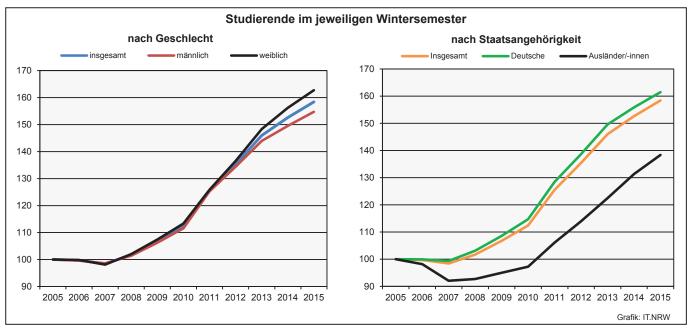
1. Zusammenfassende Übersichten

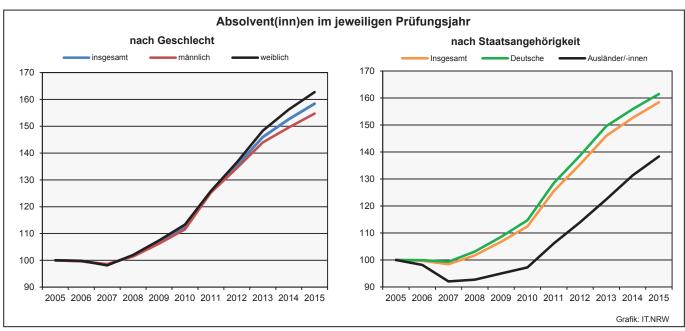
Jahr¹) a = Insgesa b = männlic c = weiblich	ch	Studien- anfänger(innen)	Studierende	Ausländische Studierende	Absolvent(inn)en ohne Promotionen	Promotions- absolvent(inn)en
2005	a	80 365	470 315	62 533	46 093	5 023
	b	41 799	253 386	33 016	22 519	3 118
	c	38 566	216 929	29 517	23 574	1 905
2006	a	74 694	468 960	61 404	52 278	4 912
	b	38 371	252 417	32 332	24 899	3 062
	c	36 323	216 543	29 072	27 379	1 850
2007	a	77 176	462 784	57 594	58 711	4 693
	b	39 344	249 870	30 240	28 174	2 832
	c	37 832	212 914	27 354	30 537	1 861
2008	a	84 299	478 401	57 968	60 585	4 845
	b	42 645	257 073	30 196	28 824	2 947
	c	41 654	221 328	27 772	31 761	1 898
009	a	90 827	502 279	59 418	68 222	5 090
	b	45 937	269 238	30 811	32 492	2 945
	c	44 890	233 041	28 607	35 730	2 145
010	a	97 237	528 661	60 804	73 109	4 975
	b	49 227	282 744	31 531	34 882	2 932
	c	48 010	245 917	29 273	38 227	2 043
011	a	119 799	590 300	66 364	76 419	4 960
	b	64 745	317 325	34 445	37 828	2 860
	c	55 054	272 975	31 919	38 591	2 100
012	a	117 481	636 766	71 275	79 872	5 082
	b	59 882	340 567	36 953	39 831	2 955
	c	57 599	296 199	34 322	40 041	2 127
013	a	128 033	686 569	76 609	84 509	5 359
	b	64 493	364 721	39 781	41 751	3 127
	c	63 540	321 848	36 828	42 758	2 232
014	a	127 175	717 858	82 138	90 687	5 274
	b	63 898	378 925	43 086	44 504	3 106
	c	63 277	338 933	39 052	46 183	2 168
015	a	124 225	745 009	86 539	94 835	5 603
	b	62 331	392 041	45 721	46 201	3 156
	c	61 894	352 968	40 818	48 634	2 447

¹⁾ Die Jahresergebnisse basieren auf folgenden Abgrenzungen: Bei Studienanfängern: Studienjahr = Sommersemester + darauf folgendes Wintersemester; bei Studierenden: Wintersemester; bei Absolventen: Prüfungsjahr = Sommersemester + davor liegendes Wintersemester.









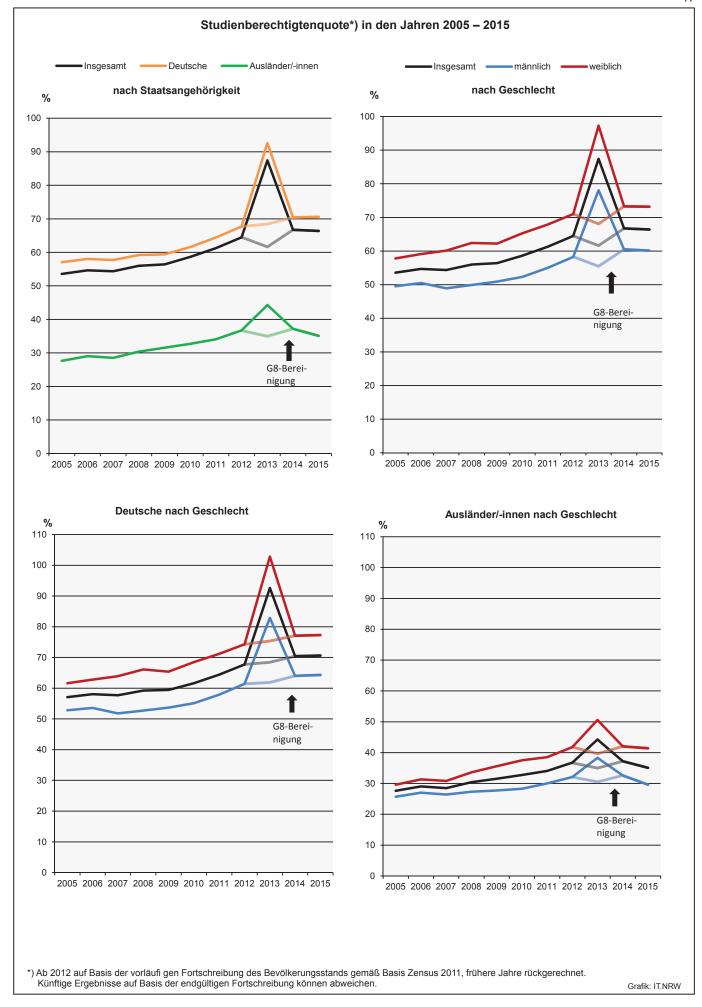
Jahr¹)			tudienberechtig		Studienanfä	inger/-innen im	Studienjahr	Absolven	t(inn)en²) im Prù	ifungsjahr
a = Insgesamt b = männlich c = weiblich		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
2005	а	104 013	97 920	6 093	80 365	67 730	12 635	43 120	39 328	3 792
	b	48 805	45 927	2 878	41 799	35 491	6 308	21 092	19 103	1 989
	С	55 208	51 993	3 215	38 566	32 239	6 327	22 028	20 225	1 803
2006	а	109 098	102 624	6 474	74 694	62 408	12 286	48 988	44 565	4 423
	b	51 089	48 059	3 030	38 371	32 314	6 057	23 300	21 086	2 214
	С	58 009	54 565	3 444	36 323	30 094	6 229	25 688	23 479	2 209
2007	а	110 761	104 372	6 389	77 176	64 709	12 467	55 140	49 765	5 375
	b	50 643	47 655	2 988	39 344	33 302	6 042	26 366	23 647	2 719
	С	60 118	56 717	3 401	37 832	31 407	6 425	28 774	26 118	2 656
2008	а	115 143	108 341	6 802	84 299	70 543	13 756	56 841	51 571	5 270
	b	52 126	49 044	3 082	42 645	36 086	6 559	26 842	24 319	2 523
	С	63 017	59 297	3 720	41 654	34 457	7 197	29 999	27 252	2 747
2009	а	116 435	109 536	6 899	90 827	76 055	14 772	63 726	58 256	5 470
	b	53 481	50 402	3 079	45 937	38 869	7 068	30 116	27 436	2 680
	С	62 954	59 134	3 820	44 890	37 186	7 704	33 610	30 820	2 790
2010	а	120 910	113 920	6 990	97 237	81 333	15 904	63 701	58 730	4 971
	b	55 075	51 975	3 100	49 227	41 563	7 664	30 562	28 213	2 349
	С	65 835	61 945	3 890	48 010	39 770	8 240	33 139	30 517	2 622
2011	а	124 458	117 289	7 169	119 799	101 655	18 144	64 510	59 421	5 089
	b	57 219	53 963	3 256	64 745	55 864	8 881	32 055	29 567	2 488
	С	67 239	63 326	3 913	55 054	45 791	9 263	32 455	29 854	2 601
2012	а	128 674	120 991	7 683	117 481	98 047	19 434	63 828	58 756	5 072
	b	59 683	56 210	3 473	59 882	50 331	9 551	31 962	29 472	2 490
	С	68 991	64 781	4 210	57 599	47 716	9 883	31 866	29 284	2 582
2013	а	168 242	158 895	9 347	128 033	106 260	21 773	63 571	58 850	4 721
	b	77 227	73 034	4 193	64 493	53 709	10 784	31 179	28 893	2 286
	С	91 015	85 861	5 154	63 540	52 551	10 989	32 392	29 957	2 435
2014	а	128 037	119 869	8 168	127 175	103 516	23 659	66 170	61 620	4 550
	b	59 714	55 976	3 738	63 898	51 841	12 057	32 180	30 037	2 143
	С	68 323	63 893	4 430	63 277	51 675	11 602	33 990	31 583	2 407
2015	а	129 937	121 456	8 481	124 225	100 232	23 993	67 447	63 204	4 243
	b	60 616	56 775	3 841	62 331	50 080	12 251	32 157	30 141	2 016
	С	69 321	64 681	4 640	61 894	50 152	11 742	35 290	33 063	2 227

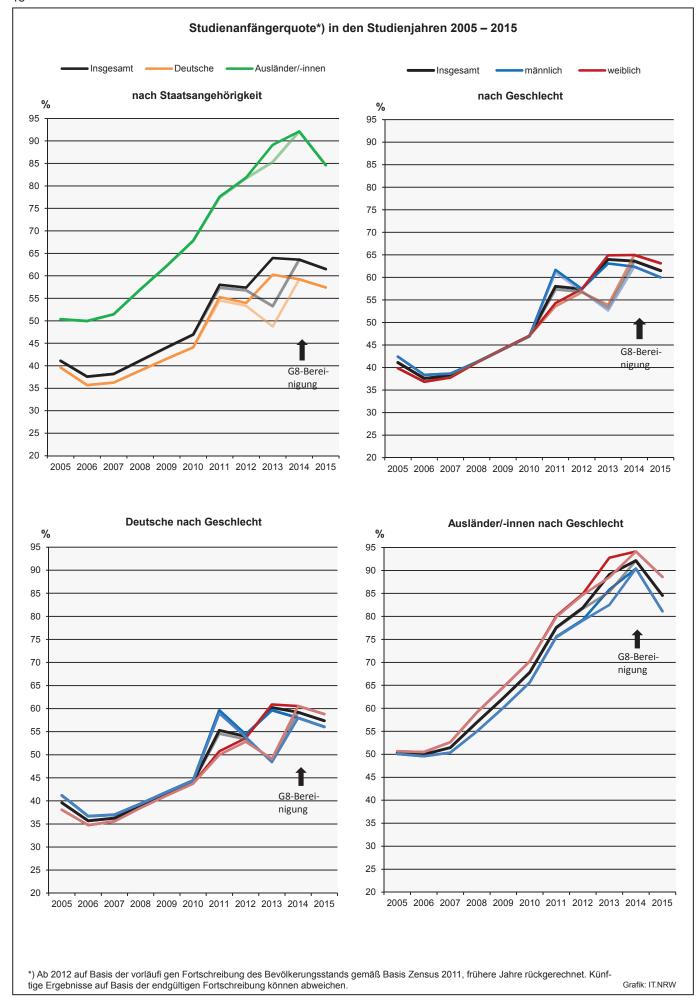
¹⁾ Ab 2012 auf Basis der vorläufigen Fortschreibung des Bevölkerungsstands gemäß Basis Zensus 2011, frühere Jahre rückgerechnet. Künftige Ergebnisse auf Basis der endgültigen Fortschreibung können abweichen. – 2) im Erststudium und Weiterstudium zur Verbesserung der Note

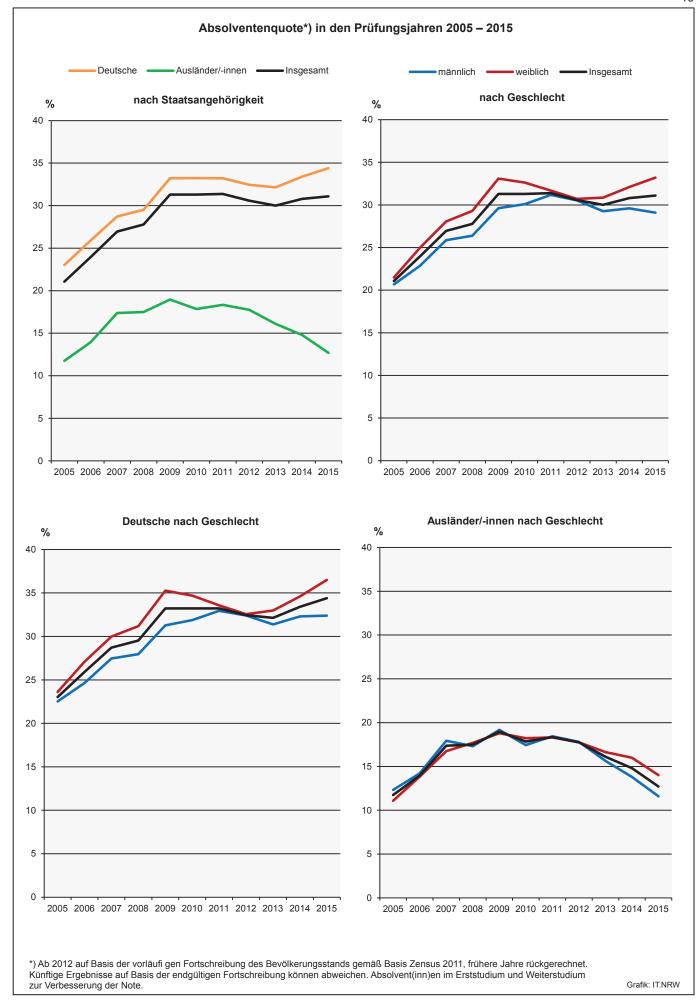
Noch: 1.2 Hochschulstatistische Kennzahlen 2005 – 2015

Jahr¹)		Studi	enberechtigten	quote	Stu	dienanfängerqı	uote	Absolventenquote			
a = Insgesam b = männlich c = weiblich	t	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	
2005	а	53,5	57,1	27,6	41,1	39,6	50,3	21,1	23,0	11,7	
	b	49,5	52,8	25,7	42,4	41,2	50,1	20,7	22,5	12,3	
	С	57,8	61,6	29,6	39,8	38,1	50,7	21,5	23,6	11,1	
2006	а	54,7	58,1	29,0	37,6	35,7	50,0	24,0	25,9	13,9	
	b	50,5	53,6	27,0	38,4	36,7	49,6	22,9	24,6	14,2	
	С	59,1	62,8	31,3	36,8	34,7	50,5	25,0	27,1	13,8	
2007	а	54,4	57,7	28,5	38,2	36,3	51,4	27,0	28,7	17,4	
	b	48,9	51,8	26,4	38,7	37,0	50,4	25,9	27,5	17,9	
	С	60,1	63,9	30,8	37,8	35,6	52,6	28,1	30,0	16,7	
2008	а	56,0	59,2	30,4	41,1	38,9	56,9	27,8	29,5	17,5	
	b	49,9	52,7	27,3	41,2	39,4	55,0	26,4	28,0	17,3	
	С	62,4	66,1	33,6	41,1	38,5	59,1	29,3	31,2	17,7	
2009	а	56,4	59,4	31,5	44,1	41,6	62,2	31,3	33,2	19,0	
	b	50,9	53,7	27,7	44,1	41,9	60,1	29,6	31,3	19,2	
	С	62,2	65,4	35,6	44,1	41,2	64,6	33,1	35,3	18,8	
2010	а	58,7	61,6	32,7	47,0	44,1	67,8	31,3	33,2	17,8	
	b	52,3	55,1	28,3	46,9	44,4	65,6	30,1	31,9	17,4	
	С	65,3	68,5	37,5	47,0	43,8	70,2	32,6	34,7	18,2	
2011	а	61,3	64,4	34,1	58,0	55,3	77,6	31,4	33,2	18,3	
	b	55,0	57,9	30,0	61,7	59,6	75,6	31,2	33,0	18,4	
	С	67,9	71,2	38,5	54,3	50,8	80,1	31,7	33,6	18,3	
2012	а	64,5	67,7	36,7	57,4	54,0	81,9	30,6	32,5	17,8	
	b	58,3	61,4	32,1	57,4	54,4	79,3	30,5	32,4	17,8	
	С	71,0	74,3	41,8	57,4	53,6	84,9	30,7	32,6	17,7	
2013	а	87,4	92,6	44,3	64,0	60,3	89,1	30,0	32,1	16,1	
	b	78,1	82,9	38,3	63,1	59,7	85,9	29,3	31,4	15,6	
	С	97,3	102,8	50,6	64,9	60,9	92,8	30,9	33,0	16,6	
2014	а	66,7	70,4	37,2	63,6	59,2	92,1	30,8	33,4	14,8	
	b	60,5	64,0	32,6	62,4	58,0	90,4	29,6	32,3	13,8	
	С	73,3	77,1	42,0	65,0	60,6	94,1	32,1	34,6	16,0	
2015	а	66,4	70,6	35,1	61,5	57,4	84,6	31,1	34,4	12,7	
	b	60,1	64,3	29,6	60,0	56,0	81,1	29,1	32,4	11,6	
	С	73,2	77,3	41,4	63,1	58,8	88,6	33,2	36,5	14,0	

¹⁾ Ab 2012 auf Basis der vorläufigen Fortschreibung des Bevölkerungsstands gemäß Basis Zensus 2011, frühere Jahre rückgerechnet. Künftige Ergebnisse auf Basis der endgültigen Fortschreibung können abweichen.







1.3 Studienanfänger/-innen (1.HS), Studierende, Absolvent(inn)en sowie Drittmitteleinnahmen im Jahr 2015 nach Hochschulart

	Studienanfänger/-innen	Studierende	Absolvent(inn)en	Drittmitteleinnahmen
Hochschularten	im Studienjahr	im Wintersemester	im Prüfungsjahr	im Haushaltsjahr in 1 000
Öffentlich-Rechtliche Universitäten	67 899	477 650	62 776	Х
Öffentlich-Rechtliche Fachhochschulen	31 728	159 304	20 680	Х
Staatliche Kunst- und Musikhochschulen	844	5 720	1 188	Х
Theologische Hochschulen	48	365	28	Х
Kirchliche Musikhochschulen	2	37	10	Х
Kirchliche Fachhochschulen	1 440	8 378	1 719	Х
Private Universität	245	2 192	335	Х
Private Fachhochschulen	17 273	78 059	10 236	Х
Private Kunsthochschule	337	1 499	220	Х
Verwaltungsfachhochschulen	4 409	11 490	3 097	Х
Verwaltungsuniversität	_	315	136	х
Sonstige deutsche Hochschulen	_	-	13	x
alle Hochschularten, insgesamt	124 225	745 009	100 438	1 528 268

^{*)} Die Hochschulkliniken sind der Hochschulart Universitäten zugeordnet. Für das Haushaltsjahr 2015 liegen keine aussagekräftigen Daten vor.

2. Entwicklungsdaten

2.1 Studierende im Zeitverlauf

2.1.1 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1948/49 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

∟	Hochschularten Schulabgänger/-innen											
Vintersemester	insgesamt	Fach- hochschulen	Kunst- hochschulen	Pädagogische Hochschule	Theologische Hochschulen	Universitäten	Verwaltungs- fachhochschul					
1948/49	13 091	_	_	_	345	12 746	_					
1949/50	17 270	_	_	_	663	16 607	_					
1950/51	24 535	_	1 000	2 034	713	20 788	-					
1951/52	27 445	-	1 083	2 363	549	23 450	-					
1952/53	29 087	-	1 001	2 393	541	25 152	-					
1953/54	29 987	_	1 108	2 461	434	25 984	_					
1954/55	30 906	_	1 145	2 662	435	26 664	_					
1955/56	32 921	-	1 054	3 497	440	27 930	-					
1956/57	36 154	-	1 153	4 215	495	30 291	_					
1957/58	39 110	_	1 239	4 046	456	33 369	_					
1958/59	44 097	-	1 400	4 120	503	38 074	_					
1959/60	47 352	-	1 424	4 752	593	40 583	_					
1960/61	51 867	-	1 350	7 406	582	42 529	-					
1961/62	57 921	_	1 295	8 937	534	47 155	_					
1962/63	62 634	-	1 345	10 513	569	50 207	-					
1963/64	66 114	_	1 698	10 783	502	53 131	_					
1964/65	68 457	-	1 607	11 008	534	55 308	-					
1965/66	70 347	-	1 609	11 360	541	56 837	-					
1966/67 1967/68	79 820 82 612	_	1 772 1 753	15 217 16 821	663 640	62 168 63 398	_					
1968/69	90 564	_	1 886	18 771	589	69 318	_					
1969/70	99 161	_	1 893	20 552	464	76 252	_					
1970/71	108 460	_	1 987	22 472	430	83 571	_					
1970/71	164 032	30 536	2 305	26 983	398	103 810	_					
1972/73	186 915	35 204	3 843	23 677	401	123 790	_					
1973/74	208 679	40 946	4 060	26 096	465	137 112	_					
1974/75	229 049	44 518	4 131	27 991	589	151 820	_					
1975/76	247 738	47 375	4 302	29 193	718	166 150	_					
1976/77	266 091	49 492	4 430	28 810	731	180 738	1 890					
1977/78	261 307	49 606	4 382	28 658	716	174 512	3 433					
1978/79	297 083	50 362	4 670	28 926	756	206 695	5 674					
1979/80	308 816	51 555	4 876	29 669	775	215 589	6 352					
1980/81	330 571	54 455	5 177	_	773	262 775	7 391					
1981/82	354 564	59 088	5 263	_	860	281 110	8 243					
1982/83	373 887	64 724	5 419	_	961	294 031	8 752					
1983/84	395 556	72 899	5 680	_	1 110	308 211	7 656					
1984/85	408 965	77 918	5 840	-	1 175	316 638	7 394					
1985/86	413 802	80 902	5 913	-	1 126	318 969	6 892					
1986/87	421 089	84 041	5 760	-	1 191	322 475	7 622					
1987/88	435 156	88 595	5 668	-	1 190	331 039	8 664					
1988/89	453 017	92 498	5 734	_	1 219	344 071	9 495					
1989/90	462 085	94 351	5 645	_	1 147	350 389	10 553					
1990/91	478 397	95 687	5 763	-	1 050	365 202	10 695					
1991/92	494 006	98 457	5 689	_	974	376 802	12 084					
1992/93	499 226	98 102	5 558	_	922	383 971	10 673					
1993/94	503 936	96 680	5 417	_	781	391 134	9 924					
1994/95	508 998	96 389	5 368	-	846	396 295	10 100					
1995/96	505 904	94 157	5 276	-	774	395 778	9 919					
1996/97	505 772	92 224	5 228	_	678	399 432	8 210					
1997/98	502 867	90 744 90 492	5 283	_	682	399 306	6 852					
1998/99 1999/00	501 137 492 772	90 492	5 188 5 167	_	625 580	398 532 390 978	6 300 5 985					
2000/01	492 772	92 563	5 062	_	571	388 815	5 690					
2001/02	504 687	97 407	4 943	_	569	395 708	6 060					
2002/03	512 309	104 593	5 204	_	617	394 019	7 876					
2003/04	521 630	110 930	5 064	_	656	396 037	8 943					
2004/05	458 339	108 419	4 795	_	659	335 530	8 936					
2005/06	470 315	113 544	4 785	_	678	343 128	8 180					
2006/07	468 960	116 976	4 767	_	587	339 553	7 077					
2007/08	462 784	120 361	4 983	_	590	330 089	6 761					
2008/09	478 401	127 376	5 442	_	539	337 945	7 099					
2009/10	502 279	135 031	5 500	_	489	353 471	7 788					
2010/11	528 661	143 310	5 885	_	454	370 337	8 675					
2011/12	590 300	163 168	6 155	_	428	410 609	9 940					
2012/13	636 766	180 832	6 402	_	428	438 989	10 115					
2013/14	686 569	205 133	6 514	_	425	463 675	10 822					
2013/14	717 858	228 592	6 915	_	443	471 119	10 789					
2015/16	745 049	245 466	7 534		. 10		.0 , 00					

^{*)} bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik)

				Anteil				
Vintersemester	insgesamt	Bund	Land	Kirchlich	Privat	öffentlich	privat	Kirchlic
		'	Anzahl	•	'		%	'
1948/49	13 091	0	12 746	345	_	97,36	2,64	
1949/50	17 270	0	16 607	663	_	96,16	3,84	_
1950/51	24 405	130	23 692	713	_	97,09	2,91	
1950/51	27 259	186	26 710	549				_
					_	98,00	2,00	_
1952/53	28 958	129	28 417	541	-	98,14	1,86	-
1953/54	29 828	159	29 394	434	-	98,55	1,45	-
1954/55	30 673	233	30 238	435	-	98,59	1,41	-
1955/56	32 714	207	32 274	440	_	98,66	1,34	_
1956/57	35 907	247	35 412	495	_	98,63	1,37	-
1957/58	38 835	275	38 379	456	_	98,83	1,17	-
1958/59	43 829	268	43 326	503	_	98,86	1,14	-
1959/60	47 613	282	46 477	593	_	98,75	1,25	-
1960/61	52 614	253	51 032	582	_	98,88	1,12	-
1961/62	57 701	220	57 167	534	-	99,08	0,92	-
1962/63	62 407	227	61 838	569	-	99,09	0,91	-
1963/64	65 880	234	65 378	502	_	99,24	0,76	-
1964/65	68 212	245	67 678	534	_	99,22	0,78	_
1965/66	70 105	242	69 564	541	_	99,23	0,77	_
1966/67	79 525	295	78 862	663	_	99,17	0,83	-
1967/68	82 338	274	81 698	640	_	99,23	0,77	_
1968/69	90 244	320	89 655	589	_	99,35	0,65	_
1969/70	99 161	416	98 281	464	_	99,53	0,47	_
1970/71	108 460	644	107 386	430	_	99,60	0,40	_
1971/72	164 032	849	159 957	2 274	952	98,03	1,39	0,58
1972/73	186 915	1 144	182 111	2 603	1 057	98,04	1,39	0,57
1973/74	208 679	1 202	203 403	3 022	1 052	98,05	1,45	0,50
1974/75	229 049	1 148	223 542	3 301	1 058	98,10	1,44	0,46
1975/76	247 738	1 143	241 873	3 588	1 134	98,09	1,45	0,46
1976/77	266 091	1 050	260 183	3 662	1 196	98,17	1,38	0,45
1977/78	281 307	926	255 538	3 566	1 277	98,17	1,36	0,49
	297 083	812		4 111	1 246			
1978/79			290 914			98,20	1,38	0,42
1979/80	308 796	776	302 518	4 302	1 220	98,21	1,39	0,40
1980/81	330 571	0	324 923	4 408	1 240	98,29	1,33	0,38
1981/82	354 564	607	348 036	4 613	1 308	98,33	1,30	0,37
1982/83	373 887	1 051	366 741	4 635	1 460	98,37	1,24	0,39
1983/84	395 556	1 015	387 826	4 952	1 763	98,30	1,25	0,45
1984/85	408 965	1 158	400 812	5 059	1 936	98,29	1,24	0,47
1985/86	413 802	614	406 056	4 987	2 145	98,28	1,21	0,52
1986/87	421 089	700	413 130	5 015	2 244	98,28	1,19	0,53
1987/88	435 156	1 340	426 417	5 125	2 274	98,30	1,18	0,52
1988/89	453 017	1 904	443 263	5 523	2 327	98,27	1,22	0,51
1989/90	462 085	2 321	451 896	5 513	2 355	98,30	1,19	0,51
1990/91	478 397	1 689	468 730	5 495	2 483	98,33	1,15	0,52
1991/92	494 006	2 232	483 597	5 622	2 555	98,34	1,14	0,52
1992/93	499 226	1 477	489 398	5 690	2 661	98,33	1,14	0,53
1993/94	503 936	2 257	493 566	5 364	2 749	98,39	1,06	0,55
1994/95	508 998	2 249	497 787	5 675	3 287	98,24	1,11	0,65
1995/96	505 904	2 356	493 993	5 747	3 808	98,11	1,14	0,75
1996/97	505 772	1 610	494 060	5 755	4 347	98,00	1,14	0,86
1997/98	502 867	1 277	490 669	5 933	4 988	97,83	1,18	0,99
1998/99	501 137	1 122	488 375	5 943	5 697	97,68	1,19	1,14
1999/00	492 772	1 161	479 522	5 874	6 215	97,55	1,19	1,26
2000/01	492 701	1 220	478 219	5 800	7 462	97,31	1,18	1,5
2001/02	504 687	1 142	488 360	5 925	9 260	96,99	1,17	1,83
2002/03	512 309	1 232	494 580	5 776	10 721	96,78	1,13	2,09
2002/03	521 630	1 296	500 932	5 945	13 457	96,78	1,13	2,08
2003/04	458 339	1 346	435 065	5 945	16 021	95,28	1,14	3,50
2004/05	470 315	1 363	443 909	5 990	19 053	94,68	1,29	4,05
				6 007				
2006/07	468 960	1 249	439 621		22 083	94,01	1,28	4,71
2007/08	462 784	1 106	429 510	6 298	25 870	93,05	1,36	5,59
2008/09	478 401	1 069	441 198	6 332	29 802	92,45	1,32	6,23
2009/10	502 279	1 046	461 799	6 090	33 344	92,15	1,21	6,64
2010/11	528 661	1 138	485 385	6 104	36 034	92,03	1,15	6,82
2011/12	590 300	1 353	541 826	6 405	40 716	92,02	1,09	6,90
2012/13	636 766	1 085	582 481	7 016	46 184	91,65	1,10	7,25
2013/14	686 569	1 295	619 041	7 702	58 531	90,35	1,12	8,53
2014/15	717 858	1 204	635 668	8 235	72 751	88,72	1,15	10,13
2015/16	745 049	1 472	653 322	8 780	81 475	87,89	1,18	10,94

^{*)} bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik)

2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Stud	dierende im	Winterseme	ester			
Hochschule		195	0/51	196	60/61	197	0/71	198	30/81	199	0/91
a = Insgesamt		Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter
b = weiblich		gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS
				Univers	itäten	•	•		•	•	•
Technische Hochschule Aachen	a	3 632	1 084	9 742	1 547	12 323	2 478	29 411	3 826	36 547	4 073
	b	109	29	246	52	1 393	400	8 507	1 240	8 984	1 049
Universität Bielefeld	a b	_ _	_ _		_	785 126	323 54	11 084 4 985	1 808 935	14 776 7 149	2 196 1 129
Universität Bochum	a	_	_	_	_	12 488	2 769	24 580	2 974	34 943	4 447
	b	_	_	_	_	2 553	678	8 126	1 145	12 988	1 625
Universität Bonn	a	6 521	618	9 308	713	16 236	2 553	34 399	4 085	36 237	3 643
	b	1 455	135	2 497	188	4 968	951	15 253	2 021	16 617	1 743
Universität Dortmund	a b	_ _	_ _		_ _	501 46	293 34	14 312 5 657	2 154 899	21 289 7 497	3 392 1 242
Universität Düsseldorf	a b	507 132	_	550 116		1 857 552	321 152	12 130 5 649	1 448 748	16 669 8 257	1 851 921
Universität Duisburg-Essen ¹⁾	a b	_ _	_ _	_ _	_ _	_ _	_ _	_ _			
Fernuniversität Hagen	a b	_	_ _		- -		- -				
Deutsche Sporthochschule Köln	a	240	_	479	67	1 030	113	3 545	306	5 105	362
	b	76	_	174	18	347	43	1 185	108	1 969	134
Universität Köln	a	5 516	587	13 639	1 297	19 124	2 134	35 911	3 614	49 993	5 303
	b	1 037	126	2 783	246	4 603	744	15 472	1 737	24 581	2 961
Universität Münster	a	4 372	662	9 811	507	19 227	2 406	38 351	4 405	43 528	4 856
	b	975	176	2 404	127	5 319	974	16 735	2 199	20 749	2 650
Universität Paderborn	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Universität Siegen	a	x	x	x	X	x	X	x	X	x	X
	b	x	x	x	X	x	X	x	X	x	X
Universität Wuppertal	a	x	x	x	X	x	X	x	X	X	X
	b	x	x	x	X	x	X	x	X	X	X
Deutsche Hochschule der Polizei,	a	x	x	x	X	x	X	x	X	x	X
Münster	b	x	x	x	X	x	X	x	X	x	X
Universität Witten/Herdecke	a	x	x	x	X	x	X	x	X	453	30
	b	x	x	x	X	x	X	x	X	179	11
Universitäten zusammen	a	20 788	2 951	43 529	4 131	83 571	13 390	203 723	24 620	259 540	30 153
	b	3 784	466	8 220	631	19 907	4 030	81 569	11 032	108 970	13 465
			Universit	täten-Gesa	ımthochsch	ıulen²)					
Universität-Gesamthochschule	a	x	x	X	x	x	x	7 514	1 375	13 875	2 668
Duisburg	b	x	x	X	x	x	x	2 812	510	4 236	749
Universität-Gesamthochschule Essen	a	X	x	x	x	x	x	14 748	1 956	19 190	3 150
	b	X	x	x	x	x	x	5 471	799	8 078	1 420
Fernuniversität-Gesamthochschule	a	X	x	x	x	x	x	13 050	2 294	29 889	5 568
Hagen	b	X	x	x	x	x	x	2 867	675	8 961	2 131
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	X	x	x	x	x	x	8 109	1 472	15 786	3 423
	b	X	x	x	x	x	x	2 281	437	4 077	882
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	X	x	x	x	x	x	6 749	1 169	11 413	2 736
	b	X	x	x	x	x	x	2 022	400	3 258	799
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	X	x	X	x	x	x	8 882	1 646	15 509	2 692
	b	X	x	X	x	x	x	3 158	634	4 982	924
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²)	a	x	x	x	x	x	x	59 052	9 912	105 662	20 237
	b	x	x	x	x	x	x	18 611	3 455	33 592	6 905

[&]quot;) bis einschl. WS 1969/70 Angaben der Hochschulbehörden (kleine Hochschulstatistik) – 1) Ab dem Wintersemester 2006/07 werden die Standorte der Universität Duisburg-Essen nicht mehr gesondert ausgewiesen. – Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert. – 2) Im Wintersemester 2002/03 wurden die "Universitäten – Gesamthochschulen" in "Universitäten" umgewandelt. 4) Ab dem Wintersemester 2015/16 übernahm die praxisHochschule Köln die Matthias Hochschule Rheine. – Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert. 5) Ab dem Wintersemester 2015/16 übernahm die Priv. Rheinische FH Köln die Hochschule Neuss. – Die Zeitreihe wurde zur besseren Vergleichbarkeit rückwirkend aufaddiert.

Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Stud	dierende im	Winterseme	ester			
Hochschule		200	0/01	201	0/11	201	3/14	201	4/15	201	5/16
a = Insgesamt		Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter
b = weiblich		gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS
			•	Univers	itäten				•		•
Technische Hochschule Aachen	a	27 096	3 628	32 220	5 355	40 281	7 134	42 202	6 451	43 601	6 650
	b	8 935	1 424	10 040	1 669	12 530	2 294	13 443	2 127	13 948	2 133
Universität Bielefeld	a	19 339	1 997	17 632	2 346	21 489	3 410	22 330	2 908	23 787	3 431
	b	10 324	1 215	10 096	1 479	12 278	2 040	12 729	1 750	13 552	2 071
Universität Bochum	a	33 172	3 219	33 623	4 825	41 160	5 926	42 627	5 439	42 611	5 028
	b	14 949	1 691	16 079	2 416	19 897	2 974	20 769	2 737	20 660	2 470
Universität Bonn	a	36 637	3 848	25 960	3 764	31 819	5 172	33 334	4 730	35 042	5 147
	b	18 512	2 171	13 979	2 227	17 278	2 974	18 278	2 737	19 316	2 888
Universität Dortmund	a	23 968	3 078	24 293	4 100	30 997	4 831	32 097	4 511	32 870	4 406
	b	10 698	1 316	11 742	2 028	14 185	2 159	14 555	2 048	14 879	2 061
Universität Düsseldorf	a	24 479	2 132	17 059	2 921	27 670	4 906	30 250	4 075	31 974	4 267
	b	13 380	1 350	10 117	1 868	16 256	2 951	17 822	2 541	18 765	2 541
Universität Duisburg-Essen¹)	a	_	-	33 813	4 890	38 662	5 196	40 872	6 237	41 916	5 900
	b	_	-	17 320	2 557	19 076	2 606	19 983	3 126	20 371	3 045
Fernuniversität Hagen	a b	_ _	_	59 731 27 954	5 945 3 320	75 806 36 170	4 419 2 558	66 848 32 037	3 619 2 066	65 541 31 522	3 262 1 850
Deutsche Sporthochschule Köln	a	5 305	359	4 633	629	4 704	528	5 023	511	5 175	453
	b	1 970	133	1 532	242	1 692	242	1 742	172	1 761	167
Universität Köln	a	58 063	4 963	40 863	4 599	50 848	6 428	52 353	6 387	52 254	5 754
	b	31 490	3 067	23 393	2 919	30 067	4 185	31 330	4 089	31 118	3 627
Universität Münster	a	42 609	4 208	36 124	4 696	41 813	6 122	42 288	5 379	42 981	5 289
	b	21 616	2 482	19 159	2 672	22 281	3 471	22 520	3 082	23 074	3 057
Universität Paderborn	a	x	x	14 970	2 682	19 203	3 181	19 612	2 985	19 756	2 841
	b	x	x	7 142	1 459	9 232	1 549	9 374	1 447	9 337	1 304
Universität Siegen	a	x	X	14 052	2 627	18 604	3 071	19 212	2 770	19 399	2 598
	b	x	X	7 151	1 476	9 267	1 663	9 552	1 517	9 518	1 389
Universität Wuppertal	a	x	X	13 913	2 160	18 678	2 942	19 768	2 934	20 743	2 809
	b	x	X	7 457	1 224	9 606	1 532	10 216	1 629	10 719	1 514
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a b	x x	x x	264 57	2 –	248 67	_ _	278 84		315 86	- -
Universität Witten/Herdecke	a	898	70	1 187	108	1 693	179	2 025	191	2 192	141
	b	396	26	547	56	876	104	1 086	98	1 187	65
Universitäten zusammen	a	271 566	27 502	370 337	51 649	463 675	63 445	471 119	59 127	480 157	57 976
	b	132 270	14 875	183 765	27 612	230 758	33 302	235 520	31 166	239 813	30 182
			Universi	täten-Gesa	ımthochsch	nulen²)					
Universität-Gesamthochschule	a	13 639	1 766	x	x	x	x	X	x	x	x
Duisburg	b	5 307	754	x	x	x	x	X	x	x	x
Universität-Gesamthochschule Essen	a	22 083	2 152	x	x	X	x	X	x	X	x
	b	10 698	1 131	x	x	X	x	X	x	X	x
Fernuniversität-Gesamthochschule	a	42 149	4 091	x	x	X	x	X	x	X	x
Hagen	b	16 666	1 899	x	x	X	x	X	x	X	x
Universität-Gesamthochschule Paderborn	a	14 580	2 223	x	x	X	x	X	x	X	x
	b	5 497	857	x	x	X	x	X	x	X	x
Universität-Gesamthochschule Siegen	a	10 197	1 474	x	x	X	x	X	x	X	x
	b	4 066	685	x	x	X	x	X	x	X	x
Universität-Gesamthochschule Wuppertal	a	14 601	1 453	x	x	X	x	X	x	X	x
	b	6 239	711	x	x	X	x	X	x	X	x
Universitäten-Gesamthochschulen zusammen²)	a	117 249	13 159	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	48 473	6 037	x	x	x	x	x	x	x	x

Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Stud	dierende im	Winterseme	ester			
Hochschule		1950)/51	196	60/61	197	0/71	198	0/81	199	0/91
a = Insgesamt		Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter
b = weiblich		gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS
			Theo	ologische l	Hochschule	en					
Philosophisch-theologische	a	x	x	x	x	X	x	x	x	19	7
Hochschule Hennef	b	x	x	x	x	X	x	x	x	4	
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Philosophisch-theologische	a	x	x	x	x	x	x	x	x	63	2 –
Hochschule Münster (rk.)	b	x	x	x	x	x	x	x	x	9	
Theologische Fakultät	a	408	43	278	7	121	16	208	41	219	22
Paderborn (rk.)	b	10	2	-	-	6	2	8	_	9	
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (rk.)	a	x	x	x	x	x	x	X	x	38	7
	b	x	x	x	x	x	x	X	x	5	1
Kirchliche Hochschule	a	305	55	304	24	309	147	565	154	711	160
Wuppertal/Bethel (ev.)	b	25	4	40	_	49	25	188	50	283	75
Theologische Hochschulen zusammen	a	713	98	582	31	430	163	773	195	1 050	198
	b	35	6	40	4	55	27	196	50	310	79
Pädagogische Hochschule ³⁾	a b	2 034 960	Ξ	7 406 5 031	Ξ	22 472 14 504	5 378 4 153	x x	x x	x x	x x
			I	Kunsthoch	nschulen						
Hochschule für Musik Detmold	a	284	47	316	52	396	58	1 202	117	1 307	94
	b	122	20	116	23	144	21	556	54	714	48
Kunstakademie Düsseldorf	a	130	22	253	37	644	154	816	97	570	57
	b	24	5	103	17	249	75	343	44	234	20
Robert-Schumann-Hochschule	a	x	x	x	x	x	x	x	x	688	82
Düsseldorf	b	x	x	x	x	x	x	x	x	287	25
Folkwang-Hochschule Essen	a	x	x	x	x	343	51	737	115	972	129
	b	x	x	x	x	135	27	354	61	490	73
Hochschule für Musik Köln	a	456	85	528	116	604	76	2 422	275	1 927	177
	b	166	36	192	26	229	32	1 074	113	971	98
Kunsthochschule für Medien Köln	a	x	X	x	X	x	x	x	X	23	5
	b	x	X	x	X	x	x	x	X	11	1
Kunstakademie Münster	a	x	x	x	x	x	x	x	x	276	26
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	159	18
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (priv.)	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kunsthochschulen zusammen	a	870	154	1 097	205	1 987	339	5 177	604	5 763	570
	b	312	61	411	66	757	155	2 327	272	2 866	283
		Fachhoo	chschulen	(ohne Ver	waltungsfac	chhochsch	ulen)				
Fachhochschule Aachen	a	x	X	X	x	X	X	5 180	882	10 579	1 724
	b	x	X	X	x	X	X	855	204	2 311	344
Fachhochschule Bielefeld	a	x	X	X	x	X	X	3 719	645	6 907	1 115
	b	x	X	X	x	X	X	1 073	197	2 042	323
Fachhochschule Bochum	a	x	X	x	x	x	X	3 148	750	7 668	1 059
	b	x	X	x	x	x	X	192	55	898	113
Fachhochschule für Gesundheitsberufe NRW, Bochum	a	x	X	x	x	x	X	x	x	x	X
	b	x	X	x	x	x	X	x	x	x	X
Fachhochschule Dortmund	a	x	x	x	x	x	x	4 929	1 070	8 615	1 309
	b	x	x	x	x	x	x	1 416	343	2 297	399

Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Stud	dierende im	Winterseme	ester			
Hochschule		200	0/01	201	10/11	201	3/14	201	4/15	201	5/16
a = Insgesamt		Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter
b = weiblich		gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS
			Theo	ologische l	Hochschule	en			•		
Philosophisch-theologische	a	X	x	x	x	X	X	x	x	X	x
Hochschule Hennef	b	X	x	x	x	X	X	x	x	X	x
Hochschule für Kirchenmusik der ev. Kirche Westfalen, Herford	a b	x x	X X	38 23	2 1	42 26	6 3	41 24	4 3	37 22	2
Philosophisch-theologische Hochschule Münster (rk.)	a b	56 16	9 5	59 24	3 1	63 27	1 –	62 27	_	43 16	-
Theologische Fakultät Paderborn (rk.)	a b	171 40	21 8	107 13	10 _	94 19	7	96 15	9 –	96 19	8 1
Philosophisch-theologische Hochschule St. Augustin (rk.)	a	90	15	114	10	97	6	97	12	97	12
	b	17	1	28	2	27	2	23	1	23	2
Kirchliche Hochschule	a	254	48	136	29	129	32	147	36	129	24
Wuppertal/Bethel (ev.)	b	116	22	52	10	67	24	80	23	69	11
Theologische Hochschulen zusammen	a	571	93	454	54	425	52	443	61	402	46
	b	189	36	140	14	166	30	169	27	149	15
Pädagogische Hochschule ³⁾	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
			1	Kunsthoch	nschulen						
Hochschule für Musik Detmold	a	943	101	629	52	606	61	626	83	654	77
	b	525	51	359	25	309	27	308	45	324	46
Kunstakademie Düsseldorf	a	470	38	506	57	624	53	628	53	632	59
	b	264	23	285	29	331	20	33	32	338	36
Robert-Schumann-Hochschule	a	615	81	607	109	642	104	731	97	719	84
Düsseldorf	b	292	31	284	52	295	49	290	36	290	42
Folkwang-Hochschule Essen	a	803	96	1 420	269	1 453	209	1 432	207	1 502	215
	b	461	59	802	156	756	115	763	121	805	125
Hochschule für Musik Köln	a	1 670	186	1 456	237	1 532	211	1 570	234	1 521	216
	b	924	102	798	128	771	110	786	124	743	109
Kunsthochschule für Medien Köln	a	247	11	364	39	320	47	322	31	338	32
	b	100	5	160	13	127	23	137	18	142	11
Kunstakademie Münster	a	314	36	300	50	326	34	337	29	354	45
	b	220	22	198	30	227	26	231	22	235	29
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	x	x	603	162	985	172	1 212	275	1 413	269
	b	x	x	414	108	695	114	879	212	1 033	214
Hochschule der bildenden Künste (HBK) Essen (priv.)	a	x	x	x	x	26	26	57	26	86	25
	b	x	x	x	x	16	16	31	14	52	18
Kunsthochschulen zusammen	a	5 062	549	5 885	975	6 514	917	6 915	1 035	7 219	1 022
	b	2 786	293	3 300	541	3 527	500	3 458	624	3 962	630
		Fachho	chschulen	(ohne Ver	waltungsfa	chhochsch	ulen)				
Fachhochschule Aachen	a	7 697	1 092	9 241	1 677	12 098	2 375	12 637	2 304	12 984	2 161
	b	2 004	354	2 263	419	3 218	738	3 433	678	3 494	599
Fachhochschule Bielefeld	a	6 392	893	7 591	1 485	9 296	1 851	9 667	1 709	9 796	1 530
	b	2 500	378	3 014	570	3 670	715	3 874	712	3 894	627
Fachhochschule Bochum	a	4 271	551	4 890	1 053	6 568	1 166	7 012	1 158	7 237	1 100
	b	1 038	133	1 310	253	1 794	349	1 932	321	2 070	317
Fachhochschule für Gesundheitsberufe NRW, Bochum	a	X	x	194	153	666	151	753	200	931	236
	b	X	x	173	139	579	140	658	173	810	207
Fachhochschule Dortmund	a	8 636	1 323	8 341	1 418	12 252	2 098	12 992	2 055	13 559	1 769
	b	2 784	529	2 775	465	3 920	677	4 257	676	4 533	623

Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart ———						1	Winterseme				
Hochschule		1950)/51	196	0/61	197	0/71	198	0/81	199	0/91
a = Insgesamt		Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter
b = weiblich		gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS
		noch: Fach	hochschul	en (ohne V	/erwaltungs	sfachhochs	chulen)				
Fachhochschule Düsseldorf	a	x	x	x	x	x	x	5 182	1 025	9 758	1 544
	b	x	x	x	x	x	x	1 873	428	3 347	575
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	x	x	x	x	x	x	X	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	X	x	x	x
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	x	x	x	x	X	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	X	x	x	x
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	x	x	X	x	x	x	X	x	X	x
	b	x	x	X	x	x	x	X	x	X	x
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	x	x	x	x	x	x	2 588	458	2 493	464
	b	x	x	x	x	x	x	512	107	112	26
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	x	x	x	x	X	x	x	x
	b	x	x	x	x	x	x	X	x	x	x
Fachhochschule für Bibliotheks- und	a	x	x	X	x	x	x	x	x	502	119
Dokumentationswesen Köln	b	x	x	X	x	x	x	x	x	395	98
Fachhochschule Köln	a	x	x	x	x	x	x	10 441	2 067	18 406	2 557
	b	x	x	x	x	x	x	2 859	597	4 999	665
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	x	x	X	x	x	x	5 655	1 244	10 169	1 651
	b	x	x	X	x	x	x	2 469	644	4 206	705
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	x	x	X	x	x	x	2 834	626	4 566	794
	b	x	x	X	x	x	x	915	204	1 150	172
Fachhochschule Ruhr West	a	x	x	X	x	x	x	X	x	x	x
	b	x	x	X	x	x	x	X	x	x	x
Fachhochschule Münster	a	x	x	X	x	x	x	5 904	1 213	9 549	1 301
	b	x	x	X	x	x	x	2 133	469	3 522	420
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg,	a	x	x	X	x	x	x	X	x	X	X
Sankt Augustin	b	x	x	X	x	x	x	X	x	X	X
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	X	x	x	x	X	x	X	x
	b	x	x	X	x	x	x	X	x	X	x
Evangelische Fachhochschule	a	x	x	X	x	x	x	1 122	229	1 440	99
Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	b	x	x	X	x	x	x	755	156	976	75
Katholische Hochschule	a	x	x	X	x	x	x	2 513	572	3 005	619
Nordrhein-Westfalen, Köln	b	x	x	X	x	x	x	1 885	450	2 235	481
nternationale Fachhochschule (IFH)	a	x	x	X	x	x	x	X	x	X	X
Bad Honnef-Bonn (priv.)	b	x	x	X	x	x	x	X	x	X	X
Fachhochschule des Mittelstandes	a	x	x	X	x	x	x	X	x	X	x
Bielefeld (FHM) (priv.)	b	x	x	X	x	x	x	X	x	X	x
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	x	x	X	x	x	x	X	x	X	x
	b	x	x	X	x	x	x	X	x	X	x
rechnische FH (TFH) Georg Agricola	a	x	x	X	x	x	x	808	220	1 013	241
zu Bochum (priv.)	b	x	x	X	x	x	x	2	_	19	6
Hochschule der Sparkassen-	a	x	x	X	x	x	x	X	x	x	x
Finanzgruppe Bonn (priv.)	b	x	x	X	x	x	x	X	x	x	x
Private FH für das öffentliche	a	x	X	x	x	x	x	X	X	36	_
Bibliothekswesen Bonn	b	x	X	x	x	x	x	X	X	29	
Europäische Fachhochschule	a	x	x	x	x	x	x	x	x	x	X
Rhein/Erft, Brühl (priv.)	b	x	x	x	x	x	x	x	x	x	X
AMD Akademie Mode und Design,	a	x	X	x	x	x	x	x	x	x	x
Hamburg in Düsseldorf (priv.)	b	x	X	x	x	x	x	x	x	x	x
EBC Düsseldorf HS für Int.	a	x	x	X	X	X	x	x	X	X	X
	b	x	x	X	X	X	x	x	X	X	X

Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart 				ı	-	dierende im		I		ı	
Hochschule		200	0/01	201	0/11	201	3/14	201	4/15	201	5/16
a = Insgesamt		Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter	Ins-	darunter
b = weiblich		gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS	gesamt	im 1.HS
		noch: Fach	hochschul	en (ohne V	erwaltungs/	fachhochs	chulen)				
Fachhochschule Düsseldorf	a	7 853	820	7 870	1 280	8 915	1 815	9 459	1 741	9 760	1 771
	b	3 608	447	3 399	597	3 859	862	4 219	897	4 487	885
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	x	x	7 265	1 670	9 071	2 068	9 302	1 910	9 256	1 617
	b	x	x	2 025	554	2 836	730	2 954	650	3 060	558
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	x	425	296	2 336	697	3 232	982	4 442	1 392
	b	x	x	101	76	711	237	1 033	349	1 600	609
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	x	x	8 499	2 041	12 267	2 965	13 159	3 234	13 699	2 983
	b	x	x	1 757	424	3 086	911	3 580	1 145	3 922	1 011
Märkische Fachhochschule, Iserlohn	a	2 136	464	X	x	x	x	X	x	X	x
	b	290	73	X	x	x	x	X	x	X	x
Fachhochschule Rhein-Waal	a	x	x	620	451	4 024	1 638	5 252	1 651	6 001	1 468
	b	x	x	322	244	1 978	846	2 549	810	2 812	635
Fachhochschule für Bibliotheks- und Dokumentationswesen Köln	a	x	x	X	x	x	x	X	x	X	X
	b	x	x	X	x	x	x	X	x	X	X
Fachhochschule Köln	a	16 893	2 325	16 880	3 476	22 268	3 962	23 185	3 779	24 410	4 082
	b	5 883	849	5 954	1 363	8 051	1 509	8 333	1 399	8 747	1 530
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	8 207	1 418	10 791	2 002	13 597	2 777	14 207	2 394	14 513	2 198
	b	3 611	677	5 202	1 059	6 760	1 396	7 139	1 235	7 379	1 118
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	3 647	614	5 236	1 286	6 584	1 349	6 706	1 326	6 567	1 191
	b	1 299	206	1 817	433	2 340	553	2 432	545	2 426	486
Fachhochschule Ruhr West	a	x	x	320	223	2 589	763	3 273	702	4 628	916
	b	x	x	45	35	591	171	754	149	1 141	227
Fachhochschule Münster	a	9 215	1 132	9 592	1 788	12 488	2 311	13 038	2 206	13 724	2 238
	b	3 710	421	3 787	700	5 054	951	5 415	954	5 835	961
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg,	a	1 739	407	5 661	1 150	7 010	1 342	7 469	1 276	7 797	1 368
Sankt Augustin	b	538	115	1 904	456	2 490	588	2 699	519	2 888	598
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a	x	x	265	81	682	144	770	174	793	152
	b	x	x	173	50	462	101	523	121	557	115
Evangelische Fachhochschule	a	2 017	224	1 989	262	2 200	416	2 380	408	2 329	245
Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	b	1 525	182	1 509	222	1 701	328	1 864	332	1 809	192
Katholische Hochschule	a	3 212	736	3 396	858	4 395	951	4 642	1 016	5 256	866
Nordrhein-Westfalen, Köln	b	2 467	587	2 717	715	3 512	779	3 723	868	4 209	726
Internationale Fachhochschule (IFH)	a	25	23	1 458	205	3 660	957	8 089	4 195	7 682	1 283
Bad Honnef-Bonn (priv.)	b	17	16	869	127	1 996	529	3 891	1 855	4 026	739
Fachhochschule des Mittelstandes	a	54	39	1 224	282	2 420	823	3 012	929	3 677	1 090
Bielefeld (FHM) (priv.)	b	19	13	671	170	1 381	490	1 711	572	2 116	680
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a	x	x	293	115	775	153	904	136	982	145
	b	x	x	122	53	325	77	397	67	421	72
Technische FH (TFH) Georg Agricola	a	1 410	180	1 887	317	2 364	287	2 370	214	2 354	210
zu Bochum (priv.)	b	154	32	238	38	293	31	292	27	287	34
Hochschule der Sparkassen-	a	x	x	947	212	974	193	923	162	914	177
Finanzgruppe Bonn (priv.)	b	x	x	291	77	341	74	327	52	318	68
Private FH für das öffentliche	a	41	_	X	x	x	x	x	x	x	x
Bibliothekswesen Bonn	b	33		X	x	x	x	x	x	x	x
Europäische Fachhochschule	a	x	x	1 041	358	1 848	588	1 895	586	2 030	598
Rhein/Erft, Brühl (priv.)	b	x	x	425	161	863	281	957	335	1 028	327
AMD Akademie Mode und Design,	a	x	x	X	X	x	x	149	96	400	69
Hamburg in Düsseldorf (priv.)	b	x	x	X	X	x	x	136	88	355	59
EBC Düsseldorf HS für Int. Management (priv.)	a b	x x	x x	145 103	90 61	20 7	_	_		_	_

Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulen insgesamt	a	24 405	3 167	52 614	4 367	108 460	19 270	330 571	48 828	478 397	69 436
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	7 391 2 972	2 417 1 029	10 695 4 884	3 556 1 702
Fachhochschule für Finanzen NRW, Nordkirchen	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	1 453 659	476 252	2 194 1 178	721 408
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	a b	x x	x x	x x	x x	X X	X X	5 184 1 997	1 748 681	6 349 2 712	2 213 977
Fachhochschule für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	754 316	193 96	463 275	147 93
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	1 689 719	475 224
			Verwa	ıltungsfach	hochschu	len					
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs- fachhochschulen) zusammen	a b	x x	x x	x x	x x	x x	x x	54 455 16 943	11 080 3 855	95 687 28 571	14 722 4 404
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	b	X	X	X	X	X	X X	X	X X	X X	X X
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	a b a	x x	x x	x x	x x	x x	X X	x x	X X	X X	X X
	a b	X X	X X	X X	X X	X X	X X	4	1	33	2
Priv. Rheinische Fachhochschule Köln ⁵⁾	b	x	x	x	X	X	x	x 432	x 79	x 981	x 126
praxisHochschule Köln (priv.) ⁴⁾	а	×	×	×	x	x	x	x	x	x	x
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (priv.)	a b	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X X	x x
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a b	X X	X X	x x	x x	x x	X X	x x	x x	x x	x x
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a b	X X	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x
Business and Information Technology School (BITS) Iserlohn (priv.)	a b	X X	x x	X X	X X	x x	X X	X X	x x	X X	x x
Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (priv.)	a b	X X	X X	X X	X X	x x	X X	X X	X X	X X	x x
Hochschule Fresenius Idstein (priv.)	a b	x x	x x	x x	x x	X X	x x	x x	X X	X X	x x
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a b	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X	X X	X X	X X
Private Fachhochschule für Ökonomie und Mangement, Essen	a b	X X	X X	X X	X X	х	X X	X X	X X	X	X X
Dortmund (priv.)	b	Х	Х	х	х	x	х	х	Х	Х	х
(priv.) nternational School of Management,	b a	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x
Düsseldorf (priv.) ST-Hochschule für Management Düsseldorf	b a	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x x	x	x x	x
liedner Fachhochschule	a	noch: Fach i x	nochschul X	en (ohne V x	erwaltungs x	sfachhochs X	chulen) x	x	x	x	X
b = weiblich		gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS	gesamt	im 1. HS
Hochschule ——— a = Insgesamt		1950 Ins-	darunter	Ins-	darunter	1970 Ins-	darunter	Ins-	darunter	199 Ins-	0/91 darunter
Hooksahiila	- 1	4050	1/51	1960/61		dierende im Winterseme		1980/81		400	0/01

Noch: 2.1.3 Studierende und Studienanfänger/-innen in den Wintersemestern 1950/51 – 2015/16*) nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Ot	diorondo im	Winterseme	etor			
Hochschule		200	0/01	201	0/11	1	3/14		4/15	201	5/16
a = Insgesamt b = weiblich		Ins- gesamt	darunter im 1.HS								
D Wolldin		1 -			l	fachhochs		3] 3***	
Fliedner Fachhochschule	a	x	x	x	x	513	220	716	207	944	295
Düsseldorf (priv.)	b	x	x	x	x	421	188	592	173	772	238
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a	X	X	x	x	174	117	647	260	1 134	344
	b	X	X	x	x	112	66	406	149	476	170
International School of Management,	a	539	112	1 247	452	2 273	546	2 647	598	2 602	492
Dortmund (priv.)	b	292	69	545	185	1 236	311	1 414	320	1 459	301
Private Fachhochschule für Ökonomie und Mangement, Essen	a	1 822	458	16 234	2 006	26 578	4 747	32 342	5 118	37 867	5 483
	b	586	163	6 994	983	12 520	2 472	15 529	2 658	18 463	2 943
SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a	x	X	357	102	561	109	601	74	677	124
	b	x	X	72	22	108	23	116	15	176	58
Hochschule Fresenius Idstein (priv.)	a	x	X	1 305	232	2 199	519	2 375	427	3 025	623
	b	x	X	710	140	1 243	318	1 387	253	1 747	363
Berliner Technische Kunsthochschule in Iserlohn (priv.)	a	x	X	x	x	19	8	23	8	34	11
	b	x	X	x	x	11	5	13	5	22	7
Business and Information Technology	a	x	X	1 028	213	1 614	414	1 851	359	1 870	285
School (BITS) Iserlohn (priv.)	b	x	X	503	128	769	219	893	176	866	127
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a	x	X	638	176	1 368	499	1 566	391	1 891	510
	b	x	X	370	107	710	281	810	203	984	288
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a	x	X	x	x	X	x	91	48	212	77
	b	x	X	x	x	X	x	68	37	163	62
HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft Berlin in Köln (priv.)	a	x	X	x	x	457	216	641	158	873	221
	b	x	X	x	x	325	160	449	110	615	151
praxisHochschule Köln (priv.) ⁴⁾	a	x	X	x	x	X	x	439	138	460	83
	b	x	X	x	x	X	x	241	77	389	74
Priv. Rheinische Fachhochschule Köln ⁵⁾	a	2 040	330	4 476	601	5 302	660	5 932	685	6 155	671
	b	361	69	1 490	225	1 860	252	2 245	291	2 187	272
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	a	633	169	1 841	439	1 915	499	1 996	457	2 030	405
	b	224	62	633	147	653	173	666	149	661	133
Hochschule für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a	X	X	X	X	215	84	248	59	246	72
	b	X	X	X	X	105	33	110	21	109	31
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) zusammen	a	92 563	14 356	143 310	28 525	205 133	42 629	228 592	45 530	245 741	42 551
	b	34 007	5 688	54 365	11 449	82 247	18 656	94 021	20 166	103 313	19 221
			Verwa	altungsfacl	nhochschu	len					
Fachhochschule des Bundes	a	1 220	355	1 138	388	1 295	372	1 204	385	1472	534
für öffentliche Verwaltung	b	631	212	564	223	631	178	569	186	678	240
Fachhochschule für Rechtspflege NRW,	a	143	57	323	202	680	181	600	121	509	144
Bad Münstereifel	b	84	34	236	143	166	49	434	88	346	99
Fachhochschule für öffentliche	a	3 493	1 006	6 152	2 149	7 313	2 542	7 399	2 565	7831	3037
Verwaltung NRW, Gelsenkirchen	b	1 732	483	2 881	996	3 432	1 207	3 491	1 196	3685	1421
Fachhochschule für Finanzen NRW,	a	834	230	1 062	453	1 534	538	1 586	602	1678	619
Nordkirchen	b	458	132	666	285	921	329	971	376	1022	374
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	5 690	1 648	8 675	3 192	10 822	3 633	10 789	3 673	11 490	4 334
	b	2 905	861	4 347	1 647	5 150	1 763	5 465	1 846	5 731	2 134
Hochschulen insgesamt	a	492 701	57 307	528 661	84 395	686 569	110 676	717 858	109 426	745 009	105 929
	b	220 630	27 790	245 917	41 263	321 848	54 251	338 633	53 829	352 968	52 182

2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2011/12 – 2015/16 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkma	ı	Insgesamt	Universitärer	darur	nter	Promo-	Lehramts-	darunter	Fachhoch- schulab-	darun	ter											
IVICINITIA	1	insgesami	Abschluss ¹⁾	Bachelor	Master	tionen	prüfungen	Master	schluss	Bachelor	Maste											
					Jniversitäte	n																
					Insgesamt																	
)eutsche	2011/12	363 886	293 235	183 859	35 907	25 716	44 935	6 023	_	_												
	2012/13	389 160	313 250	203 368	46 409	26 149	49 742	6 836	19	19												
	2013/14	410 868	333 326	221 281	55 325	25 312	52 230	7 905	_	_												
	2014/15	416 167	336 320	225 288	60 007	25 171	54 676	9 776	_	_												
	2015/16	423 504	341 983	227 861	64 685	24 897	56 621	12 966	3	_												
usländer/-innen	2011/12	46 723	39 280	19 376	8 859	5 310	2 133	175	_	_												
asianacii iinicii	2012/13	49 829	41 727	20 926	11 029	5 619	2 481	203	2	2												
							2 629	276														
	2013/14	52 807	44 484	22 685	12 934	5 694			-	_												
	2014/15 2015/16	54 952 56 653	46 227 47 905	23 623 24 470	14 387 15 251	5 945 5 907	2 780 2 841	326 420	_	_												
	2010/10	00000	17 000	21110	10 20 1	0 001	2011	120														
lochschulart	2011/12	410 609	332 515	203 235	44 766	31 026	47 068	6 198	-	_												
zusammen	2012/13	438 989	354 977	224 294	57 438	31 768	52 223	7 039	21	21												
	2013/14	463 675	377 810	243 966	68 259	31 006	54 859	8 181	-	-												
	2014/15 2015/16	471 119 480 157	382 547	248 911 252 167	74 394	31 116 30 804	57 456 50 463	10 102	- 3	_												
	2015/16	1 460 157	389 888	252 167	79 834	30 604	59 462	13 386	3	_												
					weiblich																	
)eutsche	2011/12	178 477	138 109	86 214	16 231	11 087	29 281	4 263	_	_												
Catache	2012/13	191 825	148 090	95 700	20 820	11 341	32 380	4 794	14	14												
										-												
	2013/14 2014/15	203 906 207 828	158 535 160 826	103 908 105 645	25 017 27 022	10 940 10 870	34 431 36 132	5 526 6 888	_													
	2015/16	211 545	163 943	106 958	29 060	10 757	36 845	9 143	_	_												
Ausländerinnen	2011/12	23 817	19 998	10 227	3 871	2 317	1 502	136														
usländerinnen			21 206	11 107	4 843	2 448	1 774	158	2	2												
			l	25 430										25 430 26 852	22 460	11 924	5 652	2 478	1 914	221	_	_
										_												
	2014/15 2015/16	27 692 28 268	23 082 23 639	12 205 12 462	6 210 6 465	2 580 2 564	2 030 2 065	257 319	_	_												
lochschulart	2011/12	202 294	158 107	96 441	20 102	13 404	30 783	4 399	_	_												
zusammen	2012/13	217 255	169 296	106 807	25 663	13 789	34 154	4 952	16	16												
	2013/14	230 758	180 995	115 832	30 669	13 418	36 345	5 747	_	-												
	2014/15 2015/16	235 520 239 813	183 908 187 582	117 850 119 420	33 232 35 525	13 450 13 321	38 162 38 910	7 145 9 462	_	_												
		ı			männlich																	
eutsche	2010/11	178 477	138 109	86 214	16 231	11 087	29 281	4 263	_	_												
	2011/12	191 825	148 090	95 700	20 820	11 341	32 380	4 794	14	14												
	2012/13	203 906	158 535	103 908	25 017	10 940	34 431	5 526	_	-												
	2013/14	208 339	175 494	119 643	32 985	14 301	18 544	2 888	_	-												
	2014/15	211 959	178 040	120 903	35 625	14 140	19 776	3 823	3	_												
usländer	2010/11	23 817	19 998	10 227	3 871	2 317	1 502	136	_	_												
	2011/12	25 430	21 206	11 107	4 843	2 448	1 774	158	2	2												
	2012/13	26 852	22 460	11 924	5 652	2 478	1 914	221	_	_												
	2013/14	27 260	23 145	11 418	8 177	3 365	750	69	-	_												
	2014/15	28 385	24 266	12 008	8 786	3 343	776	101	-	-												
lochschulart	2010/11	202 294	158 107	96 441	20 102	13 404	30 783	4 399	_	_												
zusammen	2011/12	217 255	169 296	106 807	25 663	13 789	34 154	4 952	16	16												
	2012/13	230 758	180 995	115 832	30 669	13 418	36 345	5 747	-	-												
	2013/14	235 599	198 639	131 061	41 162	17 666	19 294	2 957	_	_												
						I/ nnn	19 /94															

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2011/12 – 2015/16 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

M = -1 - · ·	s.I	Inocces	Universitärer	darur	nter	Promo-	Lehramts-	darunter	Fachhoch-	darun	ter
Merkma	al .	Insgesamt	Abschluss ¹⁾	Bachelor	Master	tionen	prüfungen	Master	schulab- schluss	Bachelor	Master
		'		Theolog	.:b		•	,		, ,	
				rneolog	gische Hocl						
		ı			Insgesamt						
Deutsche	2011/12	304	256	11	9	48	-	-	-	_	-
	2012/13	311	265	13	9	46	_	_	_	-	-
	2013/14	307	255	14	9	52	_	_	_	-	-
	2014/15	334	280	13	10	54	_	-	-	-	-
	2015/16	302	255	14	8	47	_	_	_	_	-
Ausländer/-innen	2011/12	124	91	7	3	33	_	_	_	_	-
	2012/13	117	83	7	1	34	_	_	_	-	-
	2013/14	118	84	7	3	34	_	_	_	-	-
	2014/15	109	80	5	6	29	_	_	_	-	-
	2015/16	100	67	8	7	33	-	-	-	-	-
-lochschulart	2011/12	428	347	18	12	81	_	_	_	_	_
zusammen	2012/13	428	348	20	10	80	_	_	_	_	_
	2012/13	425	339	21	12	86	_	_	_	_	_
	2014/15	443	360	18	16	83	_	_	_	_	_
	2015/16	402	322	22	15	80	_	_	_	_	-
					weiblich						
Deutsche	2011/12	103	90	6	4	13	-	-	-	_	-
	2012/13	116	105	5	4	11	_	_	_	_	-
	2013/14	126	113	6	4	13	_	_	_	_	-
	2014/15	138	122	6	4	16	_	_	_	_	-
	2015/16	125	110	6	4	15	-	_	-	-	-
usländerinnen	2011/12	36	34	5	1	2	_	_	_	_	_
	2012/13	35	33	5	_	2	_	_	_	_	_
	2013/14	40	37	5	2	3	_	_	_	_	_
	2014/15	31	29	3	5	2	_	_	_	_	_
	2015/16	24	22	6	5	2	-	_	-	_	-
Hochschulart	2011/12	139	124	11	5	15	_	_	_	_	_
zusammen	2012/13	151	138	10	4	13	_	_	_	_	_
Zusammen	2012/13						_	_	_	_	_
		166	150	11	6	16	_	_	_	-	-
	2014/15 2015/16	169 149	151 132	9 12	9 9	18 17	_	_	_	_	_
		_			männlich						
Deutsche	2011/12	201	166	5	5	35	-	-	-	-	-
	2012/13	195	160	8	5	35	-	-	-	-	-
	2013/14	181	142	8	5	39	-	-	-	-	-
	2014/15	196	158	7	6	38	-	_	-	_	-
	2015/16	177	145	8	4	32	_	_	_	_	-
Ausländer	2011/12	88	57	2	2	31	_	_	_	_	_
	2012/13	82	50	2	1	32	_	_	_	_	_
	2013/14	78	47	2	1	31	_	_	_	_	_
	2014/15	78	51	2	1	27	_	_	_	_	_
	2015/16	76	45	2	2	31	-	-	-	-	-
Hochschulart	2011/12	289	223	7	7	66	_	_	_	_	_
	2011/12	277	210	10	6	67	_	_	_		_
zusammen		1					_	-	_	_	
	2013/14	259	189	10	6	70	-	-	-	_	_
	2014/15	274	209	9	7	65	-	-	-	_	-
	2015/16	253	190	10	6	63				_	_

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2011/12 – 2015/16 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkma	ı	Insgesamt	Universitärer	darun	iter	Promo-	Lehramts-	darunter	Fachhoch- schulab-	darun	ter																
Werkma	ı	insgesami	Abschluss ¹⁾	Bachelor	Master	tionen	prüfungen	Master	schluss	Bachelor	Master																
				Kur	nsthochsch	ulen																					
					Insgesamt																						
Deutsche	2011/12	4 237	3 347	1 701	330	104	786	_	_	_	_																
	2012/13	4 378	3 381	1 861	440	115	882	_	_	_	_																
	2013/14	4 444	3 493	1 985	540	107	844	_	_	_	_																
	2014/15	4 770	3 743	2 183	648	101	821	17	105	105	_																
	2015/16	4 908	3 917	2 267	722	88	793	45	110	110	-																
Ausländer/-innen	2011/12	1 918	1 869	671	549	22	27	_	_	_	_																
radianadi/ iiiidii	2012/13	2 024	1 969	744	671	18	37	_	_	_	_																
	2013/14	2 070	2 016	770	779	17	37	_	_	_	_																
	2014/15	2 145	2 080	791	850	18	45	_	2	2	_																
	2015/16	2 311	2 237	829	912	19	51	2	4	4	-																
Haabaabadad	0044/40	0.455	5.040	0.070	070	400	040																				
Hochschulart	2011/12	6 155	5 216	2 372	879	126	813	-	-	-	-																
zusammen	2012/13 2013/14	6 402	5 350 5 500	2 605	1 111	133	919	-	-	-	-																
	2013/14 2014/15	6 514 6 915	5 509 5 823	2 755 2 974	1 319 1 498	124 119	881 866	- 17	- 107	107	_																
	2014/15	7 219	6 154	3 096	1 634	107	844	47	114	114	_																
					weiblich																						
Deutsche	2011/12	2 266	1 770	876	235	52	444	-	-	-	-																
	2012/13	2 327	1 775	959	294	57	495	-	_	-	-																
	2013/14	2 345	1 831	1 026	348	52	462	-	-	_	_																
	2014/15	2 504	1 994	1 159	400	46	454	14	10	10	-																
	2015/16	2 605	2 120	1 254	431	45	428	34	12	12	-																
usländerinnen	2011/12	1 130	1 099	387	346	11	20	_	_	_	_																
	2012/13	1 187	1 156	436	410	6	25	-	_	-	-																
	2013/14						1 182	1 182					1 182	1 182	1 182	1 182	1 182		1 151	448	445	5	26	-	_	-	-
	2014/15	1 254	1 213	482	495	6	34	-	1	1	-																
	2015/16	1 357	1 312	505	526	9	34	2	2	2	-																
Hochschulart	2011/12	3 396	2 869	1 263	581	63	464	_	_	_	_																
zusammen	2012/13	3 514	2 931	1 395	704	63	520	_	_	-	-																
	2013/14	3 527	2 982	1 474	793	57	488	_	_	-	-																
	2014/15	3 758	3 207	1 641	895	52	488	14	11	11	-																
	2015/16	3 962	3 432	1 759	957	54	462	36	14	14	_																
					männlich																						
Deutsche	2011/12	1 971	1 577	825	95	52	342	_	_	_	_																
	2012/13	2 051	1 606	902	146	58	387	_	_	_	-																
	2013/14	2 099	1 662	959	192	55	382	_	_	_	-																
	2014/15	2 266	1 749	1 024	248	55	367	3	95	95	_																
	2015/16	2 303	1 797	1 013	291	43	365	11	98	98	-																
Ausländer	2011/12	788	770	284	203	11	7	_	_	_	_																
- -	2012/13	837	813	308	261	12	12	_	_	_	_																
	2013/14	888	865	322	334	12	11	_	_	_	_																
	2014/15	891	867	309	355	12	11	_	1	1	_																
	2015/16	954	925	324	386	10	17	0	2	2	-																
Hochschulart	2011/12	2 759	2 347	1 109	298	63	349	_	_	_	_																
zusammen	2012/13	2 888	2 419	1 210	407	70	399	_	_	_	_																
Lugarillicii	2012/13	2 987	2 527	1 210	526	67	393	_	_	_	_																
	2013/14	3 157	2 616	1 333	603	67	378	3	96	96	_																
	_0 17/10	, 0107	- 010		505	01	310	J		30	_																

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2011/12 – 2015/16 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkma	ı	Insgesamt	Universitärer	darun	iter	Promo-	Lehramts-	darunter	Fachhoch- schulab-	darun	ter									
Werkina	ı	insgesami	Abschluss ¹⁾	Bachelor	Master	tionen	prüfungen	Master	schluss	Bachelor	Master									
			Fachhoch	schulen (oh	ne Verwalt	ungsfachho	chschulen)													
				(***	Insgesami	•	,													
Deutsche	2011/12	145 569	385	237	_	_	112	_	145 072	125 650	12 18:									
Scatsone	2012/13	161 527	255	153	43	_	211	_	161 061	143 172	15 45									
	2012/13	183 524	296	75	62	_	301		182 927	162 446	19 81									
		1		75 42	74		409	- 40	202 993											
	2014/15 2015/16	203 660 218 266	258 237	42 25	74 81	_	505	49 76	202 993	179 295 189 832	23 57 27 62									
A	2044/42	47.500	404	0			4		47.407	40.740	0.00									
Ausländer/-innen	2011/12	17 599	401	2	_	_	1	-	17 197	13 712	2 33									
	2012/13	19 305	697	3	4	-	6	-	18 602	15 479	2 66									
	2013/14	21 609	1 095	2	19	-	9	_	20 505	17 313	3 08									
	2014/15	24 932	851	2	10	-	9	1	24 072	20 046	4 00									
	2015/16	27 475	721	1	9	_	14	1	26 740	21 635	5 09									
Hochschulart	2011/12	163 168	786	239	_	_	113	_	162 269	139 362	14 51									
zusammen	2012/13	180 832	952	156	47	-	217	_	179 663	158 651	18 11									
	2013/14	205 133	1 391	77	72	-	310	-	203 432	179 759	22 89									
	2014/15	228 592	1 109	44	84	_	418	50	227 065	199 341	27 57									
	2015/16	245 741	958	26	90	-	519	77	244 264	211 467	32 72									
					weiblich															
		I																		
Deutsche	2011/12	55 235	242	145	-	-	62	_	54 931	47 566	4 98									
	2012/13	62 526	138	90	21	-	128	_	62 260	55 066	6 47									
	2013/14	73 498	163	37	41	-	208	_	73 127	64 740	8 24									
	2014/15	83 946	153	16	51	_	259	28	83 534	73 731	9 78									
	2015/16	92 144	163	10	58	_	329	60	91 652	79 909	11 73									
usländerinnen	2011/12	6 936	206	1	_	_	1	_	6 729	5 434	87									
sländerinnen	2012/13	7 670	326	1	3	-	4	-	7 340	6 155	1 03									
	2013/14	8 749	529	1	8	-	7	_	8 213	6 968	1 2									
	2014/15	10 075	10 075	10 075					10 075			477	1	7	-	5	_	9 593	8 068	1 52
	2015/16	11 169	409	1	7	_	9	1	10 751	8 894	1 8									
Hochschulart	2011/12	62 171	448	146	_	_	63	_	61 660	53 000	5 86									
zusammen	2012/13	70 196	464	91	24	-	132	-	69 600	61 221	7 50									
	2013/14	82 247	692	38	49	-	215	_	81 340	71 708	9 46									
	2014/15 2015/16	94 021 103 313	630 572	17 11	58 65	-	264 338	28 61	93 127 102 403	81 799 88 803	11 30 13 58									
	2015/16	1 103313	5/2	"	65	_	330	01	102 403	00 003	13 30									
					männlich															
Deutsche	2011/12	90 334	143	92	_	_	50	_	90 141	78 084	7 19									
	2012/13	99 001	117	63	22	-	83	-	98 801	88 106	8 97									
	2013/14	110 026	133	38	21	-	93	-	109 800	97 706	11 56									
	2014/15	119 714	105	26	23	-	150	21	119 459	105 564	13 78									
	2015/16	126 122	74	15	23	_	176	16	125 872	109 923	15 89									
usländer	2011/12	10 663	195	1	_	_	_	_	10 468	8 278	1 4									
	2012/13	11 635	371	2	1	-	2	-	11 262	9 324	1 62									
	2013/14	12 860	566	1	2	-	2	-	12 292	10 345	1 86									
	2014/15	14 857	374	1	3	_	4	1	14 479	11 978	2 48									
	2015/16	16 306	312	-	2	-	5	_	15 989	12 741	3 2									
lochschulart	2011/12	100 997	338	93	_	_	50	_	100 609	86 362	8 6									
zusammen	2012/13	110 636	488	65	23	-	85	-	110 063	97 430	10 60									
	2013/14	122 886	699	39	23	_	95	_	122 092	108 051	13 43									
	2013/14	122 000	000	00						.00 00 .										
	2013/14	134 571	479	27	26	_	154	22	133 938	117 542	16 20									

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2011/12 – 2015/16 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkma	al	Insgesamt	Universitärer	darur	iter	Promo-	Lehramts-	darunter	Fachhoch- schulab-	darun	ter
Werkina	11	insgesami	Abschluss ¹⁾	Bachelor	Master	tionen	prüfungen	Master	schluss	Bachelor	Master
				Verwaltu	ngsfachhod	hschulen					
					Insgesamt						
Deutsche	2011/12	9 940	_	_	_	_	_	_	9 940	5 979	20
	2012/13	10 115	60	_	_	_	_	_	10 055	6 873	37
	2013/14	10 822	79	_	_	_	_	_	10 743	7 282	31
	2014/15	10 789	80	_	_	_	_	_	10 709	7 344	127
	2015/16	11 490	34	-	-	-	-	_	11 456	7 753	78
Ausländer/-innen	2011/12	_		_	_	_		_		_	
Ausianuen-innen	2011/12	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	2012/13	_	_		_					_	_
	2013/14	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	2014/13	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
Hochschulart	2011/12	9 940	-	-	-	-	_	-	9 940	5 979	20
zusammen	2012/13	10 115	60	-	-	-	-	-	10 055	6 873	37
	2013/14	10 822	79	-	-	-	-	-	10 743	7 282	31
	2014/15	10 789	80	-	-	-	-	-	10 709	7 344	127
	2015/16	11 490	34	-	-	-	-	-	11 456	7 753	78
					weiblich						
		I									
Deutsche	2011/12	4 975	_	-	-	-	-	-	4 975	2 658	7
	2012/13	5 083	46	-	-	-	_	-	5 037	3 168	13
	2013/14	5 150	17	-	-	-	_	-	5 133	3 411	21
	2014/15	5 465	42	_	_	-	_	-	5 423	3 456	63
	2015/16	5 731	7	_	_	_	-	-	5 724	3 639	46
Ausländerinnen	2011/12	_	-	_	_	_	_	_	-	_	-
	2012/13	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	2013/14	_	_	_	_	-	_	-	_	_	_
	2014/15	_	_	_	-	_	_	-	-	-	-
	2015/16	-	_	_	_	_	-	_	_	_	-
Hochschulart	2011/12	4 975	_	_	_	_	_	_	4 975	2 658	7
zusammen	2012/13	5 083	46	-	-	-	_	-	5 037	3 168	13
	2013/14	5 150	17	-	-	-	_	_	5 133	3 411	21
	2014/15	5 465	42	-	-	-	-	-	5 423	3 456	63
	2015/16	5 731	7	-	-	_	-	-	5 724	3 639	46
					männlich						
Deutsche	2011/12	4 965	_	_	_	_	_	_	4 965	3 321	13
	2012/13	5 032	14	_	_	_	_	_	5 018	3 705	24
	2013/14	5 672	62	_	_	_	_	_	5 610	3 871	10
	2014/15	5 324	38	_	_	_	_	_	5 286	3 888	64
	2015/16	5 759	_	_	_	_	_	_	5 759	4 114	32
Ausländer	2011/12		_			_	_	_	_		
wolaliuci	2011/12	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	2012/13	_	_	_	_				_	_	
	2013/14	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
	2014/15	_	_	_	_	_	_	_	_	_	_
Hankant I. C	004444	4.555							4.00-	255	
Hochschulart	2011/12	4 965	-	-	-	-	-	-	4 965	3 321	13
zusammen	2012/13	5 032	14	-	-	-	-	-	5 018	3 705	24
	2013/14	5 672	62	-	-	-	-	-	5 610	3 871	10
	2014/15	5 324	38	-	-	-	-	-	5 286	3 888	64
	2015/16	5 759	_	_	_	_	_	_	5 759	4 114	32

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

Noch: 2.1.4 Deutsche und ausländische Studierende in den Wintersemestern 2011/12 – 2015/16 nach Hochschulart und Prüfungsgruppe

Merkma	I	Insgesamt	Universitärer	darur	nter	Promo-	Lehramts-	darunter	Fachhoch- schulab-	darun	ter
ivierkilla	ı	insgesam	Abschluss ¹⁾	Bachelor	Master	tionen	prüfungen	Master	schluss	Bachelor	Master
				Hochs	chulen zus	ammen					
					Insgesamt						
Deutsche	2011/12	523 936	297 223	185 808	36 246	25 868	45 833	6 023	155 012	131 629	12 202
	2012/13	565 491	317 211	205 395	46 901	26 310	50 835	6 836	171 135	150 064	15 487
	2013/14	609 965	337 449	223 355	55 936	25 471	53 375	7 905	193 670	169 728	19 841
	2014/15	635 720	340 681	227 526	60 739	25 326	55 906	9 842	213 807	186 744	23 699
	2015/16	658 470	346 426	230 167	65 496	25 032	57 919	13 087	229 093	197 695	27 708
Ausländer/-innen	2011/12	66 364	41 641	20 056	9 411	5 365	2 161	175	17 197	13 712	2 331
	2012/13	71 275	44 476	21 680	11 705	5 671	2 524	203	18 604	15 481	2 664
	2013/14	76 604	47 679	23 464	13 726	5 745	2 675	276	20 505	17 313	2 082
	2014/15	82 138	49 238	24 421	15 253	5 992	2 834	327	24 074	20 048	4 003
	2015/16	86 539	50 930	25 308	16 179	5 959	2 906	423	26 744	21 639	5 093
Hochschulart	2011/12	590 300	338 864	205 864	45 657	31 233	47 994	6 198	172 209	145 341	14 533
zusammen	2012/13	636 766	361 687	227 075	58 606	31 981	53 359	7 039	189 739	165 545	18 151
	2013/14	686 569	385 128	246 819	69 662	31 216	56 050	8 181	214 175	187 041	22 923
	2014/15	717 858	389 919	251 947	75 992	31 318	58 740	10 169	237 881	206 792	27 702
	2015/16	745 009	397 356	255 475	81 675	30 991	60 825	13 510	255 837	219 334	32 801
					weiblich						
De tech	0044440	044.050	440.044	07.044	10.170	44.450	00 707	4 000	50.000	50.004	4 000
Deutsche	2011/12	241 056	140 211	87 241	16 470	11 152	29 787	4 263	59 906	50 224	4 992
	2012/13	261 877	150 154	96 754	21 139	11 409	33 003	4 794	67 311	58 248	6 487
	2013/14 2014/15	285 025 299 881	160 659	104 977 106 826	25 410	11 005	35 101	5 526 6 930	78 260 88 967	68 151	8 263 9 849
	2014/15	312 150	163 137 166 343	108 228	27 477 29 553	10 932 10 817	36 845 37 602	9 237	97 388	77 197 83 560	11 776
Ausländerinnen	2011/12	31 919	21 337	10 620	4 218	2 330	1 523	136	6 729	5 434	878
Ausianuenimen	2012/13	34 322	22 721	11 549	5 256	2 456	1 803	158	7 342	6 157	1 035
	2013/14	36 823	24 177	12 378	6 107	2 486	1 947	221	8 213	6 968	1 218
	2014/15	39 052	24 801	12 691	6 717	2 588	2 069	257	9 594	8 069	1 520
	2015/16	40 818	25 382	12 974	7 003	2 575	2 108	322	10 753	8 896	1 855
Hochschulart	2011/12	272 975	161 548	97 861	20 688	13 482	31 310	4 399	66 635	55 658	5 870
zusammen	2012/13	296 199	172 875	108 303	26 395	13 865	34 806	4 952	74 653	64 405	7 522
	2013/14	321 848	184 836	117 355	31 517	13 491	37 048	5 747	86 473	75 119	9 481
	2014/15	338 933	187 938	119 517	34 194	13 520	38 914	7 187	98 561	85 266	11 369
	2015/16	352 968	191 725	121 202	36 556	13 392	39 710	9 559	108 141	92 456	13 631
					männlich						
5	0044440	l	455.040	00.505	10 ==0	44.740	40.040	4.700	07.400	04 405	- 040
Deutsche	2011/12	282 880	157 012	98 567	19 776	14 716	16 046	1 760	95 106	81 405	7 210
	2012/13	303 614	167 057 176 700	108 641	25 762	14 901	17 832	2 042	103 824	91 816	9 000
	2013/14 2014/15	324 940 335 839	176 790 177 544	118 378 120 700	30 526 33 262	14 466 14 394	18 274 19 061	2 379 2 912	115 410 124 840	101 577	11 578 13 850
	2014/15	346 320	180 083	120 700	35 943	14 215	20 317	3 850	131 705	109 547 114 135	15 932
Augländer	2044/40	24.445	00.004	0.400	E 400	2.005	000	20	10.400	0.070	4 450
Ausländer	2011/12 2012/13	34 445	20 304	9 436	5 193 6 440	3 035 3 215	638	39 45	10 468	8 278	1 453
	2012/13	36 953 39 781	21 755 23 502	10 131	6 449 7 619	3 2 1 5	721 728	45 55	11 262 12 292	9 324	1 629
	2013/14	43 086	23 502 24 437	11 086 11 730	7 619 8 536	3 404	728 765	55 70	12 292	10 345 11 979	1 864 2 483
	2015/16	45 721	25 548	12 334	9 176	3 384	798	101	15 991	12 743	3 238
Hochschulart	2011/12	317 325	177 316	108 003	24 969	17 751	16 684	1 799	105 574	89 683	8 663
zusammen	2012/13	340 567	188 812	118 772	32 211	18 116	18 553	2 087	115 086	101 140	10 629
	2013/14	364 721	200 292	129 464	38 145	17 725	19 002	2 434	127 702	111 922	13 442
	2014/15	378 925	201 981	132 430	41 798	17 798	19 826	2 982	139 320	121 526	16 333
	2015/16	392 041	205 631	134 273	45 119		21 115	_ 002		0_0	. 5 550

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

2.1.5 Studierende, deutsche Studierende sowie Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen im Zeitverlauf

Wintersemester	Studierende Insgesamt	Deutsche Studenten	Bildungsinländer/ -innen	Bildungsausländer/ -innen
1992/93	499 370	464 097	15 179	20 094
1993/94	503 936	465 832	14 870	23 234
1994/95	508 998	468 291	16 411	24 296
1995/96	505 904	463 439	18 435	24 030
1996/97	505 772	461 305	19 653	24 814
1997/98	502 867	456 777	20 407	25 683
1998/99	501 137	452 741	21 184	27 212
1999/00	492 772	442 928	22 073	27 771
2000/01	492 701	440 297	22 300	30 104
2001/02	504 687	448 244	22 691	33 752
2002/03	512 309	451 583	22 713	38 013
2003/04	521 630	456 661	22 530	42 439
2004/05	458 339	396 746	19 159	42 434
2005/06	470 315	407 782	18 673	43 860
2006/07	468 960	407 556	18 063	43 341
2007/08	462 784	405 190	17 185	40 409
2008/09	478 401	420 433	18 186	39 782
2009/10	502 279	442 861	19 668	39 750
2010/11	528 661	467 857	20 458	40 346
2011/12	590 300	523 936	22 795	43 569
2012/13	636 766	565 491	24 494	46 781
2013/14	686 569	609 965	26 560	50 044
2014/15	717 858	635 720	28 009	54 129
2016/16	745 009	658 470	29 382	57 157

2.1.6 Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2013/14 – 2015/16

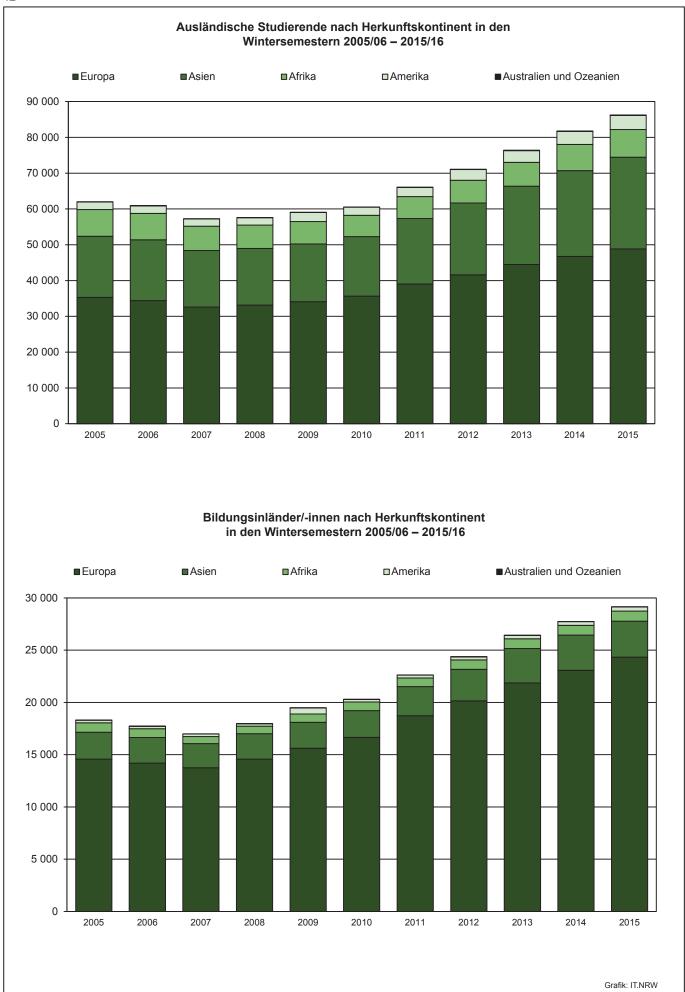
	Winte	ersemester 20	13/14	Winte	ersemester 20	14/15	Winte	ersemester 20	15/16
Staatsangehörigkeit	Bildungs- inländer/	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
	-innen	-iiiieii		-iiiieii	-iiiieii		-innen	-IIIIIeII	
Abhäng. Gebiete, Europa (Brit.)	7	3	10	_	_	_	_	_	_
Albanien	62	200	262	65	212	277	68	253	321
Belgien	115	500	615	125	558	683	128	614	742
Bosnien und Herzegowina Britisches Überseegebiet außerhalb Europas	783 —	219	1 002	800 1	243	1 043 1	844 2	255 1	1 099 3
Bulgarien	162	1 775	1 937	160	1 751	1 911	171	1 831	2 002
Dänemark	29	55	84	31	44	75	35	44	79
Estland	27	94	121	21	90	111	28	84	112
Finnland	24 210	138	162	30	114	144	29 228	129	158 1 165
Frankreich Gibraltar	210	828	1 038	220 8	954 3	1 174 11	226 7	937 1	1 105
Griechenland	1 459	779	2 238	1 491	849	2 340	1 526	874	2 400
Insel Man	-	_	-	-	1	1	1	1	2
Irland	18	76	94	17	84	101	15	86	101
Island Italien	2 1 429	9 1 065	11 2 494	3 1 550	9 1 227	12 2 777	4 1 638	12 1 466	16 3 104
Kosovo	290	64	354	401	79	480	471	91	562
Kroatien	942	142	1 084	953	163	1 116	976	167	1 143
Lettland	49	175	224	59	181	240	57	178	235
Liechtenstein	2	12	14	2	11	13	_	14	14
Litauen	57 51	210	267	69 57	205	274	69	196	265
Luxemburg Malta	51 2	940 8	991 10	57 1	1 016 9	1 073 10	63	1 105 9	1 168 9
Mazedonien	216	129	345	243	122	365	268	129	397
Moldau, Republik	76	111	187	75	132	207	71	141	212
Montenegro	99	27	126	97	26	123	104	25	129
Niederlande	369	335	704	376	449	825	430	524	954
Norwegen Österreich	12	57 2 11 4	69 3 570	13	50 3 268	63 3 712	13 453	60 3 380	73
Polen	456 729	3 114 1 255	3 570 1 984	444 730	3 200 1 261	1 991	767	3 280 1 271	3 733 2 038
Portugal	555	140	695	561	150	711	595	206	801
Rumänien	97	630	727	100	630	730	103	668	771
Russische Föderation	938	2 450	3 388	961	2 566	3 527	1 014	2 521	3 535
San Marino	- 04	_	-	- 07	- 70	-	_	1	1
Schweden Schweiz	21 121	65 720	86 841	27 122	72 673	99 795	28 120	80 662	108 782
Serbien	581	190	771	596	203	799	589	195	784
Slowakei	32	182	214	38	191	229	41	183	224
Slowenien	45	68	113	41	64	105	29	78	107
Spanien Tarker Name Para Mili	466	1 306	1 772	476	1 261	1 737	497	1 315	1 812
Tschechische Republik Türkei	48 10 000	185 1 944	233 11 944	49 10 765	198 1 971	247 12 736	49 11 540	201 1 873	250 13 413
Ukraine	845	1 183	2 028	834	1 279	2 113	792	1 344	2 136
Ungarn	71	467	538	70	451	521	71	483	554
Vereinigtes Königreich	247	302	549	269	294	563	261	320	581
Weißrussland	123	361	484	127	351	478	128	362	490
Zypern	3	109	112	4	175	179	3	249	252
Europa	21 870	22 622	44 492	23 082	23 640	46 722	24 326	24 519	48 845
Ägypten	19	363	382	19	447	466	23	528	551
Äthiopien	13	64	77	11	67	78	14	71	85
Algerien	10	33	43	9	41	50	9	40	49
Angola	24	5	29	23	5	28	25	8	33
Benin Retruene	2 2	30 2	32 4	2 2	33	35 3	3	34	37
Botsuana Burkina Faso	4	18	22	4	1 21	25	2	1 22	3 25
Burundi	1	2	3	2	3	5	2	1	3
Cote d'Ivoire	6	45	51	7	50	57	3	50	53
Dschibuti	-	1	1	-	1	1	-	1	1
Eritrea	11	3	14	12	5	17	17	10	27
Gabun	3	52 2	55 2	1	47 3	48	3	39	42 7
Gambia Ghana	62	∠ 111	173	1 69	3 125	4 194	1 72	6 124	196
Guinea	9	64	73	10	63	73	9	66	75
Kamerun	92	1 538	1 630	87	1 752	1 839	82	1 872	1 954
	_	2	2	_	1	1	_	1	1
-						4.00	00	4.50	470
Kenia	17	144	161	19	150	169	22	150	172
Kenia Kongo, Dem. Republik	17 60	27	87	62	29	91	53	25	78
Kap Verde Kenia Kongo, Dem. Republik Kongo, Republik Lesotho	17 60 11	27 11	87 22	62 9	29 13	91 22	53 16	25 13	78 29
Kenia Kongo, Dem. Republik	17 60	27	87	62	29	91	53	25	78

Noch: 2.1.6 Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2013/14 – 2015/16

	Winte	ersemester 20)13/14	Winte	ersemester 20)14/15	Winte	ersemester 20	15/16
Staatsangehörigkeit	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
Madagaskar	5	25	30	4	21	25	2	16	18
Malawi	_	6	6	_	2	2	_	3	3
Mali	3	14	17	3	9	12	1	10	11
Marokko	379	1 938	2 317	366	2 115	2 481	381	2 107	2 488
Mauretanien Mauritius	1 1	45 10	46 11	_	45 9	45 9	2	41 19	43 19
Mosambik	5	2	7	6	3	9	7	3	10
Namibia	2	12	14	3	5	8	2	7	9
Niger	1	4	5	2	2	4	2	_	2
Nigeria	26	178	204	32	250	282	38	315	353
Ruanda	7	17	24	9	16	25	11	16	27
Sambia Sanagal	1 2	6 53	7 55	1 4	6 58	7 62	1 7	7 57	8 64
Senegal Seychellen	_	1	1	-	2	2	_	2	2
Sierra Leone	6	14	20	6	13	19	6	11	17
Simbabwe	5	56	61	4	52	56	2	75	77
Somalia	5	3	8	4	5	9	6	4	10
Spanische Hoheitsplätze in Nordafrika	_	_	_	_	1	1	_	_	_
Sudan	5	37	42	6	46	52	7	50	57 66
Südafrika Südsudan	7 _	23 1	30 1	5	44 1	49 1	9	57 1	66 1
Swasiland	1	1	2	1	_	1	_	_	
Tansania, Vereinigte Republik	2	28	30	2	33	35	1	40	41
Togo	25	104	129	34	94	128	40	96	136
Tschad	_	5	5	1	6	7	1	5	6
Tunesien	84	566	650	79	616	695	78	662	740
Uganda Zentralafrik. Republik	5	28 1	33 1	7	32 1	39 1	4	35 1	39 1
Afrika	937	5 749	6 686	939	6 401	7 340	977	6 771	7 748
		0140		303	0 401	7 040	011	0111	7 7 40
Abhäng. Gebiete, Amerika (Brit.) Antigua und Barbuda	1 1	_	1 1	_ 1	_	1	_ 1	_	1
Arrigua und Barbuda Argentinien	13	_ 54	67	9	62	71	7	73	80
Bahamas	1	_	1	1	-	1	2	-	2
Belize	_	1	1	-		-	-	1	1
Bolivien	4	48	52	4	54	58	8	61	69
Brasilien	48	714	762	61	860	921	65	873	938
Chile Costa Rica	14	161 31	175 31	14 1	157 37	171 38	13	161 39	174 39
Dominica	2	_	2	3	-	3	7	1	8
Dominikanische Republik	2	4	6	3	6	9	6	9	15
Ecuador	12	95	107	13	100	113	14	107	121
El Salvador	5	29	34	4	28	32	3	37	40
Grenada	_	1	1	_	-	-	_	1	1
Guatemala Guyana	1 1	17 _	18 1	1 1	19 _	20 1	1 1	27 _	28 1
Haiti		5	6	_	6	6	_	5	5
Honduras	-	8	8	_	9	9	_	13	13
Jamaika	_	2	2	-	5	5	2	6	8
Kanada	29	100	129	29	124	153	30	129	159
Kuba	27	402 27	429 33	29 7	428 24	457 31	37 8	466 27	503
Kuba Mexiko	6	406	33 419	19	484	503	o 14	546	35 560
Nicaragua	2	10	12	1	10	11	1	9	10
Panama	_	18	18	_	18	18	1	24	25
Paraguay	3	13	16	3	14	17	3	13	16
Peru	27	224	251	26	217	243	27	226	253
Puerto Rico St. Kitts und Nevis	_	_	_	_	1	1 –	1 2	_ 1	1 3
Suriname	1	_	1	1	1	2	1	_	1
Trinidad und Tobago	'-	6	6	_	5	5	_	6	6
Uruguay	_	13	13	_	14	14	_	14	14
Venezuela	4 102	75 487	79 590	6	69 516	75 635	9	81	90
Vereinigte Staaten Amerika	320	2 951	589 3 271	119 356	516 3 268	635 3 624	127 391	583 3 539	710 3 930
									3 300
Abhäng. Gebiete, Asien (Brit.) Afghanistan	174	2 47	2 221	- 174	- 74	248	_ 167	83	250
Armenien	62	97	159	72	98	170	82	103	185
Aserbaidschan	75	201	276	87	204	291	103	199	302
Bahrain	I –	10	10	-	15	15	-	19	19

Noch: 2.1.6 Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Zeitverlauf nach Staatsangehörigkeit im Wintersemester 2013/14 – 2015/16

	Winte	ersemester 20	13/14	Winte	ersemester 20	14/15	Winte	ersemester 20	15/16
Staatsangehörigkeit	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen	Bildungs- inländer/ -innen	Bildungs- ausländer/ -innen	zu- sammen
Bangladesch	5	571	576	5	791	796	7	874	881
Bhutan	1	1	2	1	5	6	1	4	5
China	735	6 722	7 457	750	6 978	7 728	738	6 877	7 615
Georgien	42	534	576	50	531	581	57	528	585
Hongkong Indien	99	2 217	2 316	- 88	1 2 850	1 2 938	1 86	10 3 540	11 3 626
Indonesien	43	770	813	35	858	893	43	965	1 008
Irak	132	143	275	170	143	313	193	151	344
Iran, Islamische Republik	466	1 431	1 897	466	1 546	2 012	443	1 677	2 120
Israel Japan	14 79	270 405	284 484	15 70	257 426	272 496	16 76	270 446	286 522
Jemen	9	130	139	6	135	141	7	128	135
Jordanien	20	253	273	21	267	288	25	246	271
Kambodscha	1	3	4	2	5	7	2	5	7
Kasachstan	109	148	257	101	157	258	108	158	266
Katar Kirgisistan	1 32	97	1 129	1 35	95	1 130	_ 26	95	121
Korea, Dem.Volksrepublik (Nordkorea)	4	6	10	3	21	24	20	20	22
Korea, Republik (Südkorea)	335	1 039	1 374	325	1 066	1 391	318	1 131	1 449
Kuwait	_	5	5	_	8	8	-	6	6
Laos, Dem.Volksrepublik	1	2	3	_	2	2	1	4	5
Libanon	98	265 171	363 190	95 17	256 210	351 227	95 20	257 240	352 260
Malaysia Mongolei	23	171	190	20	118	138	20 25	116	141
Myanmar	1	23	24	_	14	14	1	9	10
Nepal	13	239	252	15	304	319	14	323	337
Oman	1	34	35	_	26	26	_	20	20
Pakistan	74	739	813	70	940	1 010	73	1 074	1 147
Palästinensische Gebiete Philippinen	4 17	182 33	186 50	7 17	251 41	258 58	8 15	300 52	308 67
Saudi-Arabien	2	46	48	2	54	56	2	55	57
Singapur	5	21	26	3	31	34	3	29	32
Sri Lanka	70	47	117	72	57	129	68	59	127
Syrien, Arabische Republik	86	484	570	96	558	654	128	779	907
Tadschikistan Taiwan	3 12	20 138	23 150	3 35	29 282	32 317	2 44	27 337	29 381
Thailand	48	141	189	58	147	205	58	142	200
Turkmenistan	8	17	25	8	18	26	7	16	23
Usbekistan	82	161	243	87	158	245	92	156	248
Vereinigte Arabische Emirate Vietnam	284	8 548	8 832	- 275	5 558	5 833	_ 286	1 611	1 897
Übriges Asien	204	31	33	3	35	38	3	12	15
Asien	3 291	18 570	21 861	3 360	20 625	23 985	3 446	22 154	25 600
Australien	12	64	76	14	79	93	17	91	108
Cookinseln	-	_	-	1	-	1	1	_	1
Heard und McDonaldinseln Neuseeland	- 1	- 17	- 18	_	- 14	- 14	_ 1	2 10	2 11
Palau		7	8	1	5	6	1	10	2
Samoa	-	_	_	_	1	1	_	_	_
Tonga	-	-	-	-	2	2	-	1	1
Wallis und Futuna	_	-	-	-	-	-	2	1	3
Australien und Ozeanien	14	88	102	16	101	117	22	107	129
Ohne Angabe	30	4	34	163	40	203	144	22	166
Staatenlos	57	37	94	48	31	79	49	27	76
Ungeklärt	41	23	64	45	23	68	27	18	45
Staatenlos, ungeklärt, keine Angabe	128	64	192	256	94	350	220	67	287
Ausländische Studierende	26 560	50 044	76 604	28 009	54 129	82 138	29 382	57 157	86 539
Deutsche Studierende Zusammen	26 560	50 044	609 965 686 569	28 009	54 129	635 720 717 858	29 382	57 157	658 470 745 009
Staatenlos, ungeklärt, keine Angabe	116	74	190	128	64	192	256	94	350
Ausländische Studierende Deutsche Studierende	24 494	46 781 -	71 275 565 491	26 560 -	50 044 -	76 604 609 965	28 009 -	54 129 -	82 138 635 720
Zusammen	24 494	46 781	636 766	26 560	50 044	686 569	28 009	54 129	717 858



2.1.7 Gasthörer (1. Fachrichtung) nach Hochschularten im Zeitverlauf

Wintersemester	Gasthörer Insgesamt	Universitäten	Theologische Hochschulen	Kunst- und Musikhoch- schulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen
1999/00	20 760	7 451	168	166	516	_
2000/01	22 417	8 062	141	175	685	_
2001/02	28 764	9 757	140	184	618	_
2002/03	22 183	21 161	157	196	669	_
2003/04	25 446	24 538	185	157	566	_
2004/05	20 004	19 208	147	161	488	_
2005/06	19 804	18 819	155	181	649	_
2006/07	19 651	18 958	122	160	411	_
2007/08	20 684	20 044	105	167	368	_
2008/09	19 063	18 301	96	173	493	_
2009/10	23 080	22 026	78	211	765	_
2010/11	19 041	18 011	81	141	808	_
2011/12	16 505	15 271	81	202	951	_
2012/13	15 915	14 833	67	194	821	_
2013/14	15 329	14 219	64	159	887	_
2014/15	14 678	13 429	80	191	978	_
2015/16	15 185	14 351	69	219	546	_

2.2 Bestandene Prüfungen im Zeitverlauf

2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2005 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Bestande	ne Prüfunç	gen in den	Prüfungsj	ahren			
Hochschule												
a = Insgesamt b = weiblich		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
				Universi	täten							
Technische Hochschule Aachen	a	2 808	2 972	3 336	3 791	4 141	4 409	5 717	6 304	7 358	7 548	7 611
	b	1 012	1 140	1 259	1 567	1 653	1 785	1 957	2 050	2 332	2 226	2 445
Universität Bielefeld	a	2 089	2 446	3 163	3 219	3 444	3 389	3 193	3 305	3 415	3 562	3 392
	b	1 317	1 615	2 093	2 077	2 112	2 131	2 014	2 055	2 118	2 181	2 092
Universität Bochum	a	3 191	3 895	4 378	4 745	4 897	4 969	5 450	5 491	6 187	6 221	6 018
	b	1 708	2 141	2 446	2 631	2 658	2 681	2 748	2 679	3 048	3 049	2 894
Universität Bonn	a	3 151	3 411	3 646	3 538	4 067	4 715	4 822	4 962	4 809	4 880	4 912
	b	1 657	1 841	1 999	2 028	2 189	2 711	2 779	2 788	2 699	2 657	2 798
Universität Dortmund	a	2 151	2 307	2 295	2 465	3 016	3 213	3 584	3 886	4 484	4 659	4 837
	b	1 159	1 252	1 268	1 331	1 836	1 876	2 010	2 223	2 460	2 566	2 505
Universität Düsseldorf	a	1 864	2 320	2 494	2 200	2 713	2 656	2 542	2 725	2 998	3 040	3 274
	b	1 104	1 416	1 504	1 300	1 588	1 659	1 557	1 631	1 852	1 906	2 007
Universität Duisburg-Essen	a	3 102	3 064	4 206	4 123	4 455	4 917	5 172	5 039	5 330	5 369	6 089
	b	1 603	1 658	2 150	2 223	2 439	2 732	2 751	2 714	2 839	2 922	3 318
Fernuniversität Hagen	a	1 259	1 343	1 587	1 849	1 972	1 515	1 832	2 097	2 620	3 168	3 073
	b	554	591	694	857	872	680	829	994	1 275	1 640	1 648
Deutsche Sporthochschule Köln	a	578	550	664	640	600	781	1 001	1 277	626	668	751
	b	226	226	266	239	215	289	383	376	247	276	301
Universität Köln	a	4 884	5 133	5 463	4 953	5 775	5 431	6 177	5 938	5 988	7 282	7 203
	b	2 822	3 030	3 245	3 010	3 416	3 304	3 678	3 553	3 536	4 466	4 555
Universität Münster	a	4 526	4 922	5 510	5 754	7 013	7 849	7 140	6 754	7 469	7 460	6 805
	b	2 411	2 817	3 202	3 413	4 161	4 418	4 038	3 817	4 275	4 135	3 801
Universität Paderborn	a	1 552	1 990	2 016	2 424	2 252	2 340	2 509	2 287	2 389	2 929	3 299
	b	715	949	969	1 142	1 111	1 182	1 158	1 124	1 176	1 531	1 777
Universität Siegen	a	1 308	1 752	1 880	1 731	1 985	2 068	1 983	2 126	2 316	2 626	3 050
	b	698	991	1 056	981	1 132	1 140	1 068	1 185	1 312	1 473	1 707
Universität Wuppertal	a	1 183	1 210	1 392	1 681	1 721	1 943	2 400	2 521	2 681	2 912	2 690
	b	576	592	696	901	929	1 085	1 422	1 578	1 624	1 705	1 616
Deutsche Hochschule der Polizei, Münster	a	x	x	x	-	99	98	135	123	113	108	136
	b	x	x	x	-	16	18	28	29	18	27	37
Universität Witten/Herdecke	a	225	195	329	214	260	280	263	254	274	305	340
	b	110	84	183	119	131	139	130	108	112	139	178
Universitäten zusammen	a	33 871	37 510	42 359	43 327	48 410	50 573	53 920	55 089	59 057	62 737	63 480
	b	17 672	20 343	23 030	23 819	26 458	27 830	28 550	28 904	30 923	32 899	33 679
			Theol	ogische H	lochschu	len						
Katholische Hochschule für Kirchenmusik	a	1 –	9	6	x	x	x	x	x	x	x	x
St. Gregorius Aachen	b		2	2	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochschule für Kirchenmusik der	a	x	_	4	7	17	8	8	5	10	8	10
Evangelischen Kirche von Westfalen, Herford	b	x	_	3	3	8	5	5	2	4	6	4
Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (rk.)	a b	4 –	8 1	10 2	7 6	_ _	<u>-</u>	10 5	1 -	<u>-</u>	_ _	<u>-</u> -
Theologische Fakultät Paderborn (rk.)	a b	8 –	8 1	15 4	12 -	11 3	6 -	8 –	7 2	2 -	8 1	5 -
Philosophisch-Theologische Hochschule St. Augustin (rk.)	a b	19 2	14 1	19 8	11 1	11 1	9 –	11 3	7 1	17 2	14 5	13 2
Kirchliche Hochschule Wuppertal/Bethel (ev.)	a b	13 6	6 2	3 -	9	13 5	16 8	15 9	10 1	12 5	11 3	10 5
Theologische Hochschulen zusammen	a	45	45	57	46	52	39	52	30	41	41	38
	b	8	7	19	13	17	13	22	6	11	15	11

Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2005 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Bestander	ne Prüfunç	gen in den	Prüfungsj	ahren			
Hochschule		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
a = Insgesamt b = weiblich		2003	2000	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2013
			K	unsthoch	schulen							
Hochschule für Musik Detmold	a	97	135	118	109	160	118	139	152	150	133	154
	b	68	95	66	74	108	67	94	96	87	81	91
Kunstakademie Düsseldorf	a	73	51	39	48	63	45	43	45	64	86	73
	b	45	36	21	26	40	24	25	25	28	48	39
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a	107	149	137	118	125	122	123	166	148	158	163
	b	55	82	85	69	72	67	64	98	73	81	83
Folkwang-Hochschule Essen	a	238	288	124	128	147	170	167	552	186	154	316
	b	149	179	76	74	90	110	96	322	129	88	174
Hochschule für Musik Köln	a	307	327	341	333	330	311	329	304	324	353	399
	b	184	193	217	204	196	178	184	176	197	190	224
Kunsthochschule für Medien Köln	a	42	54	58	53	51	42	96	54	68	45	57
	b	19	21	22	21	22	21	44	26	26	17	23
Kunstakademie Münster	a	39	22	45	33	40	47	46	24	48	39	35
	b	28	19	31	25	31	33	30	21	35	31	25
Alanus Hochschule Alfter	a b	2 2	64 50	43 34	54 11	96 65	98 74	63 44	136 98	156 116	161 126	220 176
Kunsthochschulen zusammen	a	905	1 090	905	876	1 012	953	1 006	1 433	1 144	1 129	1 417
	b	550	675	552	504	624	574	581	862	691	662	835
	F	achhochs	schulen (d	hne Verw	altungsfa	chhochs	chulen)					
Fachhochschule Aachen	a	938	989	1 076	1 168	1 278	1 461	1 555	1 596	1 572	1 824	1 809
	b	304	326	332	307	357	439	478	459	442	531	554
Fachhochschule Bielefeld	a	904	921	874	1 020	1 119	1 137	1 137	1 248	1 366	1 393	1 480
	b	427	449	409	491	496	518	570	577	701	656	677
Fachhochschule Bochum	a	605	557	720	641	692	864	873	815	785	754	928
	b	168	165	241	180	208	231	270	237	238	239	263
FH für Gesundheitsberufe, Bochum	a	X	X	x	x	X	x	X	x	x	118	96
	b	X	X	x	x	X	x	X	x	x	109	87
Fachhochschule Dortmund	a	1 111	1 206	1 273	1 136	1 208	1 495	1 300	1 326	1 338	1 477	1 335
	b	483	510	509	463	431	593	539	543	537	563	585
Fachhochschule Düsseldorf	a	915	969	960	1 038	1 798	1 771	1 319	1 192	1 363	1 153	1 268
	b	476	572	503	646	1 132	1 049	734	656	715	613	662
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	563	710	808	865	998	1 081	1 036	929	929	997	1 048
	b	191	233	257	262	307	321	334	279	285	308	319
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a	x	X	x	x	X	x	X	x	45	134	247
	b	x	X	x	x	X	x	X	x	9	43	77
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	517	648	851	1 044	1 208	1 159	1 371	1 539	1 867	2 141	2 266
	b	70	82	153	186	285	246	375	408	559	700	769
Fachhochschule Köln	a	1 885	2 525	2 496	2 522	2 431	2 526	2 646	2 719	2 840	2 944	3 099
	b	779	1 092	1 090	1 163	1 073	1 079	1 073	1 147	1 177	1 303	1 348
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	1 092	1 194	1 580	1 434	1 564	1 742	1 721	1 831	1 900	1 785	1 815
	b	559	626	917	833	870	912	882	988	979	1 000	972
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	555	636	710	836	972	1 090	861	967	993	1 044	1 129
	b	204	237	266	349	447	426	335	397	398	419	457
Fachhochschule Rhein-Waal	a	X	X	x	x	X	x	X	x	33	210	339
	b	X	X	x	x	X	x	X	x	20	130	193
Fachhochschule Ruhr West	a b	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X X	1 _	21 2	78 18	185 52
Fachhochschule Münster	a	1 238	1 379	1 484	1 700	1 866	2 028	2 114	2 026	2 114	2 183	2 551
	b	552	667	617	802	818	934	968	923	986	1 062	1 180
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg,	a	473	608	948	729	800	834	935	1 064	1 097	1 022	1 094
Sankt Augustin	b	187	192	370	225	275	302	354	431	454	445	452
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld	a b	X X	-	_	-	21 9	53 32	39 27	43 31	63 43	102 69	142 95
Evangelische Fachhochschule Rheinland-	a	382	341	303	424	376	598	597	526	503	496	534
Westfalen-Lippe, Bochum	b	314	294	252	343	314	519	470	405	414	389	430
Katholische Hochschule NRW, Köln	a	458	598	732	733	1 093	1 016	827	719	783	993	1 044
	b	371	508	616	589	906	824	652	599	654	837	855

Noch: 2.2.1 Bestandene Prüfungen in den Prüfungsjahren 2005 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Bestande	ne Prüfunç	gen in den	Prüfungsj	ahren			
Hochschule		2225	0000	0007	0000	0000	0040	0044	0040	0040	0044	0045
a = Insgesamt b = weiblich		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	noch	: Fachho	chschulei	n (ohne V	erwaltung	sfachhoc	hschulen)				
Internationale Fachhochschule (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a	22	122	138	221	258	264	293	401	383	287	295
	b	8	81	94	145	168	173	188	245	254	183	172
FHM FH des Mittelstandes, Bielefeld (priv.)	a	104	109	83	145	265	474	277	291	434	484	681
	b	51	58	29	53	142	271	152	163	262	310	404
EBZ Business School, Bochum	a b	X X	X X	X X	_	8 2	9	37 12	33 11	48 18	87 43	101 40
Technische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a	110	145	153	144	153	207	190	225	200	277	216
	b	20	27	21	20	19	30	30	30	33	39	31
Hochschule der Sparkassen –	a	_	59	132	195	153	222	239	297	223	248	246
Finanzgruppe Bonn (priv.)	b		14	36	55	34	73	66	89	74	78	95
Europäische FH Rhein/Erft (priv.), Brühl	a	10	45	87	155	199	488	281	326	334	463	437
	b	3	22	37	74	86	219	125	121	157	192	217
ISM International School of Management,	a	112	143	152	221	272	246	233	256	232	338	360
Dortmund (priv.)	b	42	88	76	104	115	103	108	152	138	218	203
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a	X	X	X	x	X	X	X	x	X	22	57
	b	X	X	X	x	X	X	X	x	X	20	53
EBC Hochschule Düsseldorf (priv.)	a b	X X	35 31	51 38	3	x x						
Fliedner FH Düsseldorf (priv.)	a	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	91
	b	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	74
FOM Hochschule für Ökonomie und	a	701	862	1 060	1 256	1 563	1 997	2 370	3 750	3 099	3 372	4 725
Management, Essen (priv.)	b	282	335	408	461	648	808	973	1 634	1 404	1 621	2 349
SRH FH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm (priv.)	a b	_	_	_	14 3	6 4	40 6	61 15	42 9	60 12	72 9	103 22
Hochschule Fresenius, Idstein in Köln (priv.)	a b	_	8 7	98 51	335 167	344 210	247 148	238 144	293 162	325 197	320 173	441 277
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Köln (priv.)	a	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	22
	b	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	17
Business and Information Technology School Iserlohn (priv.)	a	74	84	149	84	306	244	272	314	302	296	289
	b	28	46	62	30	140	122	130	158	173	162	143
Cologne Business School (priv.)	a	x	X	X	X	X	136	113	199	223	288	375
	b	x	X	X	X	X	77	66	122	132	164	198
Rheinische FH Köln (priv.)	a	534	671	744	822	858	894	1 158	1 003	977	1 079	1 230
	b	162	228	292	276	330	357	416	366	371	423	536
Hochschule Neuss für Internationale Wirtschaft (priv.) und Wirtschaft, Berlin in Unna (priv.)	a	X	X	X	X	X	X	X	X	X	36	76
	b	X	X	X	X	X	X	X	X	X	14	61
FHDW FH der Wirtschaft Paderborn (priv.)	a	272	315	264	308	311	346	423	530	487	391	464
	b	102	100	95	106	95	85	139	196	150	143	162
Mathias Hochschule, Rheine (priv.)	a	X	X	X	X	X	X	X	1	30	72	21
	b	X	X	X	X	X	X	X	1	28	56	11
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Unna (priv.)	a	X	X	x	X	X	X	x	x	x	2	12
	b	X	X	x	X	X	X	x	x	x	1	10
Fachhochschulen (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a	13 575	15 844	17 875	19 190	22 120	24 669	24 516	26 537	27 020	28 985	32 651
	b	5 783	6 959	7 733	8 333	9 921	10 897	10 625	11 570	12 054	13 286	15 102
			Verwalt	ungsfach	hochschi	ulen						
FH des Bundes für öffentliche Verwaltung	a l	386 206	329 153	421 189	358 167	369 192	324 169	312 164	363 178	375 182	473 225	330 160
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a	54 34	- -	82 62	57 47	64 45	92 68	110 83	149 108	194 146	211 133	246 179
FH für öffentliche Verwaltung NRW,	a	2 015	2 074	1 504	1 463	1 318	1 305	1 488	1 314	1 901	2 213	2 073
Gelsenkirchen	b	1 040	944	711	721	656	649	708	524	888	1 042	1 002
FH für Finanzen NRW, Nordkirchen	a	484	481	371	447	416	340	211	341	396	468	448
	b	311	274	206	267	258	204	118	227	256	272	274
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a	2 939	2 884	2 378	2 325	2 167	2 061	2 121	2 167	2 866	3 365	3 097
	b	1 591	1 371	1 168	1 202	1 151	1 090	1 073	1 037	1 472	1 672	1 615
Sonstige deutsche Hochschulen	a	26	15	26	7	22	11	17	24	16	16	13
	b	18	9	12	3	13	4	6	12	10	8	7
Hochschulen insgesamt	a	51 361	57 388	63 600	65 771	73 783	78 306	81 632	85 280	90 144	96 273	100 696
	b	25 622	29 364	32 514	33 874	38 184	40 408	40 857	42 391	45 161	48 542	51 249

2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2005 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart Hochschulart				Bestande	ene Prüfun	gen in der	n Prüfungs	jahren			
Hochschule											
a = Insgesamt b = weiblich	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	•	•	Universi	täten							
	465 175	510 175	631 222	614 220	617 232	638 254	732 217	831 281	966 322	971 319	1 030 360
	a 147 o 94	145 94	205 123	225 155	255 160	229 146	174 112	164 113	189 110	170 113	201 119
	a 279 o 150	433 225	426 233	537 321	498 283	554 317	541 289	592 303	605 293	613 313	621 293
Universität Bonn	a 315 5 158	344 191	407 230	448 266	476 263	543 328	594 339	607 333	579 324	593 285	630 316
Universität Dortmund	a 228	269	240	242	227	257	287	296	410	342	370
Universität Düsseldorf	109 a 168	115 245	96 281	90	104 308	112 325	313	123 349	176 332	288	151 328
Universität Duisburg-Essen	100 a 429	166 441	180 778	152 690	201 710	210 638	200 703	221 694	210 679	182 722	203 777
	189 a 153	205 167	315 166	286 177	321 193	304 155	315 169	316 202	318 186	350 303	379 275
	98 a 28	105 28	98 39	102 46	112 50	83 52	92 51	123 92	101 29	190 33	171 28
·	12 a 402	7 429	15 495	10 478	12 456	22 500	11 570	20 547	10 516	12 656	11 606
	244	262	308	310	287	335 291	367 308	375 393	328 442	431	394 368
	102	135	152	134	162	173	185	213	258	249	215
	a 116 55	184 82	213 99	187 86	169 67	186 85	189 79	213 90	226 100	233 101	248 107
•	a 142 o 61	176 73	190 86	156 77	148 59	178 78	187 95	182 75	237 93	266 121	308 149
	a 129 52	155 66	190 68	217 100	218 95	250 112	255 118	261 129	296 163	330 178	244 134
	a 14 5	9	22 15	11 6	27 18	26 15	28 13	11 6	16 8	18 8	19 10
	3 245 0 1 604	3 778 1 904	4 538 2 240	4 501 2 315	4 609 2 376	4 822 2 574	5 101 2 563	5 434 2 721	5 708 2 814	5 930 2 996	6 053 3 012
	·	Theol	ogische H	lochschu	len						
	a x	x x	x x	1 1	11 7	4 3	4 3	3 2	2 2	4 4	3 2
	a –	1 -	2 1	_ _	_ _	_ _	1 -	_ _	- -	_ _	- -
•	a –	_ _	1 1	2 –	- -	1 –	- -	- -	1 –	_ _	- -
	a 16 o 1	10 -	13 5	8 1	10 1	7 -	8 1	5 -	11 1	8 2	10 1
• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	2 0 2	2 –	1 –	1 –	3 -	3 –	1 1	3 -	1 -	2 –	1 -
	a 18	13 -	17 7	12 2	24 8	15 3	14 5	11 2	15 3	14 6	14 3

Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2005 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Bestande	ne Prüfun	gen in der	Prüfungs	jahren			
Hochschule a = Insgesamt b = weiblich		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
			K	unsthoch	schulan							
Hochschule für Musik Detmold	а	58	76	72	79	91	64 38	69 51	84	74	71 46	74
Kunstakademie Düsseldorf	b a	42 24	51 15	43 11	51 14	59 16	8	17	51 10	41 17	20	43 15
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	b a b	13 54 29	10 61 38	6 68 51	7 54 37	13 65 42	6 62 42	50 35	6 67 50	9 57 35	13 75 47	6 77 47
Folkwang-Hochschule Essen	a	108 74	129 86	60 43	60 38	67 47	61 45	83 48	222 141	62 43	67 38	115 70
Hochschule für Musik Köln	a	166 106	171 105	195 129	158 101	194 116	133 78	147 92	128 75	149 91	159 81	180 104
Kunsthochschule für Medien Köln	a b	9 7	12	16	7 3	10	10 4	27 16	15 14	17 7	19	14
Kunstakademie Münster	a b	5 2	5 3	16 7	9	6	4 2	9	5 4	9	7 5	9
Alanus Hochschule Alfter	a b	1	6 5	4 3	7	11 8	14 12	6 5	23 16	22 18	18 13	34 26
Kunsthochschulen zusammen	a	425	475	442	388	460	356	408	554	407	436	518
	b	274	305	290	244	295	227	256	357	248	252	307
	F	achhochs	schulen (d	ohne Verw	valtungsfa	chhochs	chulen)					
Fachhochschule Aachen	a	177	202	246	257	257	267	274	263	271	316	302
	b	35	49	55	59	63	83	67	78	70	100	103
Fachhochschule Bielefeld	a	52	67	69	56	73	78	66	81	87	67	78
	b	24	24	28	24	35	39	38	46	46	39	50
Fachhochschule Bochum	a	80	79	123	110	102	107	116	109	100	88	89
	b	19	26	50	38	40	39	43	37	41	32	27
FH für Gesundheitsberufe, Bochum	a	X	X	x	X	X	X	X	X	x	X	4
	b	X	X	x	X	X	X	X	X	x	X	4
Fachhochschule Dortmund	a	144	136	160	160	186	219	195	186	155	156	147
	b	52	49	50	57	57	79	74	89	70	57	61
Fachhochschule Düsseldorf	a	120	108	109	121	196	195	189	129	167	118	124
	b	39	60	41	75	122	111	95	67	75	57	62
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	23	48	64	58	76	77	128	84	82	74	97
	b	9	21	29	27	27	30	60	42	24	33	36
Fachhochschule Hamm-Lippstadt	a b	X X	X X	x x	X X	X X	X X	X X	X X	2	4 –	11 3
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	79	84	127	200	186	172	218	206	224	285	278
	b	11	17	21	63	63	54	91	63	97	110	106
Fachhochschule Köln	a	202	287	344	331	322	364	401	380	435	411	390
	b	82	121	159	186	168	169	181	188	210	201	188
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a	139	147	208	154	174	160	189	221	167	173	149
	b	53	67	111	64	76	71	75	92	79	90	67
Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe	a	34	42	40	46	50	44	51	42	52	47	57
	b	18	20	18	17	26	18	23	17	20	23	26
Fachhochschule Ruhr West, Mülheim	a b	x x	X X	x x	X X	X X	X X	X X	x x	2	2	11 1
Fachhochschule Münster	a	101	169	138	128	135	137	136	130	138	127	142
	b	47	76	55	68	54	61	86	70	67	72	57
Fachhochschule Rhein-Waal	a b	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X X	X X	3 –	42 13	83 33
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg,	a	45	61	90	84	102	94	106	131	119	112	153
Sankt Augustin	b	20	23	40	39	41	31	43	60	64	65	80
Fachhochschule der Diakonie Bielefeld-Bethel	a	X	X	X	X	X	X	X	X	1	-	1
	b	X	X	X	X	X	X	X	X	1	-	1
Evangelische Fachhochschule Rheinland-	a	16	13	13	17	16	9	17	12	12	7	6
Westfalen Lippe, Bochum	b	11	11	12	16	16		16	9	9	7	5
Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen,	a	16	24	19	24	35	46	26	20	20	28	36
Köln	b	12	23	19	24	26	40	23	15	16	22	30

Noch: 2.2.2 Bestandene Prüfungen ausländischer Studierender in den Prüfungsjahren 2005 – 2015 nach Hochschularten und Hochschulen

Hochschulart					Bestande	ene Prüfun	gen in der	Prüfungs	jahren			
Hochschule												
a = Insgesamt b = weiblich		2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
	noch	n: Fachho	chschulei	n (ohne V	erwaltung	sfachhoc	hschulen)				
Internationale FH (IFH) Bad Honnef-Bonn (priv.)	a b	1 -	1 1	7 4	9 7	6 4	5 1	21 11	25 11	23 16	29 16	39 20
FH des Mittelstandes Bielefeld (priv.)	a b	2	1	- -	1 1	42 26	69 44	25 16	4	5 2	10 6	19 13
EBZ Business School Bochum (priv.)	a b	x x	1 –	- -	_							
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a b	6 -	12 3	7 4	7 2	18 3	16 4	16 5	24 6	31 8	18 7	10 2
Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe Bonn (priv.)	a b	-	- -	- -	2 –	3 –	_ _	1 –	1 -	6 2	2 1	3 2
Europäische FH Rhein/Erft (priv.), Brühl	a b	1 –	4 4	6 3	9 5	4 2	15 9	7 4	6 3	5 2	11 6	13 9
International School of Management Dortmund (priv.)	a b	3 1	_ _	2 2	3 -	6 2	7 2	17 16	19 17	11 5	13 10	9 4
AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a b	x x	4 4									
Fliedner FH Düsseldorf (priv.)	a b	x x	1									
EBC Hochschule Düsseldorf (priv.)	a b	x x	1 1	1 1	- -	-						
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen	a b	40 21	39 16	55 25	79 43	87 42	121 55	128 67	192 86	138 69	148 77	206 110
Hochschule Fresenius Idstein in Köln (priv.)	a b	-	- -	3 1	9 5	10 8	12 8	6	8	10 5	7 4	7 4
Business and Information Technology School Iserlohn (priv.)	a b	-	1 -	2	1 -	2 2	4 2	1 –	8 4	10 4	8 2	12 5
Cologne Business School (CBS) (priv.)	a b	-	- -	_ _	_ _	- -	7 4	5 2	25 13	42 23	29 16	32 14
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Köln (priv.)		x x	4 4									
Rheinische FH Köln (priv.)	a b	51 16	63 21	88 35	76 29	72 25	93 36	111 37	104 35	104 39	62 25	75 28
FHDW FH der Wirtschaft Paderborn (priv.)	a b	8	2	_ _	2 –	2 –	4 1	4 –	8	15 6	7 4	4 3
Hochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Köln (priv.)		X X	1 –									
FH (ohne Verwaltungs-FH) zusammen	a b	1 340 475	1 590 634	1 920 763	1 944 849	2 162 928	2 322 999	2 454 1 076	2 419 1 058	2 439 1 071	2 410 1 102	2 596 1 162
			Verwalt	ungsfach	hochschi	ulen						
FH für öffentliche Verwaltung Nordrhein- Westfalen	a b	_ _		_ _	23 14	_ _	_ _	_ _	_ _	_ _	_ _	- -
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a b	-	-	-	23 14	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige deutsche Hochschulen zusammen	a b	-	_	_	_	_	_	_	_	_	_	-
Hochschulen insgesamt	a b	5 028 2 356	5 856 2 843	6 917 3 300	6 868 3 424	7 255 3 607	7 515 3 803	7 977 3 900	8 418 4 138	8 569 4 136	8 790 4 356	9 181 4 484

2.2.3 Bachelor- und Masterabsolvent(inn)en*) im Zeitverlauf

		Absolvent(inn)en		- Absolvent(inn)en -	Anteil Bach	elor/Master an allen	Abschlüssen
Prüfungsjahr	Bachelor	Master*)	zusammen*)	insgesamt	Bachelor (%)	Master*) (%)	zusammen*) (%)
2000	47	-	47	48 554	0	_	0
2001	53	26	79	45 124	0	0	0
2002	165	59	224	44 484	0	0	0,5
2003	302	138	440	44 885	0,7	0	1
2004	1 026	625	1 651	48 200	2,1	1,3	3,4
2005	2 472	1 014	3 486	51 116	4,8	2	6,8
2006	4 690	1 666	6 356	57 190	8,2	2,9	11,1
2007	7 091	2 406	9 497	63 404	11,2	3,8	15
2008	10 749	3 192	13 941	65 430	16,4	4,9	21,3
2009	16 821	4 043	20 864	73 312	22,9	5,5	28,5
2010	24 740	5 613	30 353	78 084	31,7	7,2	38,9
2011	33 730	7 993	41 723	81 379	41,4	9,8	51,3
2012	39 999	11 663	51 662	84 954	47,1	13,7	60,8
2013	46 655	16 368	63 023	89 868	51,9	18,2	70,1
2014	52 416	19 733	72 149	95 961	54,6	20,6	75,2
2015	57 594	22 895	80 489	100 438	57,3	22,8	80,1

^{*)} ohne Master Lehramt

- 3. Strukturdaten für das Jahr 2015
- 3.1 Studierende im Wintersemester 2015/16

3.1.1 Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern

Prüfun	Prüfungsgruppe Fach-/Hochschulsemester a = Insgesamt					S	Studierende				
							davon im	. Semester			
	asgesamt eiblich		ns- samt	1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
		•	Ge	isteswisse	nschaften		•		'		•
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a 6	1 994	18 257	12 620	11 143	7 920	4 929	2 587	1 649	2 889
		b 4	0 494	12 287	8 451	7 560	5 170	2 949	1 545	956	1 576
	Hochschulsemester		1 994 0 494	10 294 7 241	7 487 5 188	7 431 5 189	6 770 4 659	6 101 3 960	4 859 3 250	4 193 2 710	14 859 8 297
Promotionen	Fachsemester	a .	4 810	579	594	583	497	475	413	219	1 450
	. delicelineste.		2 558	312	339	320	278	253	231	135	690
	Hochschulsemester	a ·	4 810	81	114	95	81	114	108	195	4 022
		b	2 558	31	55	49	41	58	59	100	2 165
Lehramtsprüfungen	Fachsemester		7 945	6 804	5 367	3 990	2 734	2 412	2 084	1 587	2 967
			9 678	5 008	4 008	2 968	1 889	1 511	1 498	1 062	1 734
	Hochschulsemester		7 945 9 678	2 826 2 093	2 896 2 136	2 875 2 164	3 438 2 575	3 704 2 583	3 218 2 384	2 592 1 842	6 396 3 901
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a s	2 841	878	697	648	347	125	67	30	49
	. delicelinoste.		2 090	644	520	475	269	96	39	21	26
	Hochschulsemester	a :	2 841	561	570	564	396	229	144	108	269
		b	2 090	434	419	421	295	176	96	72	177
Zusammen	Fachsemester	a 9	7 590	26 518	19 278	16 364	11 498	7 941	5 151	3 485	7 355
			4 820	18 251	13 318	11 323	7 606	4 809	3 313	2 174	4 026
	Hochschulsemester		7 590 4 820	13 762 9 799	11 067 7 798	10 965 7 823	10 685 7 570	10 148 6 777	8 329 5 789	7 088 4 724	25 546 14 540
				Spor	t						
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	а	4 562	1 279	1 101	924	604	253	154	95	152
		b	1 583	481	422	342	193	59	34	22	30
	Hochschulsemester		4 562	791	817	741	666	520	352	238	437
		b	1 583	336	305	270	234	151	116	67	104
Promotionen	Fachsemester	а	510	70	69	86	61	45	44	28	107
		b	217	35	26	43	31	20	20	12	30
	Hochschulsemester	a b	510 217	6 5	7 2	14 9	5 3	12 5	25 10	57 26	384 157
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	3 058	779	560	429	298	198	248	190	356
Lemannspruidigen	i acrisemester		1 071	303	203	157	97	64	83	59	105
	Hochschulsemester		3 058	322	319	331	351	340	384	342	669
		b	1 071	122	103	129	135	107	163	125	187
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	а	124	77	16	19	12	-	_	_	-
		b	43	34	3	4	2	-	_	-	_
	Hochschulsemester	a b	124 43	68 33	22 3	22 5	12 2	-	_	-	-
Zusammen	Fachsemester	a	8 254	2 205	1 746	1 458	975	496	446	313	615
			2 914	853	654	546	323	143	137	93	165
	Hochschulsemester	a	8 254	1 187	1 165	1 108	1 034	872	761	637	1 490
		~					. 00-7	0.2		•••	

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern

Durit :	gogruppo					S	Studierende				
	gsgruppe schulsemester	f					davon im	Semester			
a = In	sgesamt eiblich		Ins- gesamt	1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
								10.	12.	14.	nonereni
		Rech	nts-, Wirtso	chafts- und	Sozialwiss	senschafter	1				
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a b	141 116 78 791	37 751 21 538	29 083 16 706	24 513 14 375	15 642 8 902	10 309 5 445	7 369 4 067	4 677 2 524	11 772 5 234
	Hochschulsemester	a b	141 116 78 791	19 593 11 634	16 876 9 876	16 694 9 820	15 806 9 183	15 433 8 460	12 669 7 263	9 683 5 486	34 362 17 069
Promotionen	Fachsemester	а	6 924	1 135	1 023	879	785	632	505	379	1 586
		b	3 339	592	504	428	391	312	250	180	682
	Hochschulsemester	a b	6 924 3 339	87 50	102 54	116 56	118 69	133 77	281 144	595 294	5 492 2 595
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	а	15 317	5 018	4 387	2 881	1 536	744	238	167	346
		b	10 431	3 579	3 100	1 973	949	395	140	109	186
	Hochschulsemester	a b	15 317 10 431	2 188 1 565	2 563 1 821	2 304 1 661	2 434 1 727	2 458 1 694	983 604	644 383	1 743 976
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a b	130 963 70 254	39 927 21 830	34 064 18 647	29 089 15 953	15 655 8 410	6 477 3 009	2 568 1 170	1 437 592	1 746 643
	Hochschulsemester	a	130 963	30 139	28 271	25 453	17 388	11 490	6 792	4 172	7 258
	. 100110011010011100101	b	70 254	16 872	15 717	14 101	9 466	5 735	3 373	1 927	3 063
Zusammen	Fachsemester	а	294 320	83 831	68 557	57 362	33 618	18 162	10 680	6 660	15 450
	Hochschulsemester	b	162 815 294 320	47 539 52 007	38 957 47 812	32 729 44 567	18 652 35 746	9 161 29 514	5 627 20 725	3 405 15 094	6 745 48 855
	nochschuisemester	a b	162 815	30 121	27 468	25 638	20 445	15 966	11 384	8 090	23 703
			Mathem	atik, Natur	wissenscha	aften					
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	а	61 320	20 249	14 577	12 485	6 676	3 231	1 432	898	1 772
	Hochschulsemester	b a	27 726 61 320	9 798 9 675	6 716 7 321	5 672 7 563	2 924 6 432	1 238 6 426	541 5 236	309 4 310	528 14 357
	Tiodischasemester	b	27 726	4 465	3 386	3 302	2 959	2 657	2 520	2 131	6 306
Promotionen	Fachsemester	а	8 794	1 626	1 732	1 702	1 376	796	490	198	874
	Hochschulsemester	b a	3 633 8 794	677 334	752 361	728 389	574 365	356 261	197 407	74 914	275 5 763
	Hochschulsemester	b	3 633	153	162	178	162	125	175	400	2 278
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	а	11 190	2 915	2 220	1 548	1 022	925	934	583	1 043
		b	6 567	1 793	1 352	964	558	494	588	322	496
	Hochschulsemester	a b	11 190 6 567	1 353 874	1 209 737	1 148 714	1 310 836	1 530 874	1 407 891	939 552	2 294 1 089
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	а	6 952	2 182	1 658	1 310	863	456	210	111	162
	Llachachulacmaster	b	3 240	1 071	759	630	400 928	199	84 386	39	58 497
	Hochschulsemester	a b	6 952 3 240	1 631 823	1 326 625	1 212 593	436	719 322	170	253 95	176
Zusammen	Fachsemester	a b	88 256 41 166	26 972 13 339	20 187 9 579	17 045 7 994	9 937 4 456	5 408 2 287	3 066 1 410	1 790 744	3 851 1 357
	Hochschulsemester	a b	88 256 41 166	12 993 6 315	10 217 4 910	10 312 4 787	9 035 4 393	8 936 3 978	7 436 3 756	6 416 3 178	22 911 9 849
		ומ	41 100	0 3 1 3	4 310	4 101	4 333	3 310	3 / 30	3 1/0	J 043
		Hu	ımanmediz	in/Gesund	heitswisse	nschaften					
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	a	21 673	3 780	3 367	3 261	2 733	2 470	2 375	1 867	1 820
	Hochschulsemester	b a b	13 885 21 673 13 885	2 539 3 027 2 023	2 238 2 870 1 918	2 184 2 845 1 931	1 744 2 700 1 794	1 530 2 652 1 655	1 473 2 461 1 539	1 188 2 078 1 312	989 3 040 1 713
Promotionen	Fachsemester	а	2 863	885	615	443	269	175	130	48	298
	Llooboskulasuustus	b	1 811	564	385	288	180	109	79 100	27	179
	Hochschulsemester	a b	2 863 1 811	91 45	82 37	64 34	52 27	47 23	100 68	210 133	2 217 1 444

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern

Prüfun	gsgruppe					8	Studierende				
	gsgruppe schulsemester	T					davon im	Semester			
a = In	sgesamt eiblich		Ins- gesamt	1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
		noch:	Humanme	dizin/Gesu	ndheitswis		n				
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	a	138	41	41	33	18	5	_	_	_
		b	120	35	37	30	15	3	_	_	_
	Hochschulsemester	a b	138 120	17 14	18 18	24 22	25 23	20 16	10 8	14 12	10 7
- achhochschulabschluss	Fachsemester	а	10 068	3 340	2 683	2 199	1 164	458	109	57	58
		b	7 556	2 473	2 001	1 701	909	325	74	31	42
	Hochschulsemester	a b	10 068 7 556	2 753 2 119	2 499 1 901	1 827 1 368	1 322 1 006	785 578	351 249	184 123	347 212
Zusammen	Fachsemester	а	34 742	8 046	6 706	5 936	4 184	3 108	2 614	1 972	2 176
	Hochschulsemester	b a	23 372 34 742	5 611 5 888	4 661 5 469	4 203 4 760	2 848 4 099	1 967 3 504	1 626 2 922	1 246 2 486	1 210 5 614
	riodischaschiester	b	23 372	4 201	3 874	3 355	2 850	2 272	1 864	1 580	3 376
		Agra	ar-, Forst-	und Ernähi	ungswisse	enschaften					
Universitärer Abschluss1)	Fachsemester	а	2 647	907	702	563	303	111	27	20	14
	Hochschulsemester	b a	1 766 2 647	581 507	492 464	387 434	197 397	72 337	18 233	12 126	7 149
	riochionalochicater	b	1 766	320	319	285	272	226	171	85	88
Promotionen	Fachsemester	а	268	79	47	44	44	15	8	-	31
	Hochschulsemester	b a	136 268	34 14	28 22	21 27	27 26	6 17	4 10	- 11	16 141
	Tiodilodilalodilodidi	b	136	5	11	11	9	7	3	8	82
_ehramtsprüfungen	Fachsemester	а	396	126	109	84	37	7	13	6	14
	Hochschulsemester	b a	300 396	91 71	82 72	66 71	23 65	6 28	13 31	5 20	14 38
		b	300	51	56	57	46	15	26	17	32
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	a b	3 415 2 086	985 594	886 556	710 450	502 317	163 88	78 41	44 24	47 16
	Hochschulsemester	а	3 415	708	706	678	524	349	189	109	152
		b	2 086	413	426	418	343	215	118	72	81
Zusammen	Fachsemester	a b	6 726 4 288	2 097 1 300	1 744 1 158	1 401 924	886 564	296 172	126 76	70 41	106 53
	Hochschulsemester	a b	6 726 4 288	1 300 1 300 789	1 264 812	1 210 771	1 012 670	731 463	463 318	266 182	480 283
			Inge	enieurwisse	enschaften						
Universitärer Abschluss1)	Fachsemester	a b	94 559 21 841	28 926 7 659	21 654 5 186	16 777 3 950	10 940 2 406	6 969 1 231	3 242 564	1 921 301	4 130 544
	Hochschulsemester	а	94 559	15 479	12 251	11 984	9 825	10 898	8 348	6 944	18 830
		b	21 841	3 726	2 777	2 644	2 294	2 187	2 029	1 779	4 405
Promotionen	Fachsemester	а	5 994	1 113	1 123	1 076	850	654	498	221	459
	Hochschulsemester	b a	1 143 5 994	238 150	225 175	208 170	164 188	114 199	86 240	35 549	73 4 323
		b	1 143	52	44	54	48	54	66	108	717
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	а	890	295	171	101	90	60	59	29	85
	Hochschulsemester	b a	306 890	105 139	65 74	39 69	31 71	16 72	19 80	9 73	22 312
		b	306	61	26	29	26	20	32	27	85
achhochschulabschluss	Fachsemester	а	94 447	26 482	21 177	17 160	12 905	7 634	3 598	2 189	3 302
	Hochschulsemester	b a	18 523 94 447	5 651 17 722	4 347 15 686	3 499 14 543	2 399 13 368	1 311 11 440	586 7 237	323 4 700	407 9 751
		b	18 523	3 763	3 267	2 926	2 654	2 152	1 381	874	1 506
Zusammen	Fachsemester	a	195 890	56 816	44 125	35 114	24 785	15 317	7 397	4 360	7 976
	Hochschulsemester	b a	41 813 195 890	13 653 33 490	9 823 28 186	7 696 26 766	5 000 23 452	2 672 22 609	1 255 15 905	668 12 266	1 046 33 216
		b	41 813	7 602	6 114	5 653	5 022	4 413	3 508	2 788	6 713

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

Noch: 3.1.1 Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Fächer- und Prüfungsgruppen der angestrebten Abschlussprüfung sowie nach Fach- und Hochschulsemestern

Prüfun	gsgruppe	ļ				5	Studierende				
Fach-/Hoch	schulsemester						davon im	Semester			1
a = Ins b = we	sgesamt eiblich		Ins- gesamt	1. und 2.	3. und 4.	5. und 6.	7. und 8.	9. und 10.	11. und 12.	13. und 14.	15. und höherem
			Kun	ıst, Kunstw	issenscha	ft	•	•	•		•
Universitärer Abschluss ¹⁾	Fachsemester	а	9 485	2 661	2 195	1 703	1 321	752	349	216	288
		b	5 639	1 604	1 316	1 045	779	430	179	125	161
	Hochschulsemester	а	9 485	1 604	1 368	1 213	1 180	1 115	839	713	1 453
		b	5 639	979	826	707	678	640	505	419	885
Promotionen	Fachsemester	а	828	87	77	81	90	80	64	39	310
		b	555	60	55	53	64	55	44	31	193
	Hochschulsemester	a	828	9	14	5	9	15	10	23	743
		b	555	6	8	3	7	10	6	16	499
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	а	1 891	334	273	279	226	160	181	123	315
		b	1 237	236	195	186	149	95	120	79	177
	Hochschulsemester	а	1 891	131	133	186	192	184	253	214	598
		b	1 237	94	105	120	137	118	168	136	359
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	а	7 027	1 743	1 685	1 562	1 032	502	271	122	110
		b	4 349	1 098	1 129	1 044	616	254	124	53	31
	Hochschulsemester	а	7 027	1 266	1 310	1 340	1 109	742	481	289	490
		b	4 349	833	896	905	680	410	247	144	234
Zusammen	Fachsemester	а	19 231	4 825	4 230	3 625	2 669	1 494	865	500	1 023
		b	11 780	2 998	2 695	2 328	1 608	834	467	288	562
	Hochschulsemester	а	19 231	3 010	2 825	2 744	2 490	2 056	1 583	1 239	3 284
		bΙ	11 780	1 912	1 835	1 735	1 502	1 178	926	715	1 977
				Insges	amt						
Universitärer Abschluss¹)	Fachsemester	a	397 356	113 810	85 299	71 369	46 139	29 024	17 535	11 343	22 837
		b	191 725	56 487	41 527	35 515	22 315	12 954	8 421	5 437	9 069
	Hochschulsemester	а	397 356	60 970	49 454	48 905	43 776	43 482	34 997	28 285	87 487
		b	191 725	30 724	24 595	24 148	22 073	19 936	17 393	13 989	38 867
Promotionen	Fachsemester	а	30 991	5 574	5 280	4 894	3 972	2 872	2 152	1 132	5 115
		b	13 392	2 512	2 314	2 089	1 709	1 225	911	494	2 138
	Hochschulsemester	а	30 991	772	877	880	844	798	1 181	2 554	23 085
		b	13 392	347	373	394	366	359	531	1 085	9 937
Lehramtsprüfungen	Fachsemester	а	60 825	16 312	13 128	9 345	5 961	4 511	3 757	2 685	5 126
		b	39 710	11 150	9 042	6 383	3 711	2 584	2 461	1 645	2 734
	Hochschulsemester	а	60 825	7 047	7 284	7 008	7 886	8 336	6 366	4 838	12 060
		b	39 710	4 874	5 002	4 896	5 505	5 427	4 276	3 094	6 636
Fachhochschulabschluss	Fachsemester	а	255 837	75 614	62 866	52 697	32 480	15 815	6 901	3 990	5 474
		b	108 141	33 395	27 962	23 756	13 322	5 282	2 118	1 083	1 223
			0== 00=	54 848	50 390	45 639	35 047	25 754	15 580	9 815	18 764
	Hochschulsemester	а	255 837	34 040							
	Hochschulsemester	a b	108 141	25 290	23 254	20 737	14 882	9 588	5 634	3 307	5 449
	Hochschulsemester Fachsemester					20 737 138 305	14 882 88 552	9 588 52 222	5 634 30 345	3 307 19 150	5 449 38 552
		b	108 141	25 290	23 254						
Insgesamt		b a	108 141 745 009	25 290 211 310	23 254 166 573	138 305	88 552	52 222	30 345	19 150	38 552

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "künstlerischer Abschluss" und "sonstiger Abschluss"

			Studierende		Dei	utsche Studiere	nde	Auslä	ndische Studie	rende
Alter			darunter	im ersten		darunter i	m ersten		darunter	im ersten
a = Insgesamt	:	insgesamt	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-
b = weiblich			sem	ester		seme	ester	1	sem	ester
			•		Universitäten					
Studierende im Alter										
von Jahren 17 und jünger	а	1 237	1 181	1 192	1 167	1 114	1 125	70	67	67
17 und junger	b	630	602	609	591	565	572	39	37	37
18	a	14 473	13 486	13 617	13 606	12 679	12 801	867	807	816
	b	7 468	6 921	7 004	6 977	6 461	6 540	491	460	464
19	a	28 236	15 476	17 116	25 981	13 923	15 511	2 255	1 553	1 605
	b	15 038	8 347	9 214	13 777	7 481	8 325	1 261	866	889
20	a	33 620	8 896	11 445	30 207	7 263	9 628	3 413	1 633	1 817
	b	17 946	4 752	6 004	16 056	3 819	4 993	1 890	933	1 011
21	a	34 861	4 375	7 189	31 206	3 029	5 669	3 655	1 346	1 520
	b	18 540	2 281	3 690	16 547	1 525	2 855	1 993	756	835
22	a	36 988	3 265	8 411	33 093	2 062	6 976	3 895	1 203	1 435
	b	19 769	1 653	4 669	17 812	1 072	3 958	1 957	581	711
23	a	37 720	2 526	8 570	33 462	1 437	7 212	4 258	1 089	1 358
	b	19 872	1 254	4 749	17 858	771	4 116	2 014	483	633
24	a	38 147	1 846	7 244	33 808	991	6 127	4 339	855	1 117
	b	20 011	890	3 724	17 968	534	3 219	2 043	356	505
25	a	36 242	1 386	5 796	31 891	758	4 915	4 351	628	881
	b	18 468	651	2 952	16 458	380	2 540	2 010	271	412
26	a	32 231	1 146	5 063	28 110	687	4 356	4 121	459	707
	b	16 078	583	2 575	14 099	375	2 237	1 979	208	338
27	a	27 954	844	3 861	24 212	485	3 245	3 742	359	616
	b	13 651	420	1 898	11 840	252	1 598	1 811	168	300
28	a	23 211	617	2 764	20 082	357	2 314	3 129	260	450
	b	11 083	288	1 303	9 589	185	1 111	1 494	103	192
29	a	19 545	477	2 181	16 854	264	1 805	2 691	213	376
	b	9 286	239	1 071	7 946	130	867	1 340	109	204
30	a	15 804	323	1 490	13 616	181	1 240	2 188	142	250
	b	7 513	159	719	6 399	91	590	1 114	68	129
31	a	13 368	284	1 341	11 378	139	1 071	1 990	145	270
	b	6 169	147	649	5 193	77	517	976	70	132
32	a	11 177	218	1 052	9 525	116	844	1 652	102	208
	b	5 087	111	496	4 266	60	386	821	51	110
33	a	9 572	199	926	8 135	108	751	1 437	91	175
	b	4 201	95	432	3 481	58	356	720	37	76
34	a	8 065	183	805	6 815	111	656	1 250	72	149
	b	3 651	98	386	2 979	62	314	672	36	72
35	a	6 841	129	660	5 790	69	536	1 051	60	124
	b	2 973	62	301	2 446	32	236	527	30	65
36	a	5 526	117	507	4 636	66	420	890	51	87
	b	2 361	57	221	1 901	30	174	460	27	47
37	a	4 754	110	471	4 068	75	394	686	35	77
	b	2 035	60	231	1 711	44	191	324	16	40
38	a	4 149	91	415	3 511	56	346	638	35	69
	b	1 834	62	226	1 496	39	181	338	23	45
39 und älter	a	36 436	801	3 353	32 351	551	2 910	4 085	250	443
	b	16 149	450	1 715	14 155	319	1 480	1 994	131	235
Zusammen	a	480 157	57 976	105 469	423 504	46 521	90 852	56 653	11 455	14 617
	b	239 813	30 182	54 838	211 545	24 362	47 356	28 268	5 820	7 482

			Studierende		Dei	utsche Studier	ende	Auslä	indische Studie	rende
Alter			darunter im	ersten		darunter	im ersten		darunter i	m ersten
a = Insgesamt b = weiblich		insgesamt	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-
			semes	ter		sem	nester		seme	ester
				Theolo	gische Hochs	chulen				
Studierende im Alter von Jahren 17 und jünger	а	1	_	_	1	_	_	_	_	
Tr dila jangoi	b	1	-	-	1	_	-	-	-	_
18	a b	7 4	5 2	5 2	7 4	5 2	5 2		, 	
19	a b	18 10	11 5	13 7	17 9	11 5	12 6	1 1	_ _	1 1
20	a b	19 10	5 3	7 4	19 10	5 3	7 4		 	_ _
21	a b	26 12	4 -	4 –	26 12	4 –	4 –			-
22	a b	15 7	2 1	2 1	14 7	1 1	1 1	1 –	1 –	1 –
23	a b	23 10	1 1	4 2	21 9	1 1	4 2	2 1	- -	- -
24	a b	12 4	1 -	2 –	10 4	-	1 -	2 –	1 -	1 –
25	a b	15 7	3 1	2 1	12 5	2	2 1	3 2	1 –	- -
26	a b	25 11	1 -	2 1	22 10	- -	1 1	3 1	1 _	1 -
27	a b	18 2	4 2	4 2	12 1	3 1	3 1	6 1	1 1	1 1
28	a b	14 6	1 -	1 -	8 4	- -	- -	6 2	1 –	1 –
29	a b	9 2	1 -	2 –	6 2	- -	- -	3 –	1 -	2 –
30	a b	13 6	<u>-</u> -	2 1	7 3	- -	1 -	6 3	- -	1 1
31	a b	13 1	1 -	1 -	8 -	- -	_ _	5 1	1 -	1 -
32	a b	7 3	-	_ _	5 3	- -	_ _	2 –	_ _	_ _
33	a b	10 2	1 -	1 -	6 2	- -	_ _	4 -	1 -	1 -
34	a b	8 3	1 -	1 -	4 2	- -	_ _	4 1	1 -	1 -
35	a b	11 2	<u>-</u>		3 1	- -	_ _	8 1		_ _
36	a b	18 3	1 -	1 –	10 2	- -	_ _	8 1	1 -	1 -
37	a b	13 6	<u>-</u> -	- -	11 5	_ _	_ _	2 1	- -	_ _
38	a b	5 2	1 -	1 -	1 –	_ _	_ _	4 2	1 -	1 -
39 und älter	a b	102 35	2 -	6 2	72 29	2 –	6 2	30 6	- -	_ _
Zusammen	a b	402 149	46 15	61 23	302 125	34 14	47 20	100 24	12 1	14 3

			Studierende		Dei	utsche Studiere	ende	Auslä	indische Studier	ende
Alter			darunter im	ersten		darunter	im ersten		darunter i	m ersten
a = Insgesamt b = weiblich		insgesamt	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-
b - Weiblich			semest	er		sem	ester		seme	ster
			•	Ku	nsthochschul	en			•	
Studierende im Alter von Jahren 17 und jünger	а	27	23	23	10	10	10	17	13	13
18	b	14	12	12	4	4	4	10	8	8
	a	104	87	89	68	57	60	36	30	29
19	b	62	54	55	44	39	40	18	15	15
	a	278	143	158	205	109	124	73	34	34
20	b	172	87	97	123	62	73	49	25	24
	a	417	160	194	316	120	150	101	40	44
	b	256	102	122	192	78	96	64	24	26
21	a	518	101	142	380	62	97	138	39	45
	b	324	68	91	230	42	65	94	26	26
22	a	575	80	109	412	26	53	163	54	56
	b	329	50	63	231	16	29	98	34	34
23	a	668	69	137	477	21	70	191	48	67
	b	362	47	85	240	15	42	122	32	43
24	a	668	75	153	461	24	82	207	51	71
	b	351	48	85	236	15	43	115	33	42
25	a	635	68	137	424	22	74	211	46	63
	b	333	33	67	202	10	34	131	23	33
26	a	584	38	97	372	10	50	212	28	47
	b	299	18	50	179	5	26	120	13	24
27	a	551	34	92	348	9	49	203	25	43
	b	301	17	49	174	4	28	127	13	21
28	a	430	19	57	274	6	35	156	13	22
	b	210	13	29	124	4	18	86	9	11
29	a	353	26	54	220	9	30	133	17	24
	b	186	15	30	116	8	19	70	7	11
30	a	258	16	35	146	1	14	112	15	21
	b	113	11	21	56	1	8	57	10	13
31	a	215	17	36	130	5	17	85	12	19
	b	102	10	20	59	2	10	43	8	10
32	a	161	10	28	101	6	17	60	4	11
	b	83	3	14	51	1	6	32	2	8
33	a b	124 45	4 –	18 2	79 27	_ _	10 1	45 18	4 –	8 1
34	a b	82 43	8 7	18 13	57 29	3	12 9	25 14	5 4	6 4
35	a b	80 46	4 4	8 7	51 30	1 1	3	29 16	3 3	5 4
36	a b	51 31	4 1	8 4	31 21	2 –	6 3	20 10	2 1	2 1
37	a b	48 26	2 2	6 4	36 19	2 2	6 4	12 7		_ _
38	a b	32 15	4 2	9 7	23 10	1 –	5 4	9 5	3 2	4 3
39 und älter	a	360	30	58	287	17	42	73	13	16
	b	259	26	50	208	16	38	51	10	12
Zusammen	a	7 219	1 022	1 666	4 908	523	1 016	2 311	499	650
	b	3 962	630	977	2 605	328	603	1 357	302	374

			Studierende		Det	utsche Studierer	nde	Auslä	ndische Studier	ende
Alter			darunter in	n ersten		darunter i	m ersten		darunter i	m ersten
a = Insgesamt b = weiblich		insgesamt	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-
D - Weiblieff			semes	ster		seme	ester		seme	ster
			Fachhocl	hschulen (o	hne Verwaltun	gsfachhochsch	nulen)			
Studierende im Alter von Jahren										
17 und jünger	a	284	274	276	255	249	249	29	25	27
	b	147	145	144	135	134	133	12	11	11
18	a	5 201	4 940	4 968	4 869	4 642	4 669	332	298	299
	b	2 470	2 331	2 348	2 311	2 190	2 207	159	141	141
19	a	12 767	7 854	8 387	11 576	6 982	7 551	1 191	872	836
	b	6 262	3 831	4 053	5 673	3 416	3 666	589	415	387
20	a	18 171	6 099	7 077	16 154	5 081	6 156	2 017	1 018	921
	b	8 853	2 769	3 179	7 902	2 304	2 781	951	465	398
21	a	21 738	4 642	5 925	19 310	3 837	5 138	2 428	805	787
	b	10 411	2 007	2 501	9 342	1 652	2 192	1 069	355	309
22	a	24 484	4 335	5 939	21 789	3 653	5 212	2 695	682	727
	b	11 153	1 898	2 583	10 005	1 608	2 288	1 148	290	295
23	a	24 834	3 570	5 733	22 187	2 994	5 070	2 647	576	663
	b	10 823	1 516	2 478	9 749	1 272	2 214	1 074	244	264
24	a	24 082	2 600	4 819	21 628	2 181	4 289	2 454	419	530
	b	10 093	1 135	2 057	9 145	971	1 847	948	164	210
25	a	21 642	1 840	3 574	19 349	1 534	3 161	2 293	306	413
	b	8 784	783	1 468	7 896	678	1 309	888	105	159
26	a	18 172	1 350	2 691	16 236	1 125	2 382	1 936	225	309
	b	7 150	580	1 081	6 436	491	969	714	89	112
27	a	15 054	1 113	2 134	13 297	922	1 842	1 757	191	292
	b	5 579	442	797	4 944	363	688	635	79	109
28	a	11 930	756	1 544	10 502	626	1 323	1 428	130	221
	b	4 349	306	607	3 815	253	512	534	53	95
29	a	9 237	588	1 173	8 153	493	1 021	1 084	95	152
	b	3 224	230	420	2 793	194	364	431	36	56
30	a	7 141	402	798	6 194	333	687	947	69	111
	b	2 391	161	301	2 053	134	263	338	27	38
31	a	5 563	363	689	4 771	285	566	792	78	123
	b	1 866	149	255	1 568	116	209	298	33	46
32	a	4 587	283	573	3 969	223	489	618	60	84
	b	1 573	107	212	1 325	82	180	248	25	32
33	a	3 631	235	450	3 116	194	382	515	41	68
	b	1 178	97	162	1 003	81	139	175	16	23
34	a	2 887	188	378	2 431	147	317	456	41	61
	b	965	83	148	794	66	126	171	17	22
35	a	2 340	153	275	1 997	127	238	343	26	37
	b	846	76	115	706	64	101	140	12	14
36	a	1 876	134	233	1 577	112	201	299	22	32
	b	681	76	116	566	62	101	115	14	15
37	a	1 477	109	191	1 263	92	162	214	17	29
	b	565	58	90	483	48	77	82	10	13
38	a	1 228 458	100 55	168 85	1 025 369	83 46	138 69	203 89	17 9	30 16
39 und älter	a	7 415 3 492	623 386	1 040 595	6 618 3 131	538 336	937 538	797 361	85 50	103 57
Zusammen	a b	245 741	42 551 19 221	59 035 25 795	218 266 92 144	36 453 16 561	52 180 22 973	27 475 11 169	6 098 2 660	6 855 2 822

			Studierende		Dei	utsche Studiere	ende	Auslä	ndische Studie	rende
Alter			darunter i	m ersten		darunter	im ersten		darunter	im ersten
a = Insgesamt b = weiblich		insgesamt	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-	zusammen	Hochschul-	Fach-
			seme	ster		sem	ester		sem	ester
				Verwaltu	ıngsfachhoch	schulen				
Studierende im Alter										
von Jahren	a	43	42	42	43	42	42	-	-	-
17 und jünger	b	24	23	23	24	23	23	-	-	-
18	a b	936 558	910 544	910 544	936 558	910 544	910 544		- -	- -
19	a	1 643	930	932	1 643	930	932	-	-	-
	b	965	516	518	965	516	518	-	-	-
20	a	1 817	527	530	1 817	527	530	-	-	-
	b	967	247	250	967	247	250	-	-	-
21	a	1 856	367	370	1 856	367	370	-	-	-
	b	994	166	167	994	166	167	-	-	-
22	a	1 147	291	293	1 147	291	293	-	-	-
	b	530	126	127	530	126	127	-	-	-
23	a	761	265	266	761	265	266	-	-	-
	b	341	114	115	341	114	115	-	-	-
24	a	580	173	184	580	173	184	-	-	-
	b	289	74	80	289	74	80	-	-	-
25	a b	477 229	159 76	169 80	477 229	159 76	169 80		- -	- -
26	a	308	96	99	308	96	99	_	-	-
	b	148	48	51	148	48	51	_	-	-
27	a	302	92	101	302	92	101	-	-	-
	b	130	39	44	130	39	44	-	-	-
28	a	236	75	76	236	75	76	-	-	-
	b	92	37	37	92	37	37	-	-	-
29	a	210	68	72	210	68	72	-	-	-
	b	91	29	30	91	29	30	-	-	-
30	a	170	47	48	170	47	48	_	-	-
	b	59	19	20	59	19	20	_	-	-
31	a	157	54	56	157	54	56	-	-	-
	b	47	14	14	47	14	14	-	-	-
32	a	170	63	68	170	63	68	-	-	-
	b	55	14	17	55	14	17	-	-	-
33	a	139	44	46	139	44	46	-	-	-
	b	37	9	10	37	9	10	-	-	-
34	a b	118 34	38 8	38 8	118 34	38 8	38 8		- -	- -
35	a	102	30	31	102	30	31	_	-	-
	b	32	7	7	32	7	7	_	-	-
36	a	76	19	20	76	19	20	_	-	<u>-</u>
	b	30	10	10	30	10	10	_	-	-
37	a	52	6	7	52	6	7	-	-	-
	b	15	2	2	15	2	2	-	-	-
38	a	35	8	8	35	8	8	-	-	-
	b	11	3	3	11	3	3	-	-	-
39 und älter	a b	155 53	30 9	31 9	155 53	30 9	31 9			
Zusammen	a b	11 490 5 731	4 334 2 134	4 397 2 166	11 490 5 731	4 334 2 134	4 397 2 166	=	-	=
Insgesamt	a	745 009	105 929	170 628	658 470	87 865	148 492	86 539	18 064	22 136
	b	352 968	52 182	83 799	312 150	43 399	73 118	40 818	8 783	10 681

3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

						Studie	erende				
Hochschulen	Ī				davon erwa	ben die H	ochschulzug	angsberecht	igung (in/im)		
a = Insgesamt b = weiblich		insge- samt	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen
				Ur	niversitäten						
Technische Hochschule Aachen	a	43 601	1 203	774	274	112	122	263	933	75	1 486
	b	13 948	384	240	101	44	42	76	306	25	408
Universität Bielefeld	a	23 787	260	153	135	106	80	137	237	60	1 774
	b	13 552	154	83	83	64	48	79	142	39	1 055
Universität Bochum	a	42 611	467	286	160	83	56	100	321	74	870
	b	20 660	232	147	92	44	35	58	173	37	449
Universität Bonn	a	35 042	988	586	209	110	103	153	721	80	985
	b	19 316	580	344	125	50	66	87	420	45	556
Universität Dortmund	a	32 870	390	216	117	74	58	83	344	53	1 120
	b	14 879	170	101	63	45	23	40	161	23	522
Universität Düsseldorf	a	31 974	749	385	150	89	107	118	525	75	1 056
	b	18 765	443	256	89	57	68	73	328	38	669
Universität Duisburg-Essen	a	41 916	437	261	136	57	65	82	321	53	726
	b	20 371	219	130	71	27	34	45	184	25	376
Fernuniversität Hagen	a	65 541	6 726	7 506	3 145	1 247	501	1 661	4 156	904	4 691
	b	31 522	3 101	3 379	1 643	672	249	784	1 954	479	2 213
Deutsche Sporthochschule Köln	a	5 175	390	223	80	34	37	78	265	20	321
	b	1 761	126	74	24	10	12	14	93	3	108
Universität Köln	a b	52 254 31 118	807 491	364 217	_ _			_ _	734 457	_ _	821 509
Universität Münster	a	42 981	883	467	290	143	361	553	869	166	4 879
	b	23 074	451	247	158	89	217	294	484	93	2 540
Universität Paderborn	a	19 756	155	87	70	29	32	44	361	18	1 396
	b	9 337	73	41	31	13	13	24	158	7	732
Universität Siegen	a	19 399	300	144	59	28	23	48	743	23	382
	b	9 518	141	72	27	17	10	25	359	11	224
Universität Wuppertal	a	20 743	243	145	72	45	19	46	181	34	452
	b	10 719	90	63	42	26	11	24	86	19	234
Deutsche Hochschule der Polizei,	a	315	25	61	14	16	1 –	10	14	15	31
Münster	b	86	3	12	5	7		3	3	7	12
Universität Witten/Herdecke	a	2 192	182	159	48	19	26	72	110	8	149
	b	1 187	103	79	27	10	11	33	59	7	78
Universitäten zusammen	a	480 157	14 205	11 817	4 959	2 192	1 591	3 448	10 835	1 658	21 139
	b	239 813	6 761	5 485	2 581	1 175	839	1 659	5 367	858	10 685
			The	ologische F	lochschule	n					
HS für Kirchenmusik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a b	37 22		_ _		_ _		_ _	1	_	4
PhilTheologische HS Münster (rk.)	a b	43 16	1 _	_		_	_	_	_	_	6 1
Theologische Fakultät Paderborn (rk.)	a b	96 19	1 1	1 -	2			1 1	4 –		4 –
Phil Theologische HS St. Augustin (rk.)	a b	97 23	1 _	2 _	1 1	_		_	1 _	_	_ _
Kirchliche Hochschule Wuppertal/ Bethel	a b	129 69	5 3	2	2 –	_ _	1	_ _	6 1	1 _	5 3
Theologische Hochschulen zusammen	a b	402 149	8 4	5 1	5 2	_	1 1	1	12 2	1 _	19 5

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

					No	och: Studieren	nde			
Hochschulen				davon erw	arben die F	Hochschulzuga	angsberechtig	ung (in/im)		
a = Insgesamt b = weiblich		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
				Unive	rsitäten	•				
Technische Hochschule Aachen	a	29 155	1 458	249	155	90	350	115	6 787	_
	b	9 354	405	71	53	37	88	47	2 267	
Universität Bielefeld	a	19 057	163	26	72	94	195	64	1 173	1
	b	10 725	91	15	47	61	103	49	713	1
Universität Bochum	a b	35 575 16 980	259 131	54 29	124 69	91 45	152 70	96 55	3 843 2 014	-
Universität Bonn	a b	23 831 13 088	2 433 1 344	150 91	130 67	88 49	222 124	136 69	4 117 2 211	-
Universität Dortmund	a b	27 569 12 486	304 151	54 28	83 50	70 39	147 61	83 40	2 105 876	
Universität Düsseldorf	a	25 097	576	114	116	74	162	103	2 478	,
	b	14 491	345	67	65	46	101	65	1 564	
Universität Duisburg-Essen	a	33 317	277	51	93	80	158	92	5 710	_
	b	16 792	154	23	51	44	71	52	2 073	_
Fernuniversität Hagen	a	20 164	2 382	740	2 123	1 038	1 506	1 118	5 933	_
	b	9 397	1 080	348	1 098	539	687	556	3 343	_
Deutsche Sporthochschule Köln	a b	2 905 1 021	273 98	16 5	33 5	14 9	95 34	21 4	370 121	
Universität Köln	a b	44 274 26 134	1 215 723	<u>-</u>	91 57	<u>-</u>	, 	 _	3 802 2 459	146 71
Universität Münster	a	29 854	506	76	173	116	658	164	2 823	_
	b	15 954	291	42	87	68	347	84	1 628	_
Universität Paderborn	a	15 801	99	14	36	36	100	40	1 438	_
	b	7 509	53	6	25	19	52	22	559	_
Universität Siegen	a	14 717	1 262	54	42	30	85	34	1 425	_
	b	7 371	532	27	23	17	39	23	600	_
Universität Wuppertal	a	17 805	179	28	48	63	90	50	1 243	_
	b	9 323	82	12	27	33	37	21	589	_
Deutsche Hochschule der Polizei,	a	66	17	1	13	13	7	11	_	_
Münster	b	18	6	1	3	4	-	2	_	_
Universität Witten/Herdecke	a	1 040	51	11	30	9	49	13	216	_
	b	583	27	9	18	5	33	5	100	_
Universitäten zusammen	a	340 227	11 454	1 638	3 362	1 906	3 976	2 140	43 463	147
	b	171 226	5 513	774	1 745	1 015	1 847	1 094	21 117	72
				Theologische	e Hochschule	en				
HS für Kirchenmusik der ev. Kirche von Westfalen, Herford	a	13	-	-	1	1	-	-	17	_
	b	6	-	-	-	_	-	-	14	_
PhilTheologische HS Münster (rk.)	a	34	2	-	-	-	-	-	-	_
	b	14	1	-	-	-	-	-	-	_
Theologische Fakultät Paderborn (rk.)	a b	67 16	1 -			1 -	_ _	_ _	14 _	_ _
Phil Theologische HS St. Augustin (rk.)	a b	38 15	2	1 –				_ _	51 6	
Kirchliche Hochschule Wuppertal/	a	90	5	_	_	_	-	1	11	_
Bethel	b	51	5	_	_	_	-	1	3	_
Theologische Hochschulen zusammen	a b	242 102	10 7	1 –	1 -	2 -	-	1 1	93 23	_

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

						Studie	rende				
Hochschulen	Ì				davon erwar	ben die H	ochschulzug	angsberecht	igung (in/im)	1	
a = Insgesamt b = weiblich		insge- samt	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen
				Kuns	thochschul	en					
Hochschule für Musik Detmold	a b	654 324	32 11	47 19	15 5	-	3 –	5 3	21 9	6 5	34 19
Kunstakademie Düsseldorf	a b	632 338	49 25	34 18	11 8	6 3	1 –	5 2	19 7	-	12 10
Robert-Schumann-Hochschule	a	719	41	38	4	3	1 –	4	20	4	18
Düsseldorf	b	290	13	10	1	1		3	6	2	3
Folkwang-Hochschule Essen	a b	1 502 805	51 30	52 28	21 13	6 6	3 2	8	30 11	4 1	40 19
Hochschule für Musik Köln	a	1 521	66	37	19	5	6	10	47	2	42
	b	743	36	15	8	1	2	8	25	1	12
Kunsthochschule für Medien Köln	a b	338 142	24 10	16 9	7 4	2	1 -	3 1	7 2	1 –	5 1
Kunstakademie Münster	a b	354 235	4 2	2 2	3	1 1	1 1	5 3	3 1	- -	25 15
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a	1 413	189	53	17	7	7	14	76	4	50
	b	1 033	147	37	15	6	6	9	55	2	40
HBK Hochschule der bildenden Künste Essen (priv.)	a b	86 52	4	-	-	- -	-	-	-	-	2 1
Kunsthochschulen zusammen	a	7 219	460	279	97	30	23	54	223	21	228
	b	3 101	277	138	57	19	11	33	116	11	120
				Fach	hochschule	en					
Fachhochschule Aachen	a	12 984	285	184	36	18	22	25	184	31	294
	b	3 494	71	51	11	4	5	8	46	7	79
Fachhochschule Bielefeld	a	9 796	51	60	31	11	18	17	98	18	893
	b	3 894	24	29	16	7	5	9	50	12	355
Fachhochschule Bochum	a	7 237	59	28	9	8	8	9	56	20	114
	b	2 070	16	12	1	4	4	5	20	1	48
FH für Gesundheitsberufe in NRW,	a	931	25	14	5	4	1	4	20	1	36
Bochum	b	810	23	14	4	4	1	4	18	1	33
Fachhochschule Dortmund	a	13 559	156	76	27	19	16	18	124	45	369
	b	4 533	51	33	10	5	9	7	46	11	135
Fachhochschule Düsseldorf	a	9 760	211	119	32	18	20	25	138	27	250
	b	4 487	129	64	19	10	13	17	73	7	139
Fachhochschule Gelsenkirchen	a	9 256	79	59	29	7	10	11	71	9	231
	b	3 060	36	29	16	2	6	5	29	5	96
FH Hamm-Lippstadt	a	4 442	49	33	7	5	5	5	44	7	178
	b	1 600	15	11	3	1	3	3	21	2	68
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a	13 699	798	277	69	209	20	36	356	58	495
	b	3 922	291	74	28	115	9	12	121	24	164

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

					No	och: Studieren	nde			
Hochschulen				davon erw	arben die F	Hochschulzuga	angsberechtig	ung (in/im)		
a = Insgesamt b = weiblich		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
			•	Kunstho	chschulen	•				
Hochschule für Musik Detmold	a b	164 62	12 8	- -	7 4	5 3	4 2	7 3	292 171	_ _
Kunstakademie Düsseldorf	a b	303 163	19 10	_	5 1	3 –	8 1	2	155 89	-
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a b	358 126	21 10	3 –	6 1	3 –	6 2	4 2	185 110	-
Folkwang-Hochschule Essen	a b	682 335	39 21	2	20 13	11 4	6 2	9	518 308	-
Hochschule für Musik Köln	a b	717 325	66 32	9 4	11 5	7 2	16 10	7 1	454 256	
Kunsthochschule für Medien Köln	a b	149 58	7 -	3 1	4 1	2 -	2 1	1 1	104 52	- -
Kunstakademie Münster	a b	231 151	8 7	1 1	1 1		5 4	1 –	63 43	_ _
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a b	683 493	86 64	28 18	12 9	2 2	17 12	9	151 105	8 7
HBK Hochschule der bildenden Künste Essen (priv.)	a b	53 31	_ _		_ _	-	3 2	1 –	23 15	
Kunsthochschulen zusammen	a b	3 340 1 744	258 152	46 25	66 35	33 11	67 36	41 21	1 945 1 149	8 7
		l		Fachhoo	hschulen					
Fachhochschule Aachen	a b	10 329 2 788	281 66	40 13	65 15	27 5	63 20	30 8	1 069 296	1
Fachhochschule Bielefeld	a b	8 209 3 194	37 15	6 4	18 12	40 24	35 17	20 8	234 113	- -
Fachhochschule Bochum	a b	6 543 1 832	44 16	8	26 10	27 6	22 10	8 2	248 79	-
FH für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	a b	751 648	20 18	2 2	3	3 3	4 3	5 4	33 27	- -
Fachhochschule Dortmund	a b	10 963 3 691	88 37	24 10	56 17	53 16	59 23	21 6	1 445 426	
Fachhochschule Düsseldorf	a b	8 149 3 609	131 66	26 15	42 17	35 9	36 20	26 11	475 269	-
Fachhochschule Gelsenkirchen	a b	8 279 2 647	52 19	14 7	13 5	9	35 17	11 5	337 130	-
FH Hamm-Lippstadt	a b	3 897 1 376	26 9	4 3	6 5	2	20 7	6 1	148 71	-
Fachhochschule Südwestfalen, Iserlohn	a b	9 862	391 153	44 12	97 35	44 18	52 14	54 11	837 287	- -

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

						Studie	rende				
Hochschulen					davon erwar	ben die H	ochschulzug	angsberecht	igung (in/im))	
a = Insgesamt b = weiblich		insge- samt	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen
				noch: Fa	achhochsch	ulen					
Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve	a b	6 001 2 812	112 76	82 45	17 13	9 5	12 9	15 10	85 52	7 3	116 73
Fachhochschule Köln	a b	24 410 8 747	792 345	536 221	86 27	56 36	54 23	96 50	557 221	61 17	705 283
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a b	14 513 7 379	232 179	170 121	32 21	26 17	30 20	21 11	175 115	35 14	300 192
FH Ostwestfalen-Lippe, Lemgo	a b	6 567 2 426	56 26	43 20	31 16	14 9	23 14	25 13	85 38	8 2	665 269
FH Ruhr West, Mülheim	a b	4 628 1 141	36 10	27 7	7 2	4 1	6	8	21 5	7 1	108 30
Fachhochschule Münster	a b	13 724 5 835	234 124	174 95	43 25	36 20	55 27	74 38	204 92	44 22	1 700 787
FH Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a b	7 797 2 888	146 84	118 69	32 19	25 14	13 6	28 17	117 57	34 10	166 85
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel	a b	793 557	17 12	16 10	1 –	3 3	3 2	1 1	4 2		44 28
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	a b	2 329 1 809	18 14	12 7	4 3	4 3	2	7 5	17 13	1 –	67 55
Kath. Fachh. NRW, Köln	a b	5 256 4 209	110 92	134 107	53 34	11 8	9	15 12	104 76	10 7	301 249
Internationale FH Bad Honnef-Bonn (priv.)	a b	7 682 4 026	669 322	1 308 713	219 110	125 65	50 24	90 52	466 239	62 32	482 257
FH des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)	a b	3 677 2 116	119 94	238 154	30 15	27 21	11 5	16 10	161 87	191 130	389 213
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a b	982 421	35 12	27 14	14 3	7 2	6	15 5	27 11	14 4	65 26
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a b	2 354 287	16 1	13 2	6 1	3 -	1	2 -	13 1	17 5	46 10
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn (priv.)	a b	914 318	183 56	128 33	- -	1 –	2 –	7 2	43 15	1 –	110 49
EUFH Europäische FH Rhein/Erft (priv.)	a b	2 030 1 028	22 14	18 14	18 12	28 25	6 5	14 9	31 15	109 87	52 31
Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a b	400 355	9 7	8	<u>-</u> -	- -	<u>-</u>	2 2	21 19	1 1	15 11
Fliedner FH Düsseldorf (Priv.)	a b	944 772	14 12	8 7	1	1	- -	3 2	16 13	1 1	30 24
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a b	1 134 476	98 41	170 76	33 15	17 9	7 2	20 4	72 26	13 3	82 40
Intern. School of Management, Dortmund (priv.)	a b	2 602 1 459	196 110	436 236	-	14 8	16 8	126 70	427 242	11 6	133 79

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

					No	och: Studierer	nde			
Hochschulen				davon erw	arben die H	Hochschulzug	angsberechtig	ung (in/im)		
a = Insgesamt b = weiblich		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
			•	noch: Fachl	nochschulen	•	1		•	
Fachhochschule Rhein-Waal, Kleve	a b	3 322 1 877	48 34	9	14 8	9 5	35 14	8	2 101 579	- -
Fachhochschule Köln	a b	18 328 6 126	788 267	109 47	136 52	73 22	143 51	71 29	1 819 930	- -
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld	a b	12 493 6 131	149 98	35 21	55 36	44 29	54 44	37 24	625 306	_ _
FH Ostwestfalen-Lippe, Lemgo	a b	5 106 1 809	30 13	7 4	15 9	18 8	36 16	9	396 153	-
FH Ruhr West, Mülheim	a b	4 182 1 015	34 12	11 3	7 4	17 -	12 4	8 -	133 42	- -
Fachhochschule Münster	a b	10 138 4 115	103 55	20 8	48 19	39 21	132 62	45 24	586 279	49 22
FH Bonn-Rhein-Sieg, Sankt Augustin	a b	5 692 1 863	439 159	31 12	45 19	42 24	39 24	28 11	802 415	-
Fachhochschule der Diakonie, Bielefeld-Bethel	a b	669 469	17 14	-	3	4 4	5	5 4	1 1	-
Ev. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	a b	2 150 1 671	9	1 –	5 4	6 5	6	2	18 14	-
Kath. Fachh. NRW, Köln	a b	4 210 3 379	96 79	17 15	27 23	11 6	21 17	11 9	116 87	-
Internationale FH Bad Honnef-Bonn (priv.)	a b	1 945 1 089	324 169	68 34	219 127	120 61	118 55	280 162	1 137 515	- -
FH des Mittelstandes Bielefeld (FHM) (priv.)	a b	2 185 1 192	58 37	9	19 12	15 8	109 62	16 13	84 55	- -
EBZ Business School, Bochum (priv.)	a b	676 304	21 5	5 3	12 3	10 5	23 9	9	16 9	- -
Technische FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a b	2 079 233	18 4	5 -	5 -	10 2	2	4 1	114 25	-
Hochschule der Sparkassen- Finanzgruppe Bonn (priv.)	a b	374 140	26 8	4 1	3 –	5 1	15 5	6	6 5	-
EUFH Europäische FH Rhein/Erft (priv.)	a b	1 551 704	67 35	4 3	10 6	13 8	35 30	5	47 27	- -
Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf (priv.)	a b	314 286	13 9	2 2	- -	1	3 2	- -	11 9	-
Fliedner FH Düsseldorf (Priv.)	a b	824 676	25 20	2 2	3 -	3 2	3 2	2 2	8 7	- -
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a b	472 191	38 17	4 1	21 10	12 5	23 12	14 4	38 20	- -
Intern. School of Management, Dortmund (priv.)	a b	793 457	109 60	11 4	8	23 13	99 51	35 24	165 88	-

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

						Studie	erende				
Hochschulen	Ì				davon erwar			angsberecht	igung (in/im)	
a = Insgesamt b = weiblich		insge- samt	Baden- Württem- berg	Bayern	Berlin	Branden- burg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklen- burg- Vorpom- mern	Nieder- sachsen
				noch: Fa	achhochsch	ıulen					
FOM Hochschule für Ökonomie und Management, Essen	a b	37 867 18 463	2 492 1 289	5 360 2 725	1 321 737	620 378	374 166	1 351 612	3 024 1 485	270 137	1 929 986
SRH HS für Logistik und Wirtschaft Hamm (priv.)	a b	677 176	23 3	25 4	7 3	11 2	1 -	1 1	15 -	3 1	34 11
BITS Iserlohn (priv.)	a b	1 870 866	37 14	21 11	53 26	15 8	10 1	83 39	66 34	4 1	121 52
Berliner Technische KH in Iserlohn (priv.)	a b	34 22	- -	-	- -	- -	- -	-	1 1	- -	2
Hochschule Fresenius, Idstein (priv.)	a b	3 025 1 747	77 44	59 36	10 5	4	- -	13 4	118 69	2 1	74 50
Cologne Business School (priv.)	a b	1 891 984	63 31	31 16	4	- -	5 1	5 2	128 80	2 2	28 11
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a b	212 163	12 11	17 12	2 1	- -	1	7 5	14 9	2 2	13 8
HS für Medien, Kommunikation und Wirts. Berlin in Köln (priv.)	a b	873 615	32 17	10 6	- -	- -	9 4	3	40 30	1 1	27 19
praxisHochschule Köln (priv.)	a b	460 389	42 39	29 28	5 4	2 2	1 1	6 5	14 14	5 4	53 46
Rheinische FH Köln (priv.)	a b	6 155 2 187	74 34	63 27	19 9	15 2	6 2	12 6	68 32	8	74 38
FHDW FH der Wirtschaft Paderborn (priv.)	a b	2 030 661	28 11	25 10	8 2	8 2	2	4 -	51 22	7	66 24
HS für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a b	246 109	9	11 2	8 2	2 –	- -	1 -	4 3	1 -	17 8
Fachhochschulen zusammen	a b	245 741 103 313	7 716 3 783	10 167 5 151	2 309 1 217	1 387 796	835 392	2 221 1 064	7 280 3 542	1 148 570	10 874 5 162
				Verwaltung	gsfachhoch	schulen					
FH Bund für öffentliche Verwaltung	a b	1 472 569	117 55	120 51	38 14	20 13	17 3	19 6	71 35	30 10	54 24
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a b	509 569	2 –	2 –	7 2	3 1	- -	2 –	17 10	4 1	15 8
FH für öffentliche Verwaltung NRW	a b	7 831 569	-	1 –	- -	- -	2	-	5 1	- -	46 22
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	a b	1 678 569	-	- -	1 1	1 1	 	-	5 2	1 -	13 9
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a b	11 490 2 276	119 55	123 51	46 17	24 15	19 4	21 6	98 48	35 11	128 63
Hochschulen insgesamt	a b	745 009 348 652	22 508 10 880	22 391 10 826	7 416 3 874	3 633 2 005	2 469 1 247	5 745 2 763	18 448 9 075	2 863 1 450	32 388 16 035

Noch: 3.1.3 Deutsche Studierende im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten, Hochschulen und Bundesland des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung

					No	och: Studierer	nde			
Hochschulen				davon erw			angsberechtig	ung (in/im)		
a = Insgesamt b = weiblich		Nordrhein- Westfalen	Rheinland- Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Ausland	ohne Angabe
		•	'	noch: Fachl	nochschulen		'			
FOM Hochschule für Ökonomie und Management, Essen	a b	17 508 8 033	845 378	60 32	509 275	314 175	762 389	260 145	868 521	-
SRH HS für Logistik und Wirtschaft Hamm (priv.)	a b	484 130	7 1	1 1	12 4	6 2	13 4	4 1	30 8	-
BITS Iserlohn (priv.)	a b	1 266 591	18 7	4 1	10 8	3 2	70 34	2 -	87 37	- -
Berliner Technische KH in Iserlohn (priv.)	a b	27 16	1 1	_ _	-	- -	- -	_ _	3	-
Hochschule Fresenius, Idstein (priv.)	a b	2 378 1 358	135 86	10 8	8	7 5	21 12	2 2	107 58	- -
Cologne Business School (priv.)	a b	971 505	193 96	7	5 3	1 –	6 5	4 3	438 223	- -
HSD Hochschule Döpfer, Köln (priv.)	a b	113 90	13 10	2	4		5 5	1 1	6 4	
HS für Medien, Kommunikation und Wirts. Berlin in Köln (priv.)	a b	675 481	32 23	3 2	1 –	2 2	1 1	2 2	35 24	-
praxisHochschule Köln (priv.)	a b	271 220	13 9	2	6 6	1	3 2	2 2	5 5	- -
Rheinische FH Köln (priv.)	a b	5 370 1 858	295 126	7 2	15 7	11 4	18 7	8 –	92 30	
FHDW FH der Wirtschaft Paderborn (priv.)	a b	1 756 557	37 16	2 –	3 1	4	11 3	5 2	13 6	- -
HS für Gesundheit und Sport Berlin in Unna (priv.)	a b	178 91	7 -	- -	1 –	3 –	1 –	- -	3 –	-
Fachhochschulen zusammen	a b	175 482 69 996	5 078 2 255	620 295	1 555 770	1 067 510	2 150 1 062	1 066 542	14 736 6 183	50 23
			V	erwaltungsfa	chhochschul	len				
FH Bund für öffentliche Verwaltung	a b	524 253	36 16	4 2	35 16	20 12	44 19	16 10	1 –	306 139
FH für Rechtspflege NRW, Bad Münstereifel	a b	399 287	19 14	-	9	13 6	2	15 8	- -	-
FH für öffentliche Verwaltung NRW	a b	5 901 2 979	46 24	1 -	_ _	4 2	1	2 2	4 3	1 818 650
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	a b	1 628 992	26 16	-	- -	-	1 –	1 1	1 -	- -
Verwaltungsfachhochschulen zusammen	a b	8 452 4 511	127 70	5 2	44 24	37 20	48 21	34 21	6 3	2 124 789
Hochschulen insgesamt	a b	527 743 247 579	16 927 7 997	2 310 1 096	5 028 2 574	3 045 1 556	6 241 2 966	3 282 1 679	60 243 28 475	2 329 891

3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2015/16 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

	Bildu	ngsinländer/-	innen	Bildun	gsausländer/	-innen	Ausländer insgesamt			
Staatsangehörigkeit	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	
Ägypten	23	17	6	528	419	109	551	436	115	
Äthiopien	14	8	6	71	56	15	85	64	21	
Afghanistan	167	95	72	83	68	15	250	163	87	
Albanien	68	33	35	253	116	137	321	149	172	
Algerien	9	5	4	40	31	9	49	36	13	
Angola	25	10	15	8	4	4	33	14	19	
Antigua und Barbuda	1	-	1	-	-	-	1	-	1	
Argentinien	7	6	1	73	51	22	80	57	23	
Armenien	82	45	37	103	34	69	185	79	106	
Aserbaidschan	103	44	59	199	125	74	302	169	133	
Australien	17	11	6	91	60	31	108	71	37	
Bahamas	2	1	1	-	-	-	2	1	1	
Bahrain	_	-	-	19	14	5	19	14	5	
Bangladesch	7	3	4	874	771	103	881	774	107	
Belgien	128	62	66	614	345	269	742	407	335	
Belize	_	-	-	1	1	-	1	1	-	
Benin	3	1	2	34	30	4	37	31	6	
Bhutan	1	-	1	4	2	2	5	2	3	
Bolivien	8	6	2	61	23	38	69	29	40	
Bosnien und Herzegowina	844	434	410	255	120	135	1 099	554	545	
Botsuana	2	1	1	1	1	-	3	2	1	
Brasilien	65	32	33	873	461	412	938	493	445	
Britisches Überseegebiet außerhalb Europas	2	1	1	1	1	-	3	2	1	
Bulgarien	171	68	103	1 831	702	1 129	2 002	770	1 232	
Burkina Faso	3	3	-	22	18	4	25	21	4	
Burundi	2	-	2	1	1	-	3	1	2	
Chile	13	6	7	161	107	54	174	113	61	
China	738	351	387	6 877	3 615	3 262	7 615	3 966	3 649	
Cookinseln	1	1	-	-	-	-	1	1	-	
Costa Rica	-	-	_	39	21	18	39	21	18	
Cote d'Ivoire	3	2	1	50	25	25	53	27	26	
Dänemark	35	16	19	44	26	18	79	42	37	
Dominica	7	4	3	1	-	1	8	4	4	
Dominikanische Republik	6	4	2	9	6	3	15	10	5	
Dschibuti	-	-	-	1	1	-	1	1	-	
Ecuador	14	6	8	107	50	57	121	56	65	
El Salvador	3	3	-	37	17	20	40	20	20	
Eritrea	17	12	5	10	9	1	27	21	6	
Estland	28	11	17	84	26	58	112	37	75	
Finnland	29	13	16	129	55	74	158	68	90	
Frankreich	228	120	108	937	342	595	1 165	462	703	
Gabun	3	1	2	39	21	18	42	22	20	
Gambia	1	1	_	6	4	2	7	5	2	
Georgien	57	18	39	528	142	386	585	160	425	
Ghana	72	36	36	124	97	27	196	133	63	
Gibraltar (Britisches Überseegebiet)	7	5	2	1	_	1	8	5	3	
Grenada		_		1	1	_	1	1	_	
Griechenland	1 526	786	740	874	473	401	2 400	1 259	1 141	
Guatemala	1	1	_	27	20	7	28	21	7	
Guinea	9	8	1	66	58	8	75	66	9	
Guyana	1	_	1	-	-	_	1	_	1	
Haiti Heard und McDonaldinseln (Australisches	_	_	_	5	2	3	5	2	3	
Überseegebiet)	_	-	_	2	1	1	2	1	1	
Honduras	-	-	-	13	10	3	13	10	3	
Hongkong	1	1	-	10	6	4	11	7	4	
Indien	86	61	25	3 540	2 923	617	3 626	2 984	642	
Indonesien	43	22	21	965	566	399	1 008	588	420	
Insel Man (Britisches Überseegebiet)	1	1	-	1	-	1	2	1	1	
Irak	193	92	101	151	108	43	344	200	144	
Iran, Islamische Republik	443	236	207	1 677	872	805	2 120	1 108	1 012	
Irland	15	9	6	86	50	36	101	59	42	

Noch: 3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2015/16 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

	Bildu	ngsinländer/-	innen	Bildun	ngsausländer/	-innen	Aus	länder insges	amt
Staatsangehörigkeit							_	-	
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Island	4	3	1	12	6	6	16	9	7
Israel	16	11	5	270	175	95	286	186	100
Italien	1 638	877	761	1 466	675	791	3 104	1 552	1 552
Jamaika	2	-	2	6	2	4	8	2	6
Japan	76	29	47	446	175	271	522	204	318
Jemen	7	6	1	128	112	16	135	118	17
Jordanien	25	16	9	246	173	73	271	189	82
Kambodscha	2	1	1	5	2	3	7	3	4
Kamerun	82	44	38	1 872	1 186	686	1 954	1 230	724
Kanada	30	18	12	129	59	70	159	77	82
Kap Verde Kasachstan	108	- 42	- 66	1 158	1 52	106	1 266	1 94	- 172
Kenia	22	9	13	150	68	82	172	94 77	95
Kirgisistan	26	9	17	95	17	78	121	26	95
Kiribati		_	_	1	1	-	1	1	_
Kolumbien	37	19	18	466	248	218	503	267	236
Kongo, Dem. Republik	53	29	24	25	23	2	78	52	26
Kongo, Republik	16	7	9	13	10	3	29	17	12
Korea, Demokratische Volksrepublik (Nordkorea)	2	_	2	20	10	10	22	10	12
Korea, Republik (Südkorea)	318	131	187	1 131	453	678	1 449	584	865
Kosovo	471	248	223	91	55	36	562	303	259
Kroatien	976	490	486	167	66	101	1 143	556	587
Kuba	8	3	5	27	12	15	35	15	20
Kuwait	-	-	-	6	4	2	6	4	2
Laos, Demokratische Volksrepublik	1	-	1	4	1	3	5	1	4
Lesotho	_	_	_	1		1	1		1
Lettland	57	27	30	178	62	116	235	89	146
Libanon	95	67	28	257	219	38	352	286	66
Liberia	4	2	2	1	1	-	5	3	2
Libyen Liechtenstein	6	2	4	67 14	47 6	20 8	73 14	49 6	24 8
Litauen	69	32	- 37	196	36	160	265	68	197
Luxemburg	63	28	35	1 105	628	477	1 168	656	512
Madagaskar	2	_	2	16	6	10	18	6	12
Malawi		_	_	3	2	1	3	2	1
Malaysia	20	13	7	240	172	68	260	185	75
Mali	1	1	_	10	9	1	11	10	1
Malta	_	_	_	9	7	2	9	7	2
Marokko	381	267	114	2 107	1 684	423	2 488	1 951	537
Mauretanien	2	1	1	41	41	-	43	42	1
Mauritius	-	-	_	19	8	11	19	8	11
Mazedonien	268	159	109	129	64	65	397	223	174
Mexiko	14	4	10	546	330	216	560	334	226
Moldau, Republik	71	33	38	141	51	90	212	84	128
Mongolei	25	8	17	116	33	83	141	41	100
Montenegro	104	49	55	25	13	12	129	62	67
Mosambik	7	4	3	3	1	2	10	5	5
Myanmar	1	-	1	9	4	5	10	4	6
Namibia	2	_	2 5	7	3	4	9	3	6
Nepal	14	9 1		323	248	75 5	337	257	80
Neuseeland Nicaragua	1 1	- -	- 1	10 9	5 6	5 3	11 10	6 6	5 4
Niederlande	430	240	190	524	309	215	954	549	405
Niger	2	2	-	-	_	_	2	2	-
Nigeria	38	24	14	315	245	70	353	269	84
Norwegen	13	5	8	60	36	24	73	41	32
Österreich	453	236	217	3 280	1 519	1 761	3 733	1 755	1 978
Ohne Angabe	144	77	67	22	13	9	166	90	76
Oman	_	_	_	20	9	11	20	9	11
Pakistan	73	41	32	1 074	944	130	1 147	985	162
Palästinensische Gebiete	8	6	2	300	267	33	308	273	35
Palau	1	1	_	1	1	_	2	2	_
Panama	1	-	1	24	13	11	25	13	12
Paraguay	3	2	1	13	5	8	16	7	9
Peru	27	10	17	226	99	127	253	109	144

Noch: 3.1.4 Ausländische Studierende (Bildungsin- und Bildungsausländer/-innen) im Wintersemester 2015/16 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit Philippinen Polen Portugal Puerto Rico (US-Überseegebiet) Ruanda Rumänien	15 767 595 1 11 103 1 014	6 326 320 - 7 42 427	9 441 275 1 4	52 1 271 206	männlich 19 331	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Polen Portugal Puerto Rico (US-Überseegebiet) Ruanda Rumänien	767 595 1 11 103 1 014	326 320 - 7 42	441 275 1 4	1 271		33	67		
Portugal Puerto Rico (US-Überseegebiet) Ruanda Rumänien	595 1 11 103 1 014 1	320 - 7 42	275 1 4		331		07	25	42
Puerto Rico (US-Überseegebiet) Ruanda Rumänien	1 11 103 1 014 1	- 7 42	1 4	206		940	2 038	657	1 381
Ruanda Rumänien	11 103 1 014 1	7 42	4		105	101	801	425	376
Rumänien	103 1 014 1 -	42		_	_	_	1	_	1
	1 014 1 -			16	10	6	27	17	10
	1 –	427	61	668	228	440	771	270	501
Russische Föderation	_		587	2 521	567	1 954	3 535	994	2 541
Sambia	1	_	1	7	1	6	8	1	7
San Marino	1	_	_	1	_	1	1	_	1
Saudi-Arabien	2	2	_	55	43	12	57	45	12
Schweden	28	17	11	80	36	44	108	53	55
Schweiz	120	57	63	662	354	308	782	411	371
Senegal	7	3	4	57	36	21	64	39	25
Serbien	589	329	260	195	90	105	784	419	365
Seychellen	_	-	_	2	_	2	2	_	2
Sierra Leone	6	3	3	11	9	2	17	12	5
Simbabwe	2	_	2	75	26	49	77	26	51
Singapur	3	2	1	29	13	16	32	15	17
Slowakei	41	11	30	183	66	117	224	77	147
Slowenien	29	15	14	78	34	44	107	49	58
Somalia	6	3	3	4	4	_	10	7	3
Spanien	497	259	238	1 315	613	702	1 812	872	940
Sri Lanka	68	34	34	59	39	20	127	73	54
St. Kitts und Nevis	2	_	2	1	1	_	3	1	2
Staatenlos	49	32	17	27	24	3	76	56	20
Sudan	7	5	2	50	36	14	70 57	41	16
Südafrika	9	4	5	57	32	25	66	36	30
Südsudan		_	_	1	_	1	1	_	1
Suriname	1	1	_	_	_	_	1	1	_
	128	72	_ 56	779	621	158	907	693	214
Syrien, Arabische Republik Tadschikistan	2	1	1	27	17	100	29	18	11
Taiwan	44	17	27	337	113	224	381		251
	1	17	- -	33 <i>1</i> 40	24			130	16
Tansania, Vereinigte Republik	58	17		142	72	16 70	41	25 89	111
Thailand	1		41				200		
Togo	40	25	15	96	65 1	31	136	90	46
Tonga	-	_	-	1	•	_	1	1	_
Trinidad und Tobago	-	=	-	6	4	2	6	4	2
Tschad	1	1	-	5	5	-	6	6	-
Tschechische Republik	49	28	21	201	70	131	250	98	152
Türkei	11 540	5 853	5 687	1 873	1 160	713	13 413	7 013	6 400
Tunesien	78	51	27	662	530	132	740	581	159
Turkmenistan	7	3	4	16	7	9	23	10	13
Übriges Asien	3	_	3	12	8	4	15	8	7
Uganda	4 700	2	2	35	18	17	39	20	19
Ukraine	792	382	410	1 344	339	1 005	2 136	721	1 415
Ungarn	71	35	36	483	164	319	554	199	355
Ungeklärt	27	15	12	18	16	2	45	31	14
Uruguay	-	_	_	14	10	4	14	10	4
Usbekistan	92	43	49	156	68	88	248	111	137
Venezuela	9	7	2	81	38	43	90	45	45
Vereinigte Arabische Emirate	_	_	-	1	1	_	1	1	_
Vereinigte Staaten	127	64	63	583	286	297	710	350	360
Vereinigtes Königreich	261	136	125	320	155	165	581	291	290
Vietnam Wallis und Futuna (Französisches Übersee-	286	134 1	152 1	611	296 1	315	897 3	430 2	467
gebiet)	1			1		205			260
Weißrussland	128	44	84	362	77	285	490	121	369
Zentralafrik. Republik Zypern	3	2	1	1 249	103	1 146	1 252	105	1 147
Staatsangehörigkeiten zusammen	29 382	14 895	14 487	57 157	30 826	26 331	86 539	45 721	40 818

3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten und Hochschulen

			Studierende		Deu	tsche Studiere	nde	Ausläi	ndische Studier	ende
Hochschulen ————	Ī		darunter in	n ersten		darunter i	m ersten		darunter in	ersten
a = Insgesamt b = weiblich	İ	Insgesamt	Hochschul-	Fach-	Insgesamt	Hochschul-	Fach-	Insgesamt	Hochschul-	Fach-
b – weiblieff			semes	ster		seme	ster		semes	ter
				Unive	ersitäten					
Technische Hochschule Aachen	a	115	47	57	105	41	49	10	6	8
	b	34	14	15	32	12	13	2	2	2
U Bielefeld	a	48	3	14	45	3	13	3	_	1
	b	26	2	9	24	2	8	2	-	1
U Bochum	a	440	78	164	394	67	140	46	11	24
	b	277	55	107	239	45	86	38	10	21
U Bonn	а	74	1	25	72	1	23	2	_	2
C 25	b	46	-	16	44	-	14	2	-	2
U Dortmund	а	92	_	21	86	_	21	6	_	_
o Bortinaria	b	55	-	14	53	_	14	2	-	_
U Düsseldorf	а	113	4	44	101	4	40	12	_	4
O Dusseldon	b	56	2	19	50	2	19	6	-	-
II Duisham Fasan		222	-	04	044	2		4.5	2	0
U Duisburg-Essen	a b	229 113	5 3	61 30	214 109	3 2	55 28	15 4	2 1	6 2
		0.747	0.4	700	0.505	••	=00	400		
Fernuniversität Hagen	a b	3 717 1 649	34 18	769 398	3 525 1 542	30 16	732 374	192 107	4 2	37 24
Deutsche Sporthochschule Köln	a b	471 190	33 19	85 45	464 190	30 19	81 45	7 _	3 –	4
U Münster	a b	173 117	11 7	44 29	160 109	9 6	37 24	13 8	2 1	7 5
			,	20	100	•	2.	ŭ	•	Ü
U Paderborn	a b	141 80	18 11	36 20	137 77	18 11	35 20	4	-	1
		00	11	20	,,,		20	3	_	
U Siegen	a b	114 48	3 1	27 9	110 46	3 1	26 9	4 2	_	1
	۱ ۵	40	1	9	40	'	9	2	-	-
U Wuppertal	а	69	-	18 7	55	_	12	14	-	6
	b	23	_	/	20	_	5	3	_	2
U Witten-Herdecke	a	14	-	4	14	_	4	_	-	-
	b	9	_	3	9	_	3	_	_	_
Universitäten zusammen	a	5 810	237	1 369	5 482	209	1 268	328	28	101
	bĺ	2 723	132	721	2 544	116	662	179	16	59
			tł	neologisch	e Hochschule	n				
Dell' The state of	ı	•								
PhilTheol. H St. Augustin (rk)	a b	2 1	_ _	1 1	2 1	_	1 1	_	- -	_
H für Kirchenmusik der evang. Kirche von Westfalen, Herford	a b	1 –		_		_	-	1 –		-
	٦	_	-	_	_	_	_	_	-	_
Theologische Hochschulen	а	3	_	1	2	_	1	1	_	_

Noch: 3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten und Hochschulen

			Studierende		Deu	tsche Studiere	nde	Auslä	ndische Studie	rende
Hochschulen ————			darunter in	n ersten	_	darunter i	m ersten]	darunter i	m ersten
a = Insgesamt b = weiblich		Insgesamt	Hochschul-	Fach-	Insgesamt	Hochschul-	Fach-	Insgesamt	Hochschul-	Fach-
			semes	ster		seme	ester		seme	ester
				Kunstho	ochschulen					
Hochschule für Musik Detmold	a b	40 22	2 –	6 1	33 20	2 –	4 1	7 2	- -	2 –
Kunstakademie Düsseldorf	a b	6 4	- -	3 1	6 4	- -	3 1	- -	- -	- -
Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf	a b	98 62	9 7	16 9	92 58	9 7	16 9	6 4	- -	- -
Folkwang-Hochschule Essen – in Essen	a b	145 100	40 30	50 35	134 91	32 23	40 27	11 9	8 7	10 8
Hochschule für Musik Köln – in Aachen	a b	1 -	- -	_ _	1 –	-	- -	- -	- -	_ _
– in Köln	a b	18 8	- -	2 -	17 8	 	1 -	1 –	-	1 -
Kunstakademie Münster	a b	8 5	- -	1 1	8 5	- -	1 1	- -	- -	- -
Alanus Hochschule, Alfter (priv.)	a b	6 6	- -	1 1	6 6	- -	1 1	<u>-</u>	- -	- -
Kunsthochschulen zusammen	a b	322 207	51 37	79 48	297 192	43 30	66 40	25 15	8 7	13 8
		F	achhochschul	en (ohne V	erwaltungsfac	chhochschule	n)			
Fachhochschule Aachen – in Aachen	a b	2 -	- -	-	2 –	-	<u>-</u>	- -	<u>-</u>	<u>-</u>
– in Jülich	a b	2 1	- -	- -	2 1	- -	- -	_ _	- -	_ _
Fachhochschule Bielefeld – in Bielefeld	a b	34 12	6 1	20 7	27 8	6 1	19 7	7 4	- -	1 –
– in Minden	a b	3 2	1 1	2 1	3 2	1 1	2 1	<u> </u>	- -	- -
FH für Gesundheitsberufe, Bochum	a b	1 1	-	1 1	1 1	- -	1 1	_ _	-	- -
Fachhochschule Bochum	a b	44 16	1 –	1 1	29 14	- -	1 1	15 2	1 -	- -
Fachhochschule Dortmund	a b	16 3	- -	1 -	13 3	- -	1 -	3 –	- -	- -
Fachhochschule Düsseldorf	a b	26 8	- -	7 5	21 8	- -	7 5	5 —	- -	- -
Fachhochschule Gelsenkirchen – in Bocholt	a b	1 -	- -	- -	1 -	<u>-</u> -	<u>-</u>	- -	- -	- -
– in Gelsenkirchen	a b	8 1	- -	- -	1 -	- -	-	7 1	-	- -
– in Recklinghausen	a b	6 3	- -	1 _	6 3	-	1 –	_	-	- -

Noch: 3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten und Hochschulen

			Studierende		Deu	tsche Studiere	nde	Ausläi	ndische Studie	rende
Hochschulen	Ī		darunter ir	n ersten		darunter i	m ersten		darunter i	m ersten
a = Insgesamt b = weiblich		Insgesamt	Hochschul-	Fach-	Insgesamt	Hochschul-	Fach-	Insgesamt	Hochschul-	Fach-
- Wolshoff			seme	ster		seme	ster		seme	ester
		noch	: Fachhochsc	hulen (ohne	e Verwaltungs	fachhochsch	ulen)			
Fachhochschule Südwestfalen,	ı									
Iserlohn – in Hagen	a	17	4	8	17	4	8	_	_	_
· ·	b	7	3	6	7	3	6	-	-	-
– in Iserlohn	а	60	7	37	57	5	34	3	2	3
	b	5	1	2	4	-	1	1	1	1
– in Meschede	а	21	_	3	18	-	2	3	_	1
	b	9	-	2	8	-	1	1	-	1
– in Soest	а	2	1	1	2	1	1	_	_	_
	b	-	-	_	-	-	-	-	-	_
Fachhochschule Hamm-Lippstadt										
– in Hamm	a b	1	_	_	1	_	_	_	_	_
– in Lippstadt	a b	2 1	_	2 1	1	_	1 –	1 1	_	1 1
				•						•
Fachhochschule Köln – in Gummersbach	а	9	_	1	8	_	1	1	_	_
	b	3	_	_	2	_	_	1	_	_
– in Köln	а	74	3	18	67	3	16	7	_	2
	b	33	-	9	29	-	9	4	-	-
– in Leverkusen	a	6	_	4	6	_	4	_	_	_
	b	1	-	1	1	-	1	-	-	-
Fachhochschule Niederrhein, Krefeld										
– in Krefeld	а	7	1	5	6	1	4	1	_	1
	b	5	-	4	4	-	3	1	-	1
– in Mönchengladbach	а	12	_	2	12	_	2	_	_	_
	b	10	-	2	10	-	2	-	-	-
Fachhochschule Ostwestfalen- Lippe, Lemgo										
- in Detmold	а	18	_	_	17	_	-	1	_	_
	b	9	_	_	8	-	-	1	-	_
– in Lemgo	а	4	-	1	3	-	1	1	-	-
	b	_	_	_	_	_	_	-	_	_
Fachhochschule Münster		•		•						
– in Münster	a b	3 1	1 –	3 1	3 1	1 –	3 1	_	_	_
in Obsiderat		-		4	_		4			
– in Steinfurt	a b	5 -	_	4 –	5 -	_	4 –	_	_	_
Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg,										
Sankt Augustin – in Hennef	а	1	_	1	_	_	_	1	_	1
III I IGIIIIGI	b	1	-	1	_	-	_	1	_	1
– in Rheinbach	а	3	_	1	2	_	1	1	_	_
	b	2	_	1	1	_	1	1	_	_
– in Sankt Augustin	a	18	_	5	13	_	4	5	_	1
- g -	b	8	-	2	6	-	2	2	-	-

Noch: 3.1.5 Nebenhörer/-innen: Studierende und Studienanfänger/-innen im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten und Hochschulen

			Studierende		Deu	tsche Studiere	nde	Auslär	ndische Studier	ende
Hochschulen			darunter in	n ersten	_	darunter i	m ersten		darunter in	n ersten
a = Insgesamt b = weiblich		Insgesamt	Hochschul-	Fach-	Insgesamt	Hochschul-	Fach-	Insgesamt	Hochschul-	Fach-
			semes	ster		seme	ester		semes	ster
		noch	n: Fachhochscl	hulen (ohn	e Verwaltungs	sfachhochsch	ulen)			
Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn	a b	13 11	- -	5 4	13 11	_ _	5 4	- -	- -	- -
Kath. Fachh. NRW, Köln										
– in Köln	a b	1 1	-	 	1 1	- -	 	- -	- -	- -
– in Münster	a b	5 3	- -	2 2	5 3	- -	2 2	- -	- -	- -
– in Paderborn	a b	1 1	- -	- -	1 1	- -	- -	- -	- -	- -
IST-Hochschule für Management Düsseldorf (priv.)	a b	7 2	1 1	4 2	7 2	1 1	4 2	- -	- -	_ _
Techn. FH Georg Agricola zu Bochum (priv.)	a b	1 -	- -	- -	1 -	- -	- -	- -	- -	_ _
Priv. FH für Ökonomie und Management Essen – in Aachen	a b	2 –	<u>-</u>	1 -	2 –	<u>-</u> -	1 -	-	<u>-</u>	_ _
– in Bochum	a b	1 1	- -	1 1	1 1	- -	1 1	_ _	- -	- -
– in Bonn	a b	1 -	-	- -	<u>-</u>	- -	-	1 -	- -	- -
– in Dortmund	a b	7 3	-	4 2	7 3	- -	4 2	- -	- -	- -
– in Duisburg	a b	4 1	1 -	1 –	3 -	1 -	1 –	1 1	- -	- -
– in Düsseldorf	a b	28 15	2 -	7 3	24 13	2 –	7 3	4 2	- -	- -
– in Essen	a b	95 53	- -	27 17	87 49	<u>-</u> -	23 15	8 4	- -	4 2
– in Köln	a b	17 7	- -	6	16 6	- -	6 3	1 1	- -	- -
– in Münster	a b	5 3	- -	1 1	5 3	- -	1 1	- -	- -	_ _
– in Neuss	a b	1 -	- -	- -	1 -	-	- -	- -	- -	- -
– in Wuppertal	a b	1	- -	1 1	1 1	- -	1 1	- -	- -	-
Fachhochschulen (ohne Verwal- tungsfachh.) zusammen	a b	596 244	29 7	189 83	519 215	26 6	174 76	77 29	3 1	15 7
Hochschulen insgesamt	a b	6 731 3 175	317 176	1 638 853	6 300 2 952	278 152	1 509 779	431 223	39 24	129 74

3.2 Prüfungen und Absolvent(inn)en im Prüfungsjahr 2015

3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 2015 nach Fächer- und Prüfungsgruppen sowie nach Erst- und weiterem Abschluss

B	Prüfungsgruppe	Bestande	ene Abschluss	prüfunaen			Davor	als		
Description Imagesamt Deutsche Austrander Imagesamt Deutsche Imagesamt Imagesamt Deutsche Imagesamt Imag		Bestande	1	- Francingen		Erstabschluss	5	we	eiterer Abschl	ss
Universitarer Abschluse** 0		insgesamt	Deutsche		insgesamt	Deutsche		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
Promotionen			Spr	ach- und Kul	turwissensch	aften				
Lehramtsprüfungen a 6579 6 383 196 4 4595 4 49 357 306 Lehramtsprüfungen a 6579 6 383 196 4 4595 4 462 133 198 1 824 1 821 1479 Fachhochschulabschluss a 1 2500 1 185 75 122 165 3 692 3 543 109 1 1835 1 1479 Fachhochschulabschluss a 1 2500 1 185 75 1 1056 1014 42 2 204 171 150 997 1 185 1 132 Zusammen a 1 18710 177 487 1 223 12 803 12 146 557 5 907 5 341 Sport Universitärer Abschluss a 1 804 173 122 1 2 826 6 199 7 1 178 1773 Fromotionen a 1 50 48 2 2 2 2 1 1 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	Universitärer Abschluss ¹⁾									389 289
Fachhochschulabschiuss a 5 187 5022 165 3652 3 543 109 1535 1479 Fachhochschulabschiuss a 9 97 1815 75 1056 1014 42 204 171 Zusammen a 18710 17 487 123 12 803 12 146 857 5 907 5 341 3 99	Promotionen									81 51
Description	Lehramtsprüfungen									63 56
Second Color	Fachhochschulabschluss									33 19
Universitarer Abschluss** a	Zusammen									566 415
Promotionen				Sį	oort					
Lehramtsprüfungen a 507 497 10 293 289 4 214 208 b 222 220 2 118 118 22 21 22 208 b 222 220 2 118 118 - 104 208 b 222 220 2 118 118 - 104 208 b 222 220 2 2 118 118 - 104 208 202 202 202 202 202 202 202 202 202	Universitärer Abschluss ¹⁾									5 3
Description	Promotionen									2 1
Rechts-, Wirts-chafts- und Sozialwissenschaften	Lehramtsprüfungen									6 2
Universitarer Abschluss**) a 12 939 11 740 1 199 8 151 7 592 559 4 788 4 148 Promotionen a 760 680 80 - - - 760 680 b 279 247 32 - - - 760 680 Lehramtsprüfungen a 611 592 19 415 402 13 196 190 Fachhochschulabschluss a 19 844 18 578 1 266 16 453 15 519 934 3 391 Exammen a 34 154 31 590 2 564 25 019 23 513 1 506 9 135 8 077 Exammen b 18 354 16 826 1 528 13 759 12 881 878 4 595 3 945 Universitarer Abschluss** a 9 834 8 901 933 5 930 5 588 342 3 904 3 313 Exhramtsprüfungen a 9 834 8 901 933 5 930 5 588 342 3 904 3 313 Exhramtsprüfungen a 1907 1 491 416 - - 1 907 1 491 Exhramtsprüfungen a 2 565 2 488 97 1 873 1 790 83 692 678 Exhramtsprüfungen a 2 666 2 429 237 2 153 1 993 1 10 513 436 Exhramtsprüfungen a 16 972 1 5289 1 683 9 956 9 371 585 7 016 5 918 Exhramtsprüfungen a 1 6 972 1 5 289 1 683 9 956 9 371 585 7 016 5 918 Exhramtsprüfungen a 1 6 972 1 5 289 1 683 9 956 9 371 585 7 016 5 918 Exhramtsprüfungen a 2 8 65 2 448 221 2 462 2 280 182 403 364 Exhramtsprüfungen a 2 8 65 2 644 221 2 462 2 280 182 403 364 Exhramtsprüfungen a 1 6 972 1 5 289 1 683 9 956 9 371 585 7 016 5 918 Exhramtsprüfungen a 1 8 7 7 1 291 7 6 - - - 1 367 1 291 Exhramtsprüfungen a 2 8 65 2 644 2 21 2 462 2 280 182 403 364 Exhramtsprüfungen a 1 8 7 8 1 291 7 6 - - - 8 39 800 Exhramtsprüfungen a 2 8 65 2 644 2 21 2 462 2 280 182 403 364 Exhramtsprüfungen a 2 8 65 2 644 2 21 2 462 2 280 182 403 364 Exhramtsprüfungen a 2 8 65 2 644 2 21 2 462 2 280 182 403 364 Exhramtsprüfungen a 2 8 65 2 644 2 21 2 462 2 2 80 182 403 364 Exhramtsprüfungen a 2 8 65 2 645 2 646	Zusammen									13 6
Promotionen			Rechts-, V	Virtschafts- u	nd Sozialwiss	senschaften				
Lehramtsprüfungen	Universitärer Abschluss ¹⁾									640 431
Fachhochschulabschluss b 399 385 14 271 263 8 128 122	Promotionen									80 32
Zusammen b 10 976 10 280 696 9 250 8 735 515 1 726 1 545 Zusammen a 34 154 31 590 2 564 25 019 23 513 1 506 9 135 8 077 Mathematik, Naturwissenschaften Universitärer Abschluss¹) a 9 834 8 901 933 5 930 5 588 342 3 904 3 313 b 3 755 3 376 379 2 273 2 125 148 1 482 1 251 Promotionen a 1 907 1 491 416 - - - - 1 907 1 491 Lehramtsprüfungen a 2 565 2 488 97 1 873 1 790 83 692 678 Lehramtsprüfungen a 2 565 2 488 97 1 873 1 790 83 692 678 Fachhochschulabschluss a 2 666 2 429 237 2 153 1 993 160 513	Lehramtsprüfungen									6 6
Mathematik, Naturwissenschaften Mathematik, Naturwissenschaften	Fachhochschulabschluss									332 181
Universitärer Abschluss¹¹ a 9 834 8 901 933 5 930 5 588 342 3 904 3 313 1 251 Promotionen a 1 907 1 491 416 - - - 1 907 1 491	Zusammen									1 058 650
Promotionen			Ma	thematik, Nat	urwissensch	aften				
Lehramtsprüfungen	Universitärer Abschluss ¹⁾									591 231
Fachhochschulabschluss a 2 666 2 429 237 2 153 1 993 160 513 436 b 649 556 93 521 453 68 128 103 Zusammen a 16 972 15 289 1 683 9 956 9 371 585 7 016 5 918 b 6 671 5 992 679 4 086 3 808 278 2 862 2 431 Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften Universitärer Abschluss¹) a 2 865 2 644 221 2 462 2 280 182 403 364 b 1 945 1 819 126 1 670 1 568 102 275 251 Promotionen a 1 367 1 291 76 1 367 1 291 Promotionen b 839 800 39 839 800 Lehramtsprüfungen a 22 22 - 20 20 - 2 2 2 5 521 Fachhochschulabschluss a 1 266 1 241 25 1 056 1 034 22 210 207	Promotionen									416 164
Zusammen b 649 556 93 521 453 68 128 103 Zusammen a 16 972 b 679 15 289 c 679 1 683 c 9 956 c 9 371 c 9 371 c 9 378 585 c 7 016 c 5 918 c 918 c 9 378 5 918 c 9 380 c 9 371 c 9 380 c	Lehramtsprüfungen									14 11
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	Fachhochschulabschluss									77 25
Universitärer Abschluss¹) a 2 865 2 644 221 2 462 2 280 182 403 364 b 1 945 1 819 126 1 670 1 568 102 275 251 Promotionen a 1 367 1 291 76 1 367 1 291 b 839 800 39 839 800 Lehramtsprüfungen a 22 22 - 20 20 - 2 2 b 21 21 - 19 19 - 2 2 Fachhochschulabschluss a 1 266 1 241 25 1 056 1 034 22 210 207	Zusammen									1 098 431
Universitärer Abschluss¹) a 2 865 2 644 221 2 462 2 280 182 403 364 b 1 945 1 819 126 1 670 1 568 102 275 251 Promotionen a 1 367 1 291 76 1 367 1 291 b 839 800 39 839 800 Lehramtsprüfungen a 22 22 - 20 20 - 2 2 b 21 21 - 19 19 - 2 2 Fachhochschulabschluss a 1 266 1 241 25 1 056 1 034 22 210 207			Humann	nedizin/Gesu	ndheitswisse	nschaften				
Promotionen a b 839 1 367 1 291 76 1 367 1 291 839 800 Lehramtsprüfungen a 22 22 - 20 20 - 2 2 2 5 1 056 1 034 22 210 207 Fachhochschluss a 1 266 1 241 25 1 056 1 034 22 210 207	Universitärer Abschluss ¹⁾		2 644	221	2 462	2 280				39 24
Lehramtsprüfungen a 22 22 - 20 20 - 2 2 5 6 21 21 - 19 19 - 2 2 7 7 8 8 8 8 8 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9 9	Promotionen									76 39
Fachhochschulabschluss a 1 266 1 241 25 1 056 1 034 22 210 207	Lehramtsprüfungen									_ _
b 301 20 001 010 10 100 104	Fachhochschulabschluss			25 20			22 18			3 2
Zusammen a 5 520 5 198 322 3 538 3 334 204 1 982 1 864 b 3 792 3 607 185 2 520 2 400 120 1 272 1 207	Zusammen	5 520	5 198		3 538	3 334	204	1 982	1 864	118 65

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss"

Noch: 3.2.1. Bestandene Abschlussprüfungen deutscher und ausländischer Studierender im Prüfungsjahr 2015 nach Fächer- und Prüfungsgruppen sowie nach Erst- und weiterem Abschluss

Driftungserungs		D/	one Absolut	n = 11 fr			Davon	ı als		
Prüfungsgruppe		Bestande	ene Abschluss	prütungen		Erstabschluss	i	we	iterer Abschlu	ISS
a = Insgesamt b = weiblich		insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen	insgesamt	Deutsche	Ausländer/ -innen
			Agrar-, Fo	orst- und Erna	ährungswiss	enschaften				
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	510	463	47	286	281	5	224	182	42
	b	336	319	17	191	188	3	145	131	14
Promotionen	a b	68 33	39 30	29 3		- -	- -	68 33	39 30	29 3
Lehramtsprüfungen	a	45	44	1	40	40	-	5	4	1
	b	38	37	1	34	34	-	4	3	1
Fachhochschulabschluss	a	560	550	10	474	466	8	86	84	2
	b	374	367	7	305	299	6	69	68	1
Zusammen	a	1 183	1 096	87	800	787	13	383	309	74
	b	781	753	28	530	521	9	251	232	19
				Ingenieurwi	ssenschaften	1				
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	9 670	8 117	1 553	5 032	4 616	416	4 638	3 501	1 137
	b	2 232	1 826	406	1 114	1 005	109	1 118	821	297
Promotionen	a	841	649	192	_	_	-	841	649	192
	b	153	103	50	_	_	-	153	103	50
Lehramtsprüfungen	a	57	55	2	45	44	1	12	11	1
	b	22	21	1	17	16	1	5	5	-
Fachhochschulabschluss	a	8 956	8 055	901	6 852	6 285	567	2 104	1 770	334
	b	1 963	1 728	235	1 378	1 256	122	585	472	113
Zusammen	a	19 524	16 876	2 648	11 929	10 945	984	7 595	5 931	1 664
	b	4 370	3 678	692	2 509	2 277	232	1 861	1 401	460
			ı	Kunst, Kunstv	vissenschaft	en				
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	1 691	1 159	532	1 056	851	205	635	327	308
	b	1 012	693	319	612	490	122	400	197	203
Promotionen	a	45	40	5	_	-	-	45	40	5
	b	25	20	5	_	-	-	25	20	5
Lehramtsprüfungen	a	454	442	12	335	325	10	119	117	2
	b	355	345	10	261	253	8	94	92	2
Fachhochschulabschluss	a	1 082	1 001	81	922	853	69	160	148	12
	b	686	631	55	581	535	46	105	96	9
Zusammen	a	3 272	2 642	630	2 313	2 029	284	959	632	327
	b	2 078	1 689	389	1 454	1 278	176	624	405	219
				Fächergrupp	en zusamme	n				
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	48 586	43 218	5 368	30 695	28 497	2 198	17 891	14 740	3 151
	b	24 121	21 410	2 711	15 798	14 573	1 225	8 323	6 831	1 492
Promotionen	a	5 636	4 755	881	-	-	-	5 636	4 755	881
	b	2 454	2 111	343	-	-	-	2 467	2 122	345
Lehramtsprüfungen	a	10 840	10 503	337	7 616	7 372	244	3 224	3 131	93
	b	7 752	7 516	236	5 664	5 476	188	2 365	2 287	78
Fachhochschulabschluss	a	35 634	33 039	2 595	28 966	27 164	1 802	6 668	5 875	793
	b	16 632	15 470	1 162	13 712	12 900	812	2 920	2 570	350
Insgesamt	a	100 696	91 515	9 181	67 277	63 033	4 244	33 419	28 501	4 918
	b	50 959	46 507	4 452	35 174	32 949	2 225	16 075	13 810	2 265

¹⁾ einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss"

3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2015 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

						Bes	standene	Abschlus	sprüfung	en				
Prüfungsgruppe ———									im Fac		er			
a = Insgesamt b = weiblich		Ins- gesamt	bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem
				Sprach	ı- und Kı	ılturwiss	enschaft	en						
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	7 152 5 465	27 23	82 70	138 109	1 725 1 428	1 205 949	1 284 958	605 470	558 375	318 232	277 206	173 115	760 530
Lehramtsprüfungen	a b	4 595 3 652	100 76	57 47	136 118	1 140 964	710 566	530 396	264 222	282 241	348 285	283 228	190 141	555 368
Fachhochschulabschluss	a b	1 056 846	_	7 6	15 12	504 414	236 190	189 146	42 30	40 33	12 7	5 4	2	4 3
Zusammen	a b	12 803 9 963	127 99	146 123	289 239	3 369 2 806	2 151 1 705	2 003 1 500	911 722	880 649	678 524	565 438	365 257	1 319 901
					;	Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	626 235	_ _	2 1	4	102 55	143 58	130 51	85 29	61 12	26 8	27 10	14 2	32 6
Lehramtsprüfungen	a b	293 118	8 5	7 2	9 4	28 12	20 9	14 7	7 5	27 16	31 13	35 14	25 9	82 22
Zusammen	a b	919 353	8 5	9	13 7	130 67	163 67	144 58	92 34	88 28	57 21	62 24	39 11	114 28
			Rech	nts-, Wirts	schafts-	und Sozi	alwisser	schafter	1					
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	8 151 4 238	23 13	40 19	232 139	1 594 910	1 462 748	1 187 579	583 283	790 397	556 297	411 209	283 155	990 489
Lehramtsprüfungen	a b	415 271	18 14	12 7	11 6	59 39	30 16	41 23	43 33	41 31	45 29	27 19	19 12	69 42
Fachhochschulabschluss	a b	16 453 9 250	53 26	166 102	104 66	3 945 2 453	3 434 2 064	5 215 2 806	1 635 869	855 415	391 164	244 123	151 61	260 101
Zusammen	a b	25 019 13 759	94 53	218 128	347 211	5 598 3 402	4 926 2 828	6 443 3 408	2 261 1 185	1 686 843	992 490	682 351	453 228	1 319 632
				Mathe	matik, Na	aturwisse	enschaft	en						
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	5 930 2 273	10 4	30 6	72 33	1 949 865	1 043 371	989 357	451 193	336 126	187 62	153 43	79 30	631 183
Lehramtsprüfungen	a b	1 873 1 292	75 53	16 11	29 21	338 254	183 112	197 136	241 191	194 147	178 116	117 79	79 53	226 119
Fachhochschulabschluss	a b	2 153 521	5 2	1 1	2 –	410 144	533 112	516 127	223 41	156 29	94 25	52 12	45 9	116 19
Zusammen	a b	9 956 4 086	90 59	47 18	103 54	2 697 1 263	1 759 595	1 702 620	915 425	686 302	459 203	322 134	203 92	973 321
			Hu	manmed	izin/Ges	undheits	wissens	chaften						
Universitärer Abschluss¹)	a b	2 462 1 670	3	1 -	4	166 149	48 39	21 18	6 5	5 3	167 104	841 553	605 424	595 369
Lehramtsprüfungen	a b	20 19	- -	1 1	1 1	12 11	4	1 1	-	1 1	-	- -	-	- -
Fachhochschulabschluss	a b	1 056 831	48 38	1 1	3	417 314	282 239	215 172	47 35	19 14	4 1	14 8	1 1	5 5
Zusammen	a b	3 538 2 520	51 41	3 2	8 7	595 474	334 282	237 191	53 40	25 18	171 105	855 561	606 425	600 374

¹⁾ Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

Noch: 3.2.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Erststudium) im Prüfungsjahr 2015 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

						D^	etandono	Abschlus	enrüfun~	en				
Prüfungsgruppe						ье		bschluss			≏r			
a = Insgesamt b = weiblich		Ins- gesamt	bis 3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14. und höherem
			Agr	ar-, Fors	t- und E	l rnährung	swissen	schaften				l		
Universitärer Abschluss ¹⁾	а	286 191	-	-	1	157 108	48 30	42 27	9 5	15 8	6 5	5 4	-	3
Lehramtsprüfungen	b	40	_	1	2	18	1	6	5	1	4	1	1	
Lemanisproungen	a b	34	-	-	2	15	1	5	5	1	3	1	1	_
Fachhochschulabschluss	a b	474 305	_	-	1	60 42	132 92	175 108	40 28	20 9	24 10	11 8	4	7 4
Zusammen	a	800	_	1	4	235	181	223	54	36	34	17	5	10
	b	530	-	-	4	165	123	140	38	18	18	13	4	7
				In	genieur	wissenso	haften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	а	5 032	1	3	18	539	797	1 190	735	518	339	228	158	506
	b	1 114	-	_	3	195	182	238	186	94	72	45	29	70
Lehramtsprüfungen	a b	45 17	1	1	3 –	2 –	6 1	9	2	5 2	4 2	3 2	2	5 3
Fachhochschulabschluss	a b	6 852 1 378	1	4 2	27 5	600 205	1 501 342	1 840 352	914 148	701 136	387 60	305 49	171 32	401 47
Zusammen	a	11 929	4	9	48	1 141	2 304	3 039	1 651	1 224	730	536	331	912
	b	2 509	1	3	8	400	525	593	334	232	134	96	63	120
				Kur	ıst, Kun	stwissen	schaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	а	1 056	8	5	11	82	78	273	144	156	74	61	29	135
	b	612	7	2	10	65	62	139	86	80	39	34	16	72
Lehramtsprüfungen	a b	335 261	3 2	4	4	38 34	37 31	26 21	26 22	26 22	37 29	25 19	21 12	88 62
Fachhochschulabschluss	а	922	-	1	2	133	248	216	115	93	50	21	13	30
Zusammen	b	581 2 313	11	10	2 17	91 253	181 363	136 515	70 285	52 275	25 161	9 107	4 63	11 253
Zusammen	a b	1 454	9	5	16	190	274	296	178	154	93	62	32	145
				Fä	chergru	ppen zus	ammen							
Universitärer Abschluss ¹⁾	а	30 695	72	163	480	6 314	4 824	5 116	2 618	2 439	1 673	2 003	1 341	3 652
	b	15 798	50	98	301	3 775	2 439	2 367	1 257	1 095	819	1 104	771	1 722
Lehramtsprüfungen	a b	7 616 5 664	206 151	100 72	195 156	1 635 1 329	991 740	824 592	588 478	577 461	647 477	491 362	337 230	1 025 616
Fachhochschulabschluss	а	28 966	107	180	154	6 069	6 366	8 366	3 016	1 884	962	652	387	823
Instagramt	b	13 712	66 385	112	89	3 663	3 220	3 847	1 221	688	292	213	2 065	190
Insgesamt	a b	67 277 35 174	385 267	443 282	829 546	14 018 8 767	12 181 6 399	14 306 6 806	6 222 2 956	4 900 2 244	3 282 1 588	3 146 1 679	2 065 1 112	5 500 2 528

 $^{1) \} Einschließlich \ der \ Pr\"ufungsgruppen \ "K\"unstlerischer Abschluss" \ und \ "Sonstiger \ Abschluss".$

3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2015 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		Absolvent	(inn)en		
a = Insgesamt b = weiblich		Ins-		davon Abs	schluss im Fachse	mester	
5 Wolfield		gesamt	bis 4.	5.	6.	7.	8.
			Sprach- und Kultur	wissenschaften			
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	7 145	108	138	1 725	1 204	1 282
	b	5 460	92	109	1 428	948	958
Lehramtsprüfungen	a	4 590	157	136	1 140	709	528
	b	3 649	123	118	964	566	395
-achhochschulabschluss	a	1 056	7	15	504	236	189
	b	846	6	12	414	190	146
Zusammen	a	12 791	272	289	3 369	2 149	1 999
	b	9 955	221	239	2 806	1 704	1 499
			Spo	rt			
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	626	2	4	102	143	130
	b	235	1	3	55	58	51
Lehramtsprüfungen	a	293	15	9	28	20	14
	b	118	7	4	12	9	7
Zusammen	a	919	17	13	130	163	144
	b	353	8	7	67	67	58
		Reci	hts-, Wirtschafts- und	Sozialwissenscha	ften		
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	8 134	61	232	1 594	1 462	1 187
	b	4 226	30	139	910	748	579
Lehramtsprüfungen	a	415	30	11	59	30	41
	b	271	21	6	39	16	23
Fachhochschulabschluss	a	16 450	219	104	3 944	3 432	5 215
	b	9 248	128	66	2 452	2 063	2 806
Zusammen	a	24 999	310	347	5 597	4 924	6 443
	b	13 745	179	211	3 401	2 827	3 408
			Mathematik, Natur	wissenschaften			
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	5 917	38	70	1 944	1 040	988
	b	2 270	9	32	865	370	357
Lehramtsprüfungen	a	1 871	91	29	338	183	195
	b	1 291	64	21	254	112	135
achhochschulabschluss	a b	2 153 521	6	2 –	410 144	533 112	516 127
Zusammen	a	9 941	135	101	2 692	1 756	1 699
	b	4 082	76	53	1 263	594	619
		Hu	ımanmedizin/Gesund	heitswissenschafte	en		
Jniversitärer Abschluss ¹⁾	a b	2 462 1 670	4 3	4 3	166 149	48 39	21 18
_ehramtsprüfungen	a b	20 19	1 1	1 1	12 11	4 4	1
achhochschulabschluss	a	1 056	49	3	417	282	215
	b	831	39	3	314	239	172
Zusammen	a	3 538	54	8	595	334	237
	b	2 520	43	7	474	282	191

¹⁾ Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2015 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppenn

Prüfungsgruppe	<u> </u>				ch: Absolvent(inn)			
a = Insgesamt	<u> </u>	1	Т	noch: davon A	Abschluss im Fa	ichsemester		I
b = weiblich		9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem
			Sprach- und	Kulturwissensc	haften			
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	605 470	557 374	316 230	277 206	173 115	743 521	17 9
Lehramtsprüfungen	a b	264 222	282 241	346 283	283 228	190 141	554 367	1
Fachhochschulabschluss	a b	42 30	40 33	12 7	5 4	2	4 3	_
Zusammen	a b	911 722	879 648	674 520	565 438	365 257	1 301 891	18 10
	D I	122	040		430	237	031	10
				Sport				
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	85 29	61 12	26 8	27 10	14 2	32 6	-
Lehramtsprüfungen	a b	7 5	27 16	31 13	35 14	25 9	82 22	- -
Zusammen	a b	92 34	88 28	57 21	62 24	39 11	114 28	-
		R	echts-, Wirtschaf	ts- und Sozialwis	senschaften			
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	583 283	790 397	555 296	410 208	273 149	986 487	1 _
Lehramtsprüfungen	a b	43 33	41 31	45 29	27 19	19 12	69 42	_
Fachhochschulabschluss	a b	1 635 869	855 415	391 164	244 123	151 61	260 101	_ _
Zusammen	a b	2 261 1 185	1 686 843	991 489	681 350	443 222	1 315 630	1 -
			Mathematik	, Naturwissensch	naften			
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	451 193	336 126	187 62	153 43	79 30	623 182	8 1
Lehramtsprüfungen	a b	241 191	194 147	178 116	117 79	79 53	226 119	-
Fachhochschulabschluss	a	223	156	94	52	45	116	_
Zusammen	b а	41 915	29 686	25 459	12 322	9 203	19 965	8
	bl	425	302	203	134	92	320	1
			Humanmedizin/G	esundheitswisse	enschaften			
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	6 5	5 3	167 104	841 553	605 424	593 368	2
Lehramtsprüfungen	a b	<u>-</u>	1 1	- -	- -	- -	- -	- -
Fachhochschulabschluss	a b	47 35	19 14	4 1	14 8	1 1	5 5	<u>-</u>
Zusammen	a b	53 40	25 18	171 105	855 561	606 425	598 373	2

¹⁾ Einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss".

Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2015 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppenn

Prüfungsgruppe				Absolvent	(inn)en		
a = Insgesamt		Ins-		davon Ab	schluss im Fachse	mester	
b = weiblich		gesamt	bis 4.	5.	6.	7.	8.
		Agr	ar-, Forst- und Ernäh	rungswissenschaf	ten		
Universitärer Abschluss1)	a	286	_	1	157	48	42
	b	191	_	1	108	30	27
Lehramtsprüfungen	а	40	1	2	18	1	6
	b	34	_	2	15	1	Ę
Fachhochschulabschluss	a	474	_	1	60	132	175
	b	305	_	1	42	92	108
Zusammen	a	800	1	4	235	181	223
-404	b	530	-	4	165	123	140
			Ingenieurwiss	enschaften			
Universitärer Abschluss1)	а	5 031	4	18	539	797	1 190
	b	1 113	_	3	195	182	238
Lehramtsprüfungen	a	45	4	3	2	6	9
	b	17	2	-	_	1	3
Fachhochschulabschluss	а	6 844	4	27	600	1 501	1 835
	b	1 376	1	5	205	342	352
Zusammen	a	11 920	12	48	1 141	2 304	3 034
	b l	2 506	3	8	400	525	593
			Kunst, Kunstwis	ssenschaften			
Universitärer Abschluss1)	a	1 050	12	11	81	78	272
	b	608	8	10	65	62	138
_ehramtsprüfungen	a	334	7	4	38	37	26
	b	260	5	4	34	31	2
Fachhochschulabschluss	a	918	1	2	133	244	216
	b	577	_	2	91	177	136
Zusammen	a	2 302	20	17	252	359	514
	b	1 445	13	16	190	270	295
			Fächergruppen	zusammen			
Universitärer Abschluss¹)	a	30 651	229	478	6 308	4 820	5 112
Offiversitater Abscrituss	b	15 773	143	300	3 775	2 437	2 366
ohramtenrüfungen		7 600	206	105	1 625	000	820
Lehramtsprüfungen	a b	7 608 5 659	306 223	195 156	1 635 1 329	990 740	590 590
		00.05:	225	4= 4		2 225	
Fachhochschulabschluss	a b	28 951 14 057	286 185	154 96	6 068 3 729	6 360 3 282	8 36 ² 3 905
nsgesamt	a	67 210	821	827	14 011	12 170	14 293

 $^{1)\} Einschließlich\ der\ Pr\"ufungsgruppen\ "K\"unstlerischer\ Abschluss"\ und\ "Sonstiger\ Abschluss".$

Noch: 3.2.3 Absolvent(inn)en im Erststudium im Prüfungsjahr 2015 nach Fachsemestern sowie Fächer- und Prüfungsgruppenn

Prüfungsgruppe		Noch: Absolvent(inn)en									
a = Insgesamt		noch: davon Abschluss im Fachsemester									
b = weiblich		9.	10.	11.	12.	13.	14.	15. oder höherem			
		ı	Agrar-, Forst- und	d Ernährungswis	senschaften						
Jniversitärer Abschluss1)	a	9	15	6	5	-	3	-			
	b	5	8	5	4	-	3	-			
_ehramtsprüfungen	а	5	1	4	1	1	-	_			
	b	5	1	3	1	1	-	-			
-achhochschulabschluss	а	40	20	24	11	4	7	_			
	b	28	9	10	8	3	4	_			
Zusammen	a	54	36	34	17	5	10	_			
	ь	38	18	18	13	4	7	-			
			Ingenie	eurwissenschafte	n						
Jniversitärer Abschluss1)	a	735	518	339	227	158	502	4			
Jiliversitärer Abscrituss	b	186	94	72	44	29	70	-			
Lehramtsprüfungen	а	2	5	4	3	2	5	_			
and the state of t	b	-	2	2	2	2	3	_			
Fachhochschulabschluss	а	914	699	387	305	171	401	_			
	b	148	135	60	49	32	47	_			
'usammen	а	1 651	1 222	730	535	331	908	4			
	ьl	334	231	134	95	63	120	-			
			Kunst, K	unstwissenscha	ften						
Jniversitärer Abschluss ¹⁾	a	144	156	73	60	29	132	2			
	b	86	80	38	34	16	71	-			
_ehramtsprüfungen	а	26	26	37	25	21	87	_			
. 0	b	22	22	29	19	12	61	-			
Fachhochschulabschluss	а	115	93	50	21	13	30	_			
	b	70	52	25	9	4	11	-			
Zusammen	a	285	275	160	106	63	249	2			
	ь	178	154	92	62	32	143	-			
			Fächerç	gruppen zusamm	en						
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	2 618	2 438	1 669	2 000	1 331	3 614	34			
	b	1 257	1 094	815	1 102	765	1 708	11			
.ehramtsprüfungen	а	588	577	645	491	337	1 023	1			
. •	b	478	461	475	362	230	614	1			
achhochschulabschluss	а	3 016	1 882	962	652	387	823	_			
	b	1 255	715	313	237	122	218	-			
nsgesamt	а	6 222	4 897	3 276	3 143	2 055	5 460	35			
	ь	2 990	2 270	1 603	1 701	1 117	2 540	12			

 $^{1)\} Einschließlich\ der\ Pr\"ufungsgruppen\ "K\"unstlerischer\ Abschluss"\ und\ "Sonstiger\ Abschluss".$

3.2.4 Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2015 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Prüfungsgruppe		Absolvent(inn)en										
a = Insgesamt		insgesamt mit Aus. Note nicht										
b = weiblich		mogodami	mit Aus- zeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	Note nich bekannt				
			Sprach- un	d Kulturwissense	chaften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	10 273 7 824	155 112	2 986 2 250	5 945 4 570	1 174 883	11 7	2 2				
Promotionen	a b	598 357	143 76	304 185	121 75	29 21	1 –	_				
_ehramtsprüfungen	a b	6 579 5 187	23 18	1 274 1 000	4 378 3 451	893 708	11 10	_				
Fachhochschulabschluss	a b	1 260 997	2	258 210	844 682	146 100	10 4	_				
Zusammen	a b	18 710 14 365	323 207	4 822 3 645	11 288 8 778	2 242 1 712	33 21	2 2				
				Sport								
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	804 317	5 3	96 36	601 244	98 32	_ _	4 2				
Promotionen	a b	50 22	8	28 12	11 6	3 1	- -	_				
Lehramtsprüfungen	a b	507 222	1 1	85 51	349 141	71 28	1 1	_				
Zusammen	a b	1 361 561	14 7	209 99	961 391	172 61	1 1	4 2				
		F	Rechts-, Wirtscha	fts- und Sozialwi	ssenschaften							
Jniversitärer Abschluss ¹⁾	a b	12 939 6 700	51 26	1 305 696	6 734 3 493	4 330 2 171	498 295	21 19				
Promotionen	a b	760 279	194 67	363 135	174 65	24 10	5 2	_				
₋ehramtsprüfungen	a b	611 399	1 1	105 65	395 264	106 66	4 3	_				
Fachhochschulabschluss	a b	19 844 10 976	23 10	1 984 1 368	13 097 7 392	4 508 2 068	229 136	3 2				
Zusammen	a b	34 154 18 354	269 104	3 757 2 264	20 400 11 214	8 968 4 315	736 436	24 21				
	S.	10 004		k, Naturwissenso		4010	400					
Jniversitärer Abschluss ¹⁾	a b	9 834 3 755	188 65	2 493 928	5 367 2 100	1 743 638	33 21	10				
Promotionen	a b	1 907 759	267 71	1 369 573	240 105	30 9	1 1	_				
Lehramtsprüfungen	a b	2 565 1 785	7 5	421 311	1 656 1 132	475 333	6	_				
Fachhochschulabschluss	a b	2 666 649	3 -	329 96	1 674 396	657 157	3 -	_				
Zusammen	a b	16 972 6 948	- 465 141	4 612 1 908	8 937 3 733	2 905 1 137	43 26	10 3				
	٠,			Gesundheitswiss				·				
Jniversitärer Abschluss ¹⁾	a b	2 865 1 945	55 48	396 293	1 207 822	473 313	43 22	691 447				
Promotionen	a b	1 367 839	71 42	587 348	561 356	146 92	1 _	1				
₋ehramtsprüfungen	a b	22 21	- -	4 4	17 16	1 1	_ _	- -				
Fachhochschulabschluss	a	1 266	5 3	189	917	151	4	_				
	b	987 5 520	3 131	157 1 176	714 2 702	109 771	4 48	692				

^{*)} beinhaltet alle Absolvent(inn)en, nicht nur Erststudium (siehe Erläuterungen: Art des Studiums) –1) einschließlich der Prüfungsgruppen "Künstlerischer Abschluss" und "Sonstiger Abschluss"

Noch: 3.2.4 Bestandene Prüfungen im Prüfungsjahr 2015 nach Note der Abschlussprüfung sowie Fächer- und Prüfungsgruppen

Delliference					Absolvent(inn)er	n						
Prüfungsgruppe ———		davon mit der Gesamtnote										
a = Insgesamt b = weiblich		insgesamt	mit Aus- zeichnung	sehr gut	gut	befriedigend	ausreichend	Note nicht bekannt				
		,	Agrar-, Forst- und	d Ernährungswis	ssenschaften	•						
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	510 336	9 5	70 47	328 223	103 61	_ _	- -				
Promotionen	a b	68 33	2 1	45 29	20 3	1 _	_ _	<u>-</u>				
Lehramtsprüfungen	a b	45 38	- -	1	30 25	12 10	2 2	- -				
Fachhochschulabschluss	a b	560 374	- -	41 32	360 250	158 92	1 –	<u>-</u>				
Zusammen	a b	1 183 781	11 6	157 109	738 501	274 163	3 2	<u>-</u>				
			ingenie	eurwissenschaft	en							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	9 670 2 232	87 11	1 603 318	5 315 1 376	2 652 525	12 2	1 -				
Promotionen	a b	841 153	170 26	446 80	183 40	38 7	4 -	-				
Lehramtsprüfungen	a b	57 22	- -	4 2	41 18	10 2	2 –	- -				
Fachhochschulabschluss	a b	8 956 1 963	130 102	969 227	5 647 1 241	2 202 391	5 1	3 1				
Zusammen	a b	19 524 4 370	387 139	3 022 627	11 186 2 675	4 902 925	23 3	4 1				
			Kunst, K	únstwissenscha	aften							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a b	1 691 1 012	46 24	855 494	674 415	54 38	- -	62 41				
Promotionen	a b	45 25	4 1	23 14	13 6	5 4	-	- -				
Lehramtsprüfungen	a b	454 355	8	134 95	280 226	32 28	- -	- -				
Fachhochschulabschluss	a b	1 082 686	14 8	594 350	441 302	33 26	- -	_ _				
Zusammen	a b	3 272 2 078	72 39	1 606 953	1 408 949	124 96	-	62 41				
			Fächer	gruppen zusamn	nen							
Universitärer Abschluss ¹⁾	a	48 586	596	9 804	26 171	10 627	597	791				
	b	24 121	294	5 062	13 243	4 661	347	514				
Promotionen	a b	5 636 2 467	859 287	3 165 1 376	1 323 656	276 144	12 3	1 1				
Lehramtsprüfungen	a b	10 840 8 029	40 31	2 028 1 529	7 146 5 273	1 600 1 176	26 20	-				
Fachhochschulabschluss	a b	35 634 16 632	177 124	4 364 2 440	22 980 10 977	7 855 2 943	252 145	6 3				
Insgesamt	a b	100 696 51 249	1 672 736	19 361 10 407	57 620 30 149	20 358 8 924	887 515	798 518				

Anmerkungen Seite 86

4. Deutschlandstipendium

4.1. Mittelgeber im Berichtsjahr 2011 – 2015 nach Rechtsform Mittelgeber sowie Anzahl der Mittelgeber und Summe der (un-)gebundenen Mittel

Rechtsform Mittelgeber	Berichtsjahr							
a = Anzahl der Mittelgeber b = ungebundene Mittel in EUR c = gebundene Mittel in EUR		2011	2012	2013	2014	2015		
Living Boundary William Books			0.5	404	440	100		
Juristische Personen des öffentlichen Rechts	a	70.050	95	121	148	120		
	b	73 350	375 900	440 300	584 700	578 775		
	С	21 750	165 825	231 300	242 825	177 937		
Kapitalgesellschaft	а		436	610	700	640		
	b	141 450	719 650	952 905	876 300	1 049 250		
	С	214 540	677 025	1 401 600	1 690 725	1 711 525		
Personengesellschaft	а		167	156	173	192		
1 ersonengesenschaft	b	20 375	122 850	201 400	150 000	181 500		
	С	24 300	177 300	283 500	384 000	460 725		
		24 000	177 000	200 000	004 000	400 720		
Privatperson und Einzelunternehmen	а		168	187	191	235		
	b	52 000	173 800	190 445	300 900	475 350		
	С	10 800	76 950	183 150	225 325	202 388		
Sonstige juristische Personen des privaten Rechts	а		224	347	449	466		
	b	130 208	607 600	1 231 675	1 461 975	1 782 900		
	С	65 224	345 000	719 400	979 050	1 069 050		
Insgesamt	а		1 090	1 421	1 661	1 653		
	b	417 383	1 999 800	3 016 725	3 373 875	4 067 775		
	С	336 614	1 442 100	2 818 950	3 521 925	3 621 625		

4.2. Stipendiaten im Berichtsjahr 2011 – 2015 nach Hochschulart und Hochschulen

Hochschule	Berichtsjahr					
Hodischale	2011	2012	2013	2014	2015	
Universitäte	n					
H Aachen	149	558	852	935	958	
Bielefeld	68	106	113	173	185	
Bochum	146	302	347	348	374	
Bonn	140	-	45	80	92	
Dortmund	106	205	295	317	341	
	1	487	527	489		
Duisburg-Essen	144				518	
Düsseldorf	76	304	406	537	610	
ernuniversität Hagen		10	24	33	45	
Köln	154	314	519	620	535	
eutsche Sporthochschule Köln	4	17	26	33	33	
Münster	140	272	324	352	354	
Paderborn	54	99	105	166	175	
Siegen	1	65	115	113	134	
Wuppertal	62	119	134	135	153	
Witten-Herdecke	6	13	16	16	16	
niversitäten zusammen	1 110	2 871	3 848	4 347	4 523	
Theologische Hoch	schulen					
ilTheol. H St. Augustin (rk)	1	2	2	2	8	
neologische Hochschulen zusammen	1	2	2	2	8	
-						
Kunsthochschi	ılen					
lkwang-Hochschule Essen	6	14	36	44	45	
für Musik Detmold	3	10	9	17	20	
für Musik Köln	_	5	15	18	22	
obert-Schumann-H Düsseldorf	4	10	19	30	38	
unstakademie Münster	_	-	1	4	5	
anus H Alfter (Priv. H)	_	9	25	35	38	
BK Hochschule der bildenden Künste Essen (Priv.)	_	-	_	-	2	
unsthochschulen zusammen	13	48	105	148	170	
Fachhochschulen (ohne Verwaltu	ıngsfachhochsc	hulen)				
H Aachen	_	33	71	102	132	
	26			72		
H Bielefeld	1	48	45		85	
H Bochum	21	60	85	104	117	
H Bonn-Rhein-Sieg	24	65	71	87	120	
H Dortmund	37	81	98	120	129	
H Düsseldorf	29	52	93	139	160	
H für Gesundheitsberufe in NRW, Bochum	1	1	5	8	13	
H Gelsenkirchen	18	34	60	107	143	
H Hamm-Lippstadt	2	4	22	33	42	
H Köln	20	120	188	237	226	
H Münster	42	137	168	192	177	
H Niederrhein	43	172	277	284	313	
	19	37	40	26 4 78	66	
H Ostwestfalen-Lippe	1					
H Rhein-Waal	3	7	32	62	75	
Ruhr West	1	5	4	9	14	
ł Südwestfalen	_	10	76	202	273	
ternationale Hochschule Bad Honnef-Bonn (Priv.)	_	7	24	46	64	
BZ Business School Bochum (Priv.)	1	4	4	5	7	
vang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum	_	_	_	18	18	
chnische FH (TFH) Georg Agricola zu Bochum (Priv.)	2	7	12	12	9	
iv. FH International School of Management, Dortmund	_	2	11	26	31	
MD Akademie Mode und Design Idstein in Düsseldorf (Priv. FH)	_	_	_	2	4	
edner FH Düsseldorf (Priv.)	_	_	_	_	2	
RH Hochschule für Logistik und Wirtschaft Hamm (Priv.)	1	5	8	10	11	
	4				7	
Isiness and Information Technology School Iserlohn (Priv.)	1	12	13	18		
ologne Business School (Priv.)	3	11	20	27	27	
ochschule Fresenius Idstein in Köln (Priv.)	_	_	_	3	11	
iv. Rheinische FH Köln	_	-	-	-	4	
axisHochschule Köln	_	2	2	3	4	
uropäische FH (EUFH) Rhein/Erft (Priv.)	8	37	41	36	37	
ochschule Neuss für Internationale Wirtschaft (Priv.)	_	_	_	4	_	
athias Hochschule Rheine (Priv.)	_	_	3	2	_	
	1	_	_	_	2	
ochschule für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Unna (Priv.)	-	_			_	
	306	954	1 473	2 048	2 323	

Anhang

Hochschulen im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten und Trägerschaft

Universitäten

Land

TH Aachen

Universität Bielefeld Universität Bochum Universität Bonn Universität Dortmund Universität Düsseldorf Universität Duisburg-Essen Fernuniversität Hagen

Deutsche Sporthochschule Köln

Universität Köln

Deutsche Hochschule der Polizei, Münster

Universität Münster Universität Paderborn Universität Siegen

Universität Witten-Herdecke Universität Wuppertal

Theologische Hochschulen

Kirchlich

Hochschule für Kirchenmusik Herford (ev)

Philosophisch-Theologische Hochschule Münster (r.-k.)

Theologische Fakultät Paderborn (r.-k.) Philosophisch-Theologische Hochschule

St. Augustin (r.-k.)

Hochschule für Kirche Diakonie Wuppertal/Bethel

Kunsthochschulen

Land

Hochschule für Musik Detmold Kunstakademie Düsseldorf

Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf

Folkwang-Hochschule Essen

in Bochumin Essen

Hochschule für Musik Köln

– in Aachen – in Köln

– in Wuppertal

Kunsthochschule für Medien Köln

Kunstakademie Münster

Privat

Alanus Hochschule, Alfter

HBK Hochschule der bildenden Künste Essen

Fachhochschulen

Land

Fachhochschule Aachen

in Aachenin Jülich

Fachhochschule Bielefeld

in Bielefeldin Minden

Fachhochschule Bochum

in Bochumin Heiligenhaus

Fachhochschule für Gesundheitsberufe, Bochum

Fachhochschule Dortmund
Fachhochschule Düsseldorf
Fachhochschule Gelsenkirchen

in Bocholtin Gelsenkirchen

– in Recklinghausen

Fachhochschule Hamm-Lippstadt

in Hammin Lippstadt

Fachhochschule Südwestfalen

in Hagenin Iserlohnin Meschedein Soest

Fachhochschule Rhein-Waal

in Kamp-Lintfortin Kleve

Fachhochschule Köln

– in Gummersbach

in Kölnin Leverkusen

Fachhochschule Niederrhein

in Krefeld

- in Mönchengladbach

Fachhochschule Ostwestfalen-Lippe

in Detmoldin Höxterin Lemgo

Fachhochschule Ruhr-West

- in Bottrop

in Mülheim an der Ruhr
 Fachhochschule Münster

in Münsterin Steinfurt

Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg

in Hennef (Sieg)in Rheinbachin Sankt Augustin

Noch: Hochschulen im Wintersemester 2015/16 nach Hochschularten und Trägerschaft

noch: Fachhochschulen

Kirchlich

FH der Diakonie, Bielefeld-Bethel

Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum

Kath. Hochschule Nordrhein-Westfalen, Köln

- in Aachen
- in Köln
- in Münster
- in Paderborn

Privat

Internationale Hochschule Bad Honnef-Bonn

FHM FH des Mittelstandes, Bielefeld

- in Bielefeld
- in Köln
- in Pulheim

EBZ Business School, Bochum

Technische Fachhochschule Georg Agricola zu Bochum

Hochschule der Sparkassen – Finanzgruppe Bonn

EUFH Europäische FH Rhein/Erft

- in Brühl
- in Neuss

ISM International School of Management, Dortmund

AMD Akademie Mode und Design, Hamburg in Düsseldorf

EBC Hochschule Düsseldorf

Fliedner Fachhochschule Düsseldorf

IST-Hochschule für Management Düsseldorf

FOM FH für Ökonomie und

Management, Essen

- in Aachen
- in Bochum
- in Bönen
- in Bonn
- in Dortmund
- in Duisburg
- in Düsseldorf
- in Essen
- in Gütersloh
- in Hagen
- in Köln
- in Marl
- in Münster
- in Neuss
- in Siegen
- in Wesel

- in Wuppertal

SRH Hochschule für Logistik und Wirtschaft, Hamm

Hochschule Fresenius, Idstein

in Köln

Technische Kunsthochschule Berlin in Iserlohn

noch: Fachhochschulen

noch: privat

BITS Business an Information Technology School Iserlohn

CBS Cologne Business School

HS für Medien, Kommunikation und Wirtschaft, Berlin in Köln

HSD Hochschule Döpfer, Köln

PraxisHochschule, Köln

- in Köln
- in Rheine

Rheinische FH, Köln

- in Köln
- in Neuss

FHDW FH der Wirtschaft Paderborn

- in Bergisch-Gladbach
- in Bielefeld
- in Marburg
- in Mettmann
- in Paderborn

Hochschule für Gesundheit & Sport, Berlin in Unna

Verwaltungsfachhochschulen

Bund

FH Bund für öffentliche Verwaltung, Brühl

- in Brühl
- in Münster

FB allgemeine innere Verwaltung

FB Nachrichtendienste, Abt. Verfassungsschutz

FB Finanzen, Münster

Land

FH für Rechtspflege NRW

FH für öffentliche Verwaltung NRW

- in Bielefeld
- in Duisburg
- in Gelsenkirchen
- in Hagen
- in Köln
- in Münster

FH für Finanzen NRW

Systematik der Fächergruppen und zugeordnete Studienbereiche (Studierenden- und Prüfungsstatistik; Stand: Wintersemester 2015/16; NRW-spezifische Systematik)

Geisteswissenschaften

Allgemeine und vergleichende Literatur- und

Sprachwissenschaft

Altphilologie (klass. Philologie), Neugriechisch

Anglistik, Amerikanistik

Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften

Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik

Evang. Theologie, -Religionslehre Geisteswissenschaften allgemein

Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen

ohne Anglistik)

Geschichte

Kath. Theologie, -Religionslehre

Kulturwissenschaften i.e.S.

Philosophie

Romanistik

Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik

Sport

Sport, Sportwissenschaft

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Erziehungswissenschaften

Politikwissenschaften

Psychologie

Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

allgemein

Rechtswissenschaften

Regionalwissenschaften

Sozialwesen

Sozialwissenschaften

Verwaltungswissenschaften

Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissen-

schaftlichem Schwerpunkt

Wirtschaftswissenschaften

Mathematik, Naturwissenschaften

Biologie

Chemie

Geographie

Geowissenschaften (ohne Geographie)

Mathematik

Mathematik, Naturwissenschaften allgemein

Pharmazie

Physik, Astronomie

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

Gesundheitswissenschaften allgemein

Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)

Zahnmedizin

Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften

Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränke-

technologie

Ernährungs- und Haushaltswissenschaften

Landespflege, Umweltgestaltung

Ingenieurwissenschaften

Architektur, Innenarchitektur

Bauingenieurwesen

Bergbau, Hüttenwesen

Elektrotechnik und Informationstechnik

Informatik

Ingenieurwesen allgemein

Maschinenbau/Verfahrenstechnik

Materialwissenschaft und Werkstofftechnik

Raumplanung

Verkehrstechnik, Nautik

Vermessungswesen

Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissen-

schaftlichem Schwerpunkt

Kunst, Kunstwissenschaft

Kunst, Kunstwissenschaft allgemein

Bildende Kunst

Gestaltung

Darstellende Kunst, Film und Fernsehen,

Theaterwissenschaften

Musik, Musikwissenschaft

Außerhalb der Studienbereichsgliederung

außerhalb der Studienbereichsgliederung

Systematik der Prüfungsgruppen und zugeordnete Abschlussprüfungen (Prüfungsstatistik; Stand: Prüfungsjahr 2016; NRW-spezifische Systematik)

Universitärer Abschluss

Bachelor an Universitäten

Bachelor an Universitäten - 2 Hauptfächer

Bachelor an Universitäten - 2 Hauptfächer

(Vermittlungswissenschaftliches Profil)

Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach

Bachelor an Universitäten – Kern-/Ergänzungsfach

(Fachwissenschaftliches Profil)

Bachelor an Universitäten - Kern-/Ergänzungsfach

(Vermittlungswissenschaftliches Profil)

Bachelor an Universitäten

(Rehabilitationswissenschaftliches Profil)

Bachelor mit Lehramtsoption

Diplom (U)

Diplom (U)-Lehrer

Diplom I

Fakultätsprüfung

Kirchliche Prüfung

Lizentiat

Magister

Magister – 2 Hauptfächer

Master an Universitäten

(Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Master an Universitäten

(ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung)

Mehr-Fächer-Master an Universitäten

Staatsexamen/1. Staatsprüfung

Promotion

Promotion (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Promotion (mit Regelstudienzeit)

Promotion ohne vorausgesetzte Abschlussprüfung

Lehramt

Grundstufe/Primarstufe

LA Bachelor Grundschulen (Ba LA GS)

LA Grundschule (Studienschwerpunkt)

LA Grundstufe / Primarstufe

LA Master Grundschulen (Ma LA GS)

LA Master Grundschulen (Studienschwerpunkt)

Lehramt Sekundarstufe I

LA Bachelor Haupt,- Real,- und Gesamtschulen (Ba LA HRGe)

LA Haupt- und Realschulen (Studienschwerpunkt)

LA Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen (Ma LA HRGe)

LA Master Haupt-, Real- und Gesamtschulen

(Studienschwerpunkt)

LA Mittelstufe/Sekundarstufe I

Lehramt Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

LA Bachelor Gymnasien und Gesamtschule

(Ba LA GymGe)

LA Gymnasien und Gesamtschulen

LA Master Gymnasien und Gesamtschulen

LA Oberstufe/Sekundarstufe II, allgemeinbildende Schulen

LA Sekundarstufe II und Sekundarstufe I

allgemeinbildende Schulen

Lehramt Sonderschulen/Förderschulen

LA Bachelor für sonderpädagogische Förderung

(BA LA SP)

LA Master für sonderpädagogische Förderung

(MA LA SP)

LA Master Sonderpädagogik

LA Sonderpädagogik

LA Sonderpädagogik/Primarstufe

LA Sonderpädagogik/Sekundarstufe I

Lehramt Sekundarstufe II. berufliche Schulen

LA Bachelor Berufkollegs (BA LA BK)

LA Berufskollegs

LA Master Berufskollegs

LA Oberstufe/Sekundarstufe II, berufliche Schulen

LA Master

LA Master

LA Master Grund-, Haupt-, Real- und Gesamtschulen

Künstlerischer Abschluss

Akademiebrief (KH)

Bachelor an Kunsthochschulen

Bachelor an Kunsthochschulen - 2 Hauptfächer

Bühnen-/Konzert-/Opernreifeprüfung

Diplom (KH)

Kirchenmusikprüfung A

Kirchenmusikprüfung B

Kirchenmusikprüfung C

Master an Kunsthochschulen - 2 Hauptfächer

(Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Master an Kunsthochschulen

(Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Meisterschüler/-in

Solistenprüfung

sonstiger künstlerischer Abschluss

Staatliche Musiklehrerprüfung

Staatliche Prüfung für künstlerische Abschlüsse

Fachhochschulabschluss

Bachelor an Fachhochschulen

Diplom (FH)

Master an Fachhochschulen

(Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Sonstiger Abschluss

Abschlüsse von Berufsakademien, die ersten

berufsbefähigenden Abschlüssen gleichgestellt sind

Abschlussprüfung im Ausland

Abschlusszeugnis/Zertifikat

Keine Abschlussprüfung möglich bzw. angestrebt

Sonstiger Abschluss in Deutschland

Weitere Veröffentlichungen aus dem Bereich Hochschulen

Hochschulen in Nordrhein-Westfalen – Statistik kompakt

Inhalt: Diese Broschüre enthält Informationen rund um das Hochschulwesen in NRW. Die Ergebnisse werden in Textform beschrieben und grafisch sowie tabellarisch aufgearbeitet.

Bestell-Nr. Z20

Studierende an den Hochschulen in Nordrhein-Westfalen im Wintersemester

Inhalt: Der Bericht enthält Angaben über Studierende und Studienanfänger an den Hochschulen in NRW. In den Tabellen werden die Ergebnisse nach Hochschularten und Hochschulen, nach 1. Studienfach und 1. Studiengang sowie nach Herkunftsland der ausländischen Studierenden nachgewiesen. Die Erscheinungsfolge für diese Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B31

Personal der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Der Bericht enthält Angaben über Habilitierte und Personal an Hochschulen als Zeitreihen und als Strukturergebnisse. Die Erscheinungsfolge für diese Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B32

Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Die Veröffentlichung beinhaltet Angaben zu Geförderten und finanziellem Aufwand nach Umfang und Art der Förderung, Ausbildungsstätten, Bedarfsatzgruppen und Wohnverhältnissen. Die Erscheinungsfolge für die Publikation ist jährlich.

Bestell-Nr. B29

Weitere Auskünfte zu diesen Themen erhalten Sie unter folgender E-Mail-Adresse:

hochschulstatistik@it.nrw.de

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen Download im Internet unter www.it.nrw.de in der Rubrik Publikationen.